

Capella; Freitag: Tannhäuser; Sonnabend: Die lustigen Weiber von Windsor; Sonntag (2. d. M.): Unbestimmt.

Die Aufführung aus dem Bureau der Königl. Hoftheater. Wie bereits bekannt geworden, findet am Donnerstag Nachmittag 3 Uhr im Königl. Schauspielhaus eine Aufführung von Schiller's 'Don Carlos' statt.

Am Residenztheater gelangt während der Feiertage in den Abendvorstellungen 'Charles Lanté' mit Herrn Jolly Schweißkopf a. B. zur Aufführung.

Ein junger Dresdner Künstler, Herr Alfred Dreßler, den man hier in Concerten wiederholt als trefflich klangbegabten Pianisten kennen lernte, ist gegenwärtig in hervorragender Stellung am Stadttheater in Halle a. S. tätig.

Am Vincentius-Vereins-Concert am 21. d. M. werden als Solisten mitwirken: Fräulein Hedwig, Art. Huba, die Herren Scheidemann und Zauer.

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Der Dresdner Quartettverein veranstaltet Mittwoch den 22. d. M. im Vereinslokal eine Erinnerungsfest an Johannes Brahms.

Wiesbaden, 12. April. Der Kaiser und die Kaiserin werden mit den Kindern von Schloss Urville in Lothringen...

Unter Vorherrschaft der Kaiserin in Wiesbaden, welcher vergangener Herbst an der Wiener Ausstellung in Prag...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

erhöhen wurden die Weiber Lorenz und Helge, und die Weibchen Anna und Thoma, in letzteren die Weiber Ulrike und Gertrude...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Die Ernennung zum Kunsthandlung, welche vor Kurzem von der Staatsregierung nach einem der Väter unter den Väter...

Wiege Altar Grab. Geboren: P. Mendorf's T. Weig. Albert Wittner's T. Weigheim. Vermählt: Oskar Herrmann m. Minna Gansdom, Weigheim.

Natalie Ulrike Ullst geb. Rödger. Im tiefsten Schmerze Gustav Ullst, die Familien Ullst und Hartmann. Die Beerdigung findet Donnerstag, Nachmittag 1 Uhr, von der Bestattungshalle des Annenfriedhofes (Chemnitzstraße) aus statt.

Fraulein Therese Strohbach, nach kurzem Krankenlager ist sie zu ruhen. Die Beerdigung findet Donnerstag Mittag 12 Uhr von der Bestattungshalle aus statt. Die trauernden Hinterlassenen.

Ernst George Funcke, Sekretär im Königl. Finanzministerium. Dresden, den 15. April 1897. Die trauernden Hinterlassenen. Die Beerdigung findet am 1. Osterfesttag, Mittag 12 Uhr, auf dem Trinitatisfriedhofe statt.

Juliane Therese verw. Heine geb. Kirsten, nach längerem Leiden an Herzschwäche im Alter von 63 Jahren laut entschlafen. Dies zeigen tiefbetruert an August Tübel und Frau geb. Heine, Max Heine und Frau, Otto Heine und Frau. Die Beerdigung findet den 1. Osterfesttag Nachm. 2 Uhr von der Bestattungshalle, Sedanstraße 35, aus, und um 3 Uhr von der Bestattungshalle des Trinitatisfriedhofes aus statt.

Fräulein Anna Meyer im 38. Lebensjahre. Im tiefsten Schmerze zeigen dies hierdurch an Eduard Arthur Meyer, Bruno Meyer, zugleich im Namen der übrigen Hinterlassenen. Die Beerdigung findet Oster-Sonntag den 18. April Nachmittags 1/3 Uhr von der Bestattungshalle des Trinitatisfriedhofes aus statt. Eventuelle Blumenbeisteuern bitten wir uns nach unserem Geschäft Sedwitzstraße 7.

aufrichtigsten, innigsten Dank. Dresden, Easton (Nordamerika), den 15. April 1897. Die tieftrauernden Kinder: Margarethe und Hans Zyka, sowie Mutter, Schwester und Bruder von Eintracht. Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme, welche uns bei dem Hinscheiden unseres guten Vaters, Bruders und Onkels, des Kneipenmeister Carl Heinrich Potscher, zugegangen sind, sagen wir hierdurch Allen unseren herzlichsten Dank. Die trauernden Hinterlassenen. Dresden, den 14. April 1897.

Vertical text on the right edge of the page, including 'Dresdner Nachrichten', 'Seite 4', 'Freitag, 16. April 1897', and various small notices.

Aktien-Gesellschaft für Korbwaren-Industrie

vom. Amédée Hourdeaux.

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hierdurch zu der am **Dienstag den 4. Mai d. J., Nachmittags 4 1/2 Uhr,** in unserem **Stabliement zu Nichtenfels** stattfindenden

VIII. ordentlichen Generalversammlung

ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Vortrag des Geschäftsberichts für 1896.
2. Genehmigung der Bilanz und Feststellung der Dividende für 1896.
3. Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrathes.
4. Wahl zum Aufsichtsrath.
5. Auszahlung von Dividenden.

Bur Theilnahme an der Generalversammlung ist jeder Aktionär, der sich als solcher legitimirt, berechtigt.

Stimmberedhtigt sind diejenigen Aktionäre, welche ihre Aktien nicht einem Verleiher derselben oder die Berechtigten einer dem Aufsichtsrath genügenden Stelle über die bei dieser erfolgte Unterlegung spätestens am **29. April d. J., Nachmittags 6 Uhr,** bei unserer Geschäftsstelle in Nichtenfels oder bei dem Bankhause **H. W. Strupp** in Weimingen und dessen Filialen in **Gotha, Bildbaurhausen, Nubla und Salzungen,** oder bei dem Bankhause **Gebr. Arnhold** in Dresden hinterlegt haben.

Weimingen, den 12. April 1897.

Der Aufsichtsrath.
Dr. Gustav Strupp.

Etablissement „Zum Russen“

Oberlössnitz-Radebeul,
— schönster und beliebtester Ausflugsort —
ff. Küche, echte Biere, ff. Weine
hält sich zum Besuch bestens empfohlen.
Wohachtungsvoll **Oscar Eudner.**

Hotel Demnik, Loschwitz.

Einem geehrten Publikum von Dresden, Loschwitz und Umgegend theile hierdurch mein **Feiertags-Programm** mit:

- 1., 2., 3. Feiertag: **Grosses Garten-Freiconcert** von der Schützenkapelle.
 1. Feiertag, im Saale: **Concert** vom Männergesangsverein „**Tentonia**“, Dresden. Anfang 7 Uhr.
 2. Feiertag, von 4 Uhr an: **Grosses Ballmusik.**
- Spatenbräu. Spatenbräu.**
Vorzügliche Küche. Feine Biere.
Es ladet ergebenst ein **Emil Pötzsch.**

Neuestes Telegramm!

Eröffnung

Wiener Café

von **Paul Heiduschka,**
Löbtau, Wilsdrufferstr. 52

findet am **1. Osterfeiertag**

Albert-Schlösschen,

Oberlössnitz-Radebeul.

Tanzmusik.

Großes Militär-Concert

von der Kapelle des Königl. Sächs. Infant.-Regiments Nr. 177.
Direktion: **H. Röpenack.**
Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 50 Pf.
Wohachtungsvoll **F. Meisel.**



Gewissenhafteste Behandlung aller geeigneten Krankheitsfälle durch indiv. Anwendung der naturgemässen Heilmethode in neuester, verschiedenartigster Weise.

Modernste Einrichtung.
Prospekte franko durch

Gust. Pretzschner,
Reissigerstr. 24.

Restaurant Redlichhaus,

an der Carolabrücke.

Mache das hochverehrte Publikum auf die neue

Bürgerl. Pilsner,
welches zum Ausverkauf kommt, hiobdurch höchlich auf-
merksam (direkt vom Fass), sowie auch das hochfeine
Wurzbürger Hofbräu.
Wohachtungsvoll **Gustav Ritter.**

Neu! **Achtung!** Neu!
Am 2. und 3. Osterfeiertag, sowie jeden Sonntag
und Montag

Starkbesetzte Ballmusik,
ausgeführt von der Kapelle des Königl. Sächs. 2. Jäger-Reg. Nr. 13.
Es werden nur die schnelligsten, schönsten und neuesten
Tänze gespielt.
Eintritt à Person 10 Pf.

Bestmögliche Beleuchtung! Neue Bewirthung
Aufserdem erlaube ich das geehrte Publikum, daß nur
echte Biere

zum Ausverkauf kommen.
Küche und Keller wie bekannt.

Neu! **Ernst Ehrler.** Neu!
„Colosseum“

Neu! **28 Alaunstrasse 28.** Neu!
PALAST - Restaurant
Dresden A.
Ferdinandstr. 4.

Renommirte deutsche u. franz. Küche
zu jeder Tageszeit, alle Delikatessen der Saison.

Menu-Karte

für heute von 12 bis 4 Uhr.

- | | |
|---|---|
| Menu à 150 Pf.:
Leitige Erbsensuppe,
Schellfisch mit Senfbutter
oder:
Scholle ged. sauce tartare,
Maccaroni gratin
oder:
Tournedos mit Gemüse,
Caponn,
Compot oder Salat,
Dessert: Fruchtrolade. | Menu à 100 Pf.:
Leitige Erbsensuppe,
Schellfisch mit Senfbutter
oder:
Scholle ged. sauce tartare
oder:
Kalbsfricandeau m. Maccaroni,
Boeuf à la mode,
Compot oder Salat,
Dessert: Fruchtrolade. |
|---|---|

Menu à 50 Pf.:
Leitige Erbsensuppe, Schellfisch mit Senfbutter oder
Kalbsfricandeau mit Maccaroni.

Wohachtungsvoll **C. Thunberg.**
Guthof Goldne Weintraube,
Niederlösnitz.

Montag den 2. Feiertag
Große Militär-Ballmusik
von der Kapelle des neuen Königl. Sächs. Infant.-Regim. Nr. 177.
Dienstag den 3. Feiertag

Grosses Militär-Concert
von der Kapelle des Königl. Sächs. Militär-Regiments Nr. 12.
Direktion: Stadtmusiker **W. Baum,**
unter güt. Mitwirkung des **M.-G.-B. Viederfranz,**
Direktion: Lehrer **Klippel.**

Anfang 7 Uhr. Eintritt 50 Pf.
Um gütigen Zutritt bittet **H. Hempel.**

Geehrten Gesellschaften und Touristen erlaubt sich Unter-
zeichneter das

Schützenhaus zu Königstein
mit seiner herrlich gelegenen Linden-Terrasse, prachtvoller Aus-
sicht, schönem Ballaal nebst Gesellschaftszimmer, Regelbahn, sowie
auch großes Bett (mehrere hundert Personen fassend), in em-
pfehlende Erinnerung zu bringen.
Küche und Keller von besonderer Güte.
Wohachtungsvoll **Augusto verno Franz.**

Die Deutsche Hagel-Versicherungs-
Gesellschaft für Gärtnereien etc. zu Berlin,
gegründet im Jahre 1847,
übernimmt Versicherungen gegen **Unfallschaden an Zent-**
scheiben, Schiefer u. Dachern; Gewächsen unter
Zenterscheiben und im Freien, Wein- u. Obstbäumen,
Baumgärten u. zu den billigsten Prämien, und bin ich
jederzeit zur Annahme derselben bereit. Bei genannter
Gesellschaft haben zahlreiche Staats- u. Stadtbehörden
versichert. Der Reservefonds beträgt 370,000 Mk.
(mithin ca. 1 1/2 Proz. des Versicherungskapitals), die
Durchschnitts-Dividende — 25 Prozent der Prämien.
Statuten u. werden bei mir kostenfrei verabreicht.
Dresden, im April 1897.

Max Wiedemar,
Haupt-Agentur, Bureau: Wallenhandstraße 20, 2.

Kipsdorf i. Erzgeb.
Hôtel und Bad
„Fürstenhof“
von Ostern ab wieder geöffnet. Vorzögl. Verköstigung.
Diners und Zwelien nach der Karte zu jeder Zeit.
Prospekte über Wohnungen umgehend und kostenlos.
Wohachtungsvoll **Otto Adolph.**

Münchener Hof
Dresden-A., Kreuzstr. 21. T.A. 1 3495.
Hôtel und Singpielhalle.
Elegante Zimmer mit vorzögl. Betten 1 1/2 u. 2. — Mk.
Großer Biergarten, täglich zu 11. —. **A. Krause.**

Hirschhoff's
Wein-Stuben mit Garten,
Ober-Blasewitz, Naistrasse 1,
5 Min. von Bahnhofs-Endstation der neuen Straßenbahn.
Feinste Weine. Warme und kalte Küche.
Täglich frischer Maitraif.
Angenehme Lokalitäten.
Fernsprecher: Amt Blasewitz Nr. 911.

Raubmörder
nicht, aber ein gediegener Schlag Mensch verkehrt in der
Klosterschänke,
Liliengasse.
Otto Kloss, Besitzer.
NB. Einziges Restaurant dieses Namens in Dresden.

Geschäfts-Übernahme.
Hochgeehrten **Gönnern, Freunden und Bekannten**
die ergebene Anzeige, daß ich unter heutigem Tage die
Weinhandlung mit Weinstuben
„Zum Niederwald“
Marienstrasse 26

von Herrn **Albin Voigt** käuflich übernommen habe. Es wird
in meinem neuen Unternehmen mein eifriges Bestreben sein
durch **vorzügliche Küche und bestgeflegte, reine Weine**
mit das Vertrauen und Wohlwollen meiner mich beehrenden Gäste
zu erwerben.
Indem ich noch bitte, mich in meinem neuen Unternehmen
gütig unterstützen zu wollen, zeichne
Wohachtungsvoll
Albert John.
NB. Diners, Soupers etc. zu jeder Tageszeit.

Hotel u. Restaur. Fürst Bismarck.
Nach vollständiger Neu-Einrichtung meines Hotels
halte ich dasselbe bei billigen Preisen und aufmerksam-
ster Bedienung einer wohlgeübten Bedienung bestens
empfohlen.
Ebenso erwische ich meine vollständig renovirten,
großen Restaurations-Lokalitäten, vortere und
erste Etage. Täglich wechselndes **Stammfrühstück**
und **Abendkarte.** Reichhaltiger **Mittagstisch à la**
carte, sowie vorzüglich zusammengestellte **Menus**
in jeder Preislage. **ff. Weine** (direkter Bezug), **best-**
geflegte Biere. Täglich frische **Waldböwe.**
Um gütigen Zutritt bittet Wohachtungsvoll
Albin Voigt, Hotel Fürst Bismarck.

Weise & Monski, Halle a. S.
Fabrik für Pumpen aller Arten.
Spezialität:
Duplex-Dampfpumpen
für alle Zwecke u. Leistungen.
Grosses Vorrathslager.
Tel.-Adr.: Weisens Gasse 11.
Filialen: Berlin, Hamburg, Dortmund, Brüssel, Coblenz.

Dresdener Nachrichten.
Nr. 106. Seite 7. Freitag, 16. April 1897

Charfreitag, den 16. April 1897
Geistliche Musikanführung

in der
Martin-Luther-Kirche
 zum Besten der Gemeindepflege.
1. Grosse Messe in As-dur
 für Chor, Soli und Orchester von **Franz Schubert**.
2. Stabat mater
 für Chor, Soli und Orchester von **Georg Henschel**.
Solisten: Herr **Georg** und Frau **Lillian Henschel** aus London,
 Frau **Julie Bächl-Fährmann**, Concertsängerin,
 Fräulein **Margaretha Knothe**, Concertsängerin,
 Herr **Georg Franke-Förster**, Concert- und Opernsänger aus Köln a. Rh.
Orgel: Herr **Otto Hörnig**, Organist an der Martin-Luther-Kirche.
Chor: Der freiwillige und ständige Kirchenchor der Martin-Luther-Gemeinde.
Orchester: Die Gewerbehaus-Kapelle.
Leitung: Kantor **Albert Römhild**.

Einlass 6 1/2 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.
 Eintrittskarten zu 5, 4, 3, 2, 1 Mk., 75 Pf. (sämtlich nummerirt) und 50 Pf. (Steh- und unnummerirter Sitzplatz) und Texte zu je 10 Pf. sind heute nur noch zu haben im Pfarramt, Lutherplatz 3. pt., von 11-12 Uhr Vormittags und von 6-7 Uhr Abends.

Wiener Garten.

Heute Freitag und morgen Sonnabend
kein Concert.
 Der Concertsaal ist für den Restaurantverkehr geöffnet. Während der Osterfeiertage
Täglich Gr. Militär-Concerte.
 Im Tunnel des Restaurants die original eingerichtete, vollständig ausgestattete
Alt-Oberbayerische Gebirgshänke.
 Schenswürdigkeit Dresdens.

ZOOLOGISCHER GARTEN
 (Altes Restaurant).
 Morgen Sonnabend d. 17. April
 Permittags 10 Uhr
Eröffnung
 der 6. grossen allgemeinen
Kaninchen-Ausstellung.
 Am 2. Osterfeiertag
Eintrittspreis ausnahmsweise
25 Pf. pro Person.
 Nachm. 5 Uhr
Luftballon-Auffahrt
 des Herrn
Rich. Feller
 aus Leipzig.
 Am
 beiden Osterfeiertagen
 von Nachm. 4-9 Uhr
Grosses Militär-Concert.
 Die Direktion.
MUSENHaus.
 Morgen Sonnabend 2 große Wunder-Vorstellungen und ein Abend im Traumlande vom weltbekanntesten **St. Roman**. Anf. 4 Uhr. Für Familien, Schüler und Kinder auf alle Plätze für die **Nachmittags-Soirée** zu halben Preisen. Billets voraus zu haben bei A. Hies (Kaufhaus) u. im Musenhause. Abends Anf. 8 Uhr. Preise 2 Mk., 1,50 Mk., 1 Mk., Gallerie 50 Pf. Sonntag den 18. April Anf. 4 und 7 1/2 Uhr. Billets für Sonntag nur im Musenhause zu haben. Montag den 19. April auf vielseitigen Wunsch eine große **Soirée im Neustädter Casino**, Anf. 8 Uhr. Billets zu 2 Mk., 1,50 Mk., 1 Mk. beim Oberkellner im Casino und an der Kasse zu haben. Dienstag den 20. April im **Musenhause**. Anf. 8 Uhr.
 Wer Garderobe ablegen will 3 Berton 10 Pf.

Charfreitag - Oratorium.
 Die für die heutige Aufführung der
Hohen Messe (in H-moll)
 von **Joh. Seb. Bach**
 im **Vereinshause, Zinzendorfstrasse Nr. 17**
 noch unverkauften Eintrittskarten werden
 heute Nachmittag von 1/2 6 Uhr ab
 an der Kasse im Vereinshause verkauft.
Dresden, den 16. April 1897.
 Der Kirchenvorstand der Kreuzparochie.

Arrangement der Firma **F. Ries**.
 Mittwoch den 21. April Abds. 7/8 Uhr, **Vereinshaus:**
CONCERT
 zum Besten des
Vincentius-Vereins
 veranstaltet von Herrn
Generalmusikdirektor E. Schuch,
 unter gütiger Mitwirkung der Damen: **Charlotte Huhn, Erika Wedekind**, der Herren: **Karl Scheldemantel, Emil Sauer** und der **Kammermusik-Vereinigung:** Frau **Margarete Stern**, Herren: **Henri Petri, Alfred Spitzner, Ferd. von Lilleneron**.
Programm. Brahms: Klav.-Quart. G-moll, op. 25. — Franz: Im Herbst. Brahms: Immer leiser wird mein Schlummer. v. Koss: Winterlied. Henschel: Jung Dietrich. Jacobi: Der Thürmer. Hermann: Drei Wanderer. f. Ges. Brahms: Andante; Scherzo. Schumann: Nachstück, op. 23 Nr. 4. Chopin: Etude Ges.-dur für Klavier. Taubert: „Ich muss nun einmal singen“, f. Ges.
 Flügel: **C. Bechstein**, aus dem Lager von **F. Ries** (Kaufhaus) und **J. Blüthner**, Pragerstrasse 12.
 Sitzplätze à 5, 3, 2 Mk., Stehplätze à 1 Mk. in der Hof-Musikalienhandlung **F. Ries** (Kaufhaus). Bestellungen auf Plätze nimmt auch die Hof-Musikalienhandlung **Ad. Brauer (F. Plötner)**, Neustadt, entgegen. Kartenvorverkauf von 9-11, 3-6 Uhr.

Dresdener Pferde-Rennen
 Oster-Montag den 19. April 1897
 Nachmittags 2 1/2 Uhr
Sechs Rennen:

- 1. Eröffnungs-Rennen, Herren-Reiten.** Ehrenpreis und Vereinspreis 1000 Mk.
- 2. Verkaufs-Rennen.** Ehrenpreis und Vereinspreis 1300 Mk.
- 3. Basel-Jagd-Rennen, Herren-Reiten.** Vereinspreis 1400 Mk.
- 4. Weesensteiner Handicap.** Vereinspreis 1550 Mk.
- 5. Hosterwitzer Hürden-Rennen, Cfläger-Reiten.** Vereinspreis 1300 Mk.
- 6. Verkaufs-Steepie-Chase, Herren-Reiten.** Siegerstafes 3000 Mk.

Preise der Zuschauerplätze:

	Zu Vorverkauf:	An der Kasse.
*) Nummerirter Logensitz	1 Mk. 6.—	1 Mk. 6.—
*) Nummerirter Tribünensitz	4.—	4.50
I. Rang	2.50	4.—
II. Rang	1.75	2.—
I. Ring	—	1.—
II. Ring	—	—50

Wagenkarte für den reitenden Wagenplatz, seitlich des Mitgliederpavillons, wo jeder Anfall, der nicht Mitglied ist, außer Rittlicher oder Dienerschaft ein Billet zum I. Rang ober Tribüne haben muss 5.—
 Totalstatorbillets (nur Besucher des I. Ranges ober der Tribüne haben Eintritt) 3.—
 Kinder unter 14 Jahren zahlen auf allen Plätzen (Woge u. Tribüne ausgenommen) den halben Kassenspreis.
 *) Logen- und Tribünensitze nur im Sekretariat, **Victoriastraße 26, part.**, erhältlich.
Vorverkauf zu ermäßigten Preisen findet nur bis zum Abend vor dem Rennen statt und zwar bei:
Sekretariat des Dresdener Rennvereins, Victoriastr. 26, p.
Cigarren-Kiosk am Böhmischem Bahnhof.
Arten Gebert, Edel Ferdinand u. Pragerstrasse.
Cigarren-Geschäft Daniel, Edel Wisdraffer- u. Schloßstrasse.
Wolf's Cigarren-Geschäft.
Gebr. Wangemann, Cigarren-Import-Geschäft, Victoriahaus.

Fahrbilan
 der Sonderzüge zum Rennplatz ab Böh. Bahnhof.
Einfahrt: Von 1.30 Uhr Mitt. ab nach Bedarf bis 1.50 Uhr Mitt.
Rückfahrt: Von 5.35 Uhr Nachmittags ab nach Bedarf bis 5.55 Uhr Nachmittags.
 Es werden Rückfahrkarten nur auf dem Böhmischem Bahnhofe zur Ausgabe gelangen. Der Preis derselben beträgt für II. Wagenklasse 0.60 Mk., III. Wagenklasse 0.40 Mk. Ein Verkauf von Sonderkarten findet auf dem Abgangsorte Reick und zwar II. Wagenklasse 0.50 Mk., III. Wagenklasse 0.30 Mk. statt. — Vorverkauf von einfachen Rückfahrkarten schon am Tage vor dem Rennen.
Fahrbilan der Eisenbahnzüge: Abfahrt von Berlin 6.7.8 früh; von Leipzig 8.26, 8.45 früh; von Chemnitz 8.48 früh; von Görlitz 7.59 früh; von Schandau 12.51 Mittags.
Das Sekretariat des Dresdener Rennvereins.
 Nächster Renntag: Sonntag den 25. April 1897 Nachmittags 2 1/2 Uhr.

Pflanzen - Ausstellung der „Flora“
 und
Diorama von Schloss Sibyllenort
 im
Vereinshaus, Zinzendorfstrasse.
Hente Charfreitag
 von 11 Uhr Vormittags bis 9 Uhr Abends
 geöffnet
 zum Besten des Baufonds der Kreuz-Kirche.
 Eintrittspreis: Erwachsene 50 Pf., Kinder 30 Pf.

Pflanzen - Ausstellung der „Flora“
 und
Diorama von Schloss Sibyllenort
 im
Vereinshaus, Zinzendorfstrasse.
Morgen Sonnabend
 geöffnet von 9 Uhr Vormittags bis 9 Uhr Abends.
 Eintrittspreis: Erwachsene 50 Pf., Kinder 30 Pf.

Große Wirthschaft im Kgl. Grossen Garten.
 Den 1. und 2. Osterfeiertag
Grosses Concert
 von der Kapelle des Hauses unter Leitung des Musikdirektors **A. Wentscher**.
 Anfang 4 Uhr. Hochachtungsvoll **H. Müller**.

Deutsche Reichskrone,
 Königsbrückerstrasse,
 Sonntag den 18. April 1897 (1. Feiertag)
Grosses Vokal- u. Instrumental-Concert
 veranstaltet von den **M.-G.-B.** des Sächs. Cigarren-Sängerbundes Dresden-Neust. (Anstetten, Kamin, Bürger-Sängerverein d. Opern-Vorchadt, Dresdner Männerchor, Weitin und Lepzig), Leitung der **Waisenschule mit Instrumental-Begleit:** Herr Kantor **G. Schöne**, Leitung der **Waisenschule a. capella:** Herr Lehrer **V. Schöne**, und der Kapelle des **Kgl. Sächs. Train-Bataillons** unter Leitung des Herrn **Stadtstrompeters Beck**.
 Einlass 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.
 Eintrittskarten im Vorverkauf 10 Pf., an d. Abendkasse 50 Pf.

Personen-Sonderzüge Dresden-Reick.

Anlässlich der für den 2. Osterfeiertag den 19. April und Sonntag den 25. April 1897 geplanten **Verderrennen** bei Reick werden an diesen Tagen **Personen-Sonderzüge** nach Bedarf abgelassen und zwar:
 a) von **Dresden-Albstadt** (Haupt-Bez.) nach **Reick** von Nachm. 1 Uhr 30 Min. ab bis 1 Uhr 50 Min.,
 b) von **Reick** nach **Dresden-Albstadt** von Nachm. 5 Uhr 35 Min. ab bis 5 Uhr 55 Min.
 Zu diesen Zügen werden in Dresden-Albst. **Rückfahrkarten** II. Klasse für 60 Pf. und III. Klasse für 40 Pf., in **Reick** einfache Fahrkarten nach **Dresden-Albstadt** für 50 Pf. (II. Klasse) und 30 Pf. (III. Klasse) abgegeben.
 Zur Vermeidung von Unangenehmkeiten wird das Publikum aufgefordert, bei der Rückfahrt ab Reick das früher wiederholt beobachtete vorzeitige Aufspringen auf die einfahrenden Sonderzüge zu unterlassen. Zuwiderhandlungen werden nach §§ 61 und 62 der Betriebsordnung bestraft.
 Dresden, am 10. April 1897.
Kgl. Generaldirektion der Sächsischen Staatseisenbahnen.
Hoffmann.

Königlich Sächsische Staatseisenbahnen.
 Am 1. Mal d. J. tritt auf den sächsischen Staatseisenbahnen und den mitverwalteten Privatseisenbahnen der **Sommerfahrplan** in Kraft.
 Nähere Auskunft ertheilen vom 16. ds. Mts. ab die Stationen und Auskunftsstellen. Bei beiden ist auch der neue Fahrplan zu dem Preise von 5 Pf. (Buchform) und von 30 Pf. (Blattform) zu erhalten.
 Dresden, den 7. April 1897.
Königl. Generaldirektion der Sächs. Staatseisenbahnen.
Hoffmann.

„Kurhaus“ Klein-Zschachwitz.
 Sonntag den 1. Osterfeiertag
Gr. Militär-Eröffnungs-Concert
 ausgeführt von der Kapelle des **Kgl. Sächs. 2. Jäger-Bat. Nr. 12.**
 Direktion: Herr **Stabshornist W. Helbig**.
 Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf. Ende 7 Uhr.
 NB. Den 2. Osterfeiertag findet im neu renovirten Saale die beliebte
Réunion
 statt.
 Achtungsvoll **Herrn Musikter.**
Gasthaus Neustra.
 Den 2. Osterfeiertag **Ballmusik.**
 Achtungsvoll **A. Hänel**.
 Generalverl. Redacteur: **Julius Schmidt** in Dresden. Sprechl.: Born, 10-12, Nachm. 5-7. — Verleger und Drucker: **Wesig & Reichardt** in Dresden, Victoriastraße 38. — Eine Beilage für das Erscheinen der Anzeigen an den vorgeschriebenen Tagen wird nicht geliefert.
 Das heutige Blatt enthält **36 Seiten**.
 Hierzu 1 Sonderbeilage für die Gesamtauflage betr. **Prophezt „Spar-Blatt-Apparat“** von **Oswald u. Kirchgeßner, Wotenhauerstr.**

Vertheilt und Glücklich.

Aus den amtlichen Bekanntmachungen. Mit der Aufhebung der Strafe im Lager, zwischen Stepan...

Anlässlich der am zweiten Osterfesttage (19. April) sowie am darauffolgenden Sonntag (20. April) stattfindenden großen...

Der Bach-Verein hat in seiner am 10. d. M. stattgefundenen Hauptversammlung Herrn Konstanter Felix Ham...

In dem Concert des Sittler-Klubs Dresden-Neustadt, das am ersten Osterfesttage unter der Leitung des Herrn Albert...

Die Männervereine des Sächsischen Elbgau-Sängerbundes Dresden-Neustadt (ca. 50 Sängern) und die...

Auch der Große Garten rüstet sich für die Osterfesttage; die Wäpner-Statuen und Bänke sind ihrer winterrlichen...

Die 7. Gesellschaft um die Erde wird von Carl Stangen a. Neudorff (Berlin-W.) (Mehrw. 10) am 5. Juli...

Die hiesige Firma Reich Bergmann, Samenhandlung, Wallstraße 9, hat in einem ihrer Schaukäufe eine reichhaltige Kollektion...

Unter dem Vorhild des Herrn Vergrath Dannenberg-Niedchen fand am Sonntag im Saale der „Reichsfrone“ in...

Die erste Kircheblüthe, sind vorgesehnen in Proschwitz bei Weihen gefunden worden.

Die erste Kircheblüthe, sind vorgesehnen in Proschwitz bei Weihen gefunden worden.

Die erste Kircheblüthe, sind vorgesehnen in Proschwitz bei Weihen gefunden worden.

Die erste Kircheblüthe, sind vorgesehnen in Proschwitz bei Weihen gefunden worden.

Die erste Kircheblüthe, sind vorgesehnen in Proschwitz bei Weihen gefunden worden.

Die erste Kircheblüthe, sind vorgesehnen in Proschwitz bei Weihen gefunden worden.

Die erste Kircheblüthe, sind vorgesehnen in Proschwitz bei Weihen gefunden worden.

Die erste Kircheblüthe, sind vorgesehnen in Proschwitz bei Weihen gefunden worden.

eröffnet wird. Nicht vom Eingange der Ausstellung steht „Mit...

Vorgetrieben hat sich in Leipzig ein aus Tannenburg gebürtiger...

Unter den Städten, die neuerdings einen recht erfreulichen...

In allerspätester Zeit haben die städtischen Rörperschaften ein...

Die ledlichen Ueberreste der auf größtliche Weise ermordeten...

Folgende neue Bekanntmachung erläßt Herr Staatsanwalt...

In Chemnitz starb am 13. ds. M. das 14. Jahr alte...

Zu der Dittler-Wordthat schreiben die „Laut. N. Nachr.“...

Die Stadtverordneten zu Treuen pflegten in letzter Zeit...

In Erdmannsdorf bei Schellenberg wird die Wittve...

Der Besitzer eines Grundstücks in Wittgendorf bei Ritzau...

In Gaieneide wurde am 14. ds. Mts. in der Wandau...

In Reitzmarsdorf bei Neuenhendorf, in Tautenb. dorf bei...

Als ein Kupferblechmeister in Glaucha in den ziemlich tiefen...

In Weetane wurde am 13. d. M. ein Bagabund festgestellt...

Die Explosion von Feuerwerkskörpern (Reichtagselbarten)...

Die ebenfalls und jetzigen Schüler der Handelsschule in...

Tödtlich verunglückt ist am Dienstag in Weischitz bei...

Die aus der Strafanstalt Boigtzberg bei Delitzsch entwichene...

Das städtische Treuen scheint nicht als Eldorado für...

Die Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches. Dresden...

Table with financial data, including columns for various banks and exchange rates.

Table with financial data, including columns for various banks and exchange rates.

Table with financial data, including columns for various banks and exchange rates.

Collection der... auf Schelller

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Wohl', 'Wohl', 'Wohl', and 'Wohl'.

15. April. 1897. 10. April. 1897. 10. April. 1897.

15. April. 1897. 10. April. 1897. 10. April. 1897. 10. April. 1897. 10. April. 1897. 10. April. 1897.

15. April. 1897. 10. April. 1897. 10. April. 1897.

15. April. 1897. 10. April. 1897. 10. April. 1897. 10. April. 1897. 10. April. 1897.

15. April. 1897. 10. April. 1897. 10. April. 1897.

15. April. 1897. 10. April. 1897. 10. April. 1897. 10. April. 1897. 10. April. 1897.

Bermittelt.

In diesem Jahre finden außerordentlich zahlreiche Lavinen-
stürze im Riesengebirge statt. Dieser Tage sind mehrere Arbeiter,
die auf dem kleinen Teiche mit der Eigenplanung beschäftigt
waren, nur mit genauer Noth einer Lebensgefahr entkommen. Sie
bemerkten, daß h. u. oben am kleinen Teiche sich eine Lavine
bildete, und suchten schnell das entgegengesetzte Ufer zu gewinnen.
Weil sie es erreicht hatten, war die föhliche Schneemasse bereits
unter angelangt; von dem ungeborenen Luthdrude wurden die
Männer eine weite Strecke fortgeschleudert. Die 120 Meter starke
Schneedecke des kleinen Teiches wurde bis auf den Grund durch-
geschlagen. Andere Lavinen, die am Teiche niedergingen, rissen
Felsblöcke von mehreren Kubikmetern Inhalt mit herab. Außer-
dem gehen zahlreiche Lavinen auch am Regenrücken und im
Riesengebirge nieder.

Am 11. d. M. in den letzten März- oder ersten Apriltagen
findet im Zoologischen Garten in Antwerpen, einem der größten,
schönsten und vollständigsten der Welt, eine öffentliche Versteigerung
exotischer Thiere statt. Alle doppelt Exemplare werden da dem
Reisbietenden zugeschlagen. Die Antwerpener Versteigerung bildet
eine Art Börse für exotische Thiere, deren Preis dann das ganze
Jahr hindurch bis zur neuen Versteigerung festgelegt erscheint.
Der Verkauf geschieht vor den Käfigen der wilden Thiere, die man
den Kaufmann anders nicht vorführen kann, oder im großen Treib-
haus, wenn es sich um kleinere Thiere handelt, die man vor den
Augen des launlichen Publikums bestreuen läßt. Die vom Natur-
aufgezeichneten Angebote bilden das ständige Kunstblatt der Thier-
börsen. Aus der letzten Versteigerung geht der Magdab. St. 1. 1.
aus, hervor, daß der Preis der wilden Thiere seit einer Reihe
von Jahren stark im Sinken begriffen ist. Ungefähr seit 15 Jahren
wird dieser Preisfall beobachtet, ohne das Anhaltspunkte für eine
baldige Besserung vorhanden wären. Nur die ganz außerordentlich
seltenen wilden Thiere vermögen noch ihren Preisstand zu be-
halten. So befißt der Antwerpener Thiergarten einen prächtigen,
mit herrlicher Mahne gezierter Papageien, den er für
7500 Fr. erwarb und der jetzt mindestens 12,000 Fr. werth ist.
Mehrere Rhinocerosse erzielten beim letzten Verkauf einen Preis
von 15,000 Fr., während für junge Rhinocerosse 6-8000 Fr. be-
zahlt wurden. Diese Thiergattung wird in den zoologischen Gärten
allmählich selten. Dagegen herrscht im Artikel Elefant eine starke
Baisse. Schöne Elefanten, die man noch vor einigen Jahren mit
15,000 Fr. bezahlte, sind jetzt für 6000 Fr. zu haben. Kleine
Löwen haben einen krachartigen Niedergang zu verzeichnen, da sie
bei der letzten Versteigerung als Höchstpreis die Summe von
2500 Fr. erzielten. Der Elefant hält sich besser. Ein Exemplar
wurde für 6000 Fr. in den zoologischen Gärten nach New-York
verkauft. Die Tiger sind, wenn wir einen Börsenausdruck
gebrauchen wollen, recht matt. Ihre Zahl ist zu groß, jedoch ihr
Preis zwischen 2500 und 3000 schwankt, ohne diesen jemals zu
übersteigen. Noch schlimmer steht es um die Panther und Leoparden,
die man ohne große Schwierigkeit zwischen 500 und 1500 Fr.
haben kann. Dagegen sind die Straffen geradezu unbezahlbar.
Nützlich wurde der Verwaltung des zoologischen Gartens in An-
werpen, der zwei weibliche Straffen besitzt, für ein Exemplar die
Summe von 20,000 Fr. geboten, ohne daß das Kaufgebot an-
genommen wurde. Männchen sind 40-50,000 Fr. werth. Sehr
seltener bezahlt werden schließlich auch die Nilpferde, deren Preis
ebenfalls etwa 20,000 Fr. für das Exemplar beträgt. Der An-
werpener Thiergarten besitzt ein prächtiges Paar, dem ein statt-
liches Wohnhaus für nicht weniger als 100,000 Fr. erbaut worden
ist. Die beiden Nilpferde, „Dorothea“ und „Zule“ genannt, zeigen
sich für diese Aufmerksamkeit dankbar, indem sie ihren Eigenthümer
regelmäßig alle 15 Monate mit einem Jungen beschenken, das für
6-8000 Fr. verkauft wird.

Die Roentgen-Strahlen haben sich wieder einmal als Retter
in der Noth erwiesen und zwar an einem Veteranen in Zütlichen
(Sachse-Ruburg) Namens Reichmann. Derselbe hatte an den
Reizung von 1879 ein bitterböses Accident: einen Schlag in die
rechte Hand. Freilich heilte damals die Wunde recht gut und
viele Jahre merkte der alte Soldat nichts von derselben. Jetzt
haben sich plötzlich in derselben sehr heftige Schmerzen eingestellt,
und als Fleischmann in Genuß örtliche Hilfe in Anspruch nahm,
durchleuchtete man die rechte Hand mit Roentgen-Strahlen, wobei
sich ergab, daß die französische Kugel noch immer in der Muskulatur
feststeckt. Ein leichter operativer Eingriff entfernte den störenden
Körper, und seitdem ist das Bein des Patienten ein vorzüg-
liches.

Ein gefährlicher Sprung war es, den vor einigen Tagen
zwei aneinander gekettete Juchhäuser (Italiener) auf dem Trans-
port von Baderboim nach Hameln aus dem Eisenbahntunnel machten.
Während der Zug in voller Fahrt den hohen Tunnel zwischen
Mittenbeden und Driburg passirte, traten beide Verbrecher den
Sprung in's Dunkle und er glückte ihnen. Der Transporteur ent-
deckte bald die Flucht und brachte den Zug durch die Nothbremse
zum Stehen. Auf telegraphische Befehle wurden sofort die Aus-
gänge des Tunnels besetzt und letzterer selbst mit Handfeuerwaffen
durchsucht. Man fand denn auch die Flüchtlinge, als sie im Be-
griff waren, ihre Fesseln zu sprengen und nahen sie auf's Neue
in sicheren Gewahrsam.

Auf dem Hauptpostamt zu Reg. ist ein eigenartiger Dieb-
stahl ausgeführt worden. Es ist nämlich eine erhebliche Anzahl
alter abgetriebener Briefmarken abhandelt gekommen, die deshalb
ein sehr bedeutenden Werth haben, weil sie 1870/71 während des
Krieges in Genuß-Vertheilungen ausgegeben wurden; auch solche be-
finden sich darunter, welche die französische Postverwaltung zurück-
ließ, sowie endlich solche, die während der Belagerung von Metz
für die Postbriefe benutzt wurden. Diese Marken haben für
Sammler nämlich einen hohen Werth. Die Polizei hat sofort
bei allen Händlern mit Briefmarken Gemittlungen angestellt.

Eine Reform im Wirthschaftsleben ist jetzt in München in
einem der feinsten Restaurants eingeführt worden. Dort ist der
Trinkzwang aufgehoben, indem die Gäste, die die Annehmlichkeiten
des Saales genießen wollen, ohne fortwährend etwas zu verzehren,
sich Aufenthaltstaxen lösen können. Sie zahlen für die Stunde
vormittags 10 Pfg., nachmittags 20 Pfg., für ein Monats-
Abonnement nur 1 Mk. für ein ganzes Jahr 10 Mk. Wer nach
alter Weise in dem Lokal verkehren und verzehren will, braucht
natürlich solche Taxen nicht; es finden sich aber reichlich viele
Gäste, die sich durch dieses Abgeben das Saalrecht in den schönen
Räumen erwerben und sich dort dem Lesen, Schachspielen, Klavieren
hingeben, ohne alle halbe oder Viertelstunde dem Kellner tribut-
pflichtig zu sein. Diese Reform ist von dem Geschäftsführer des
Festlichen Vereins gegen den Mißbrauch geistiger Getränke, Dr.
Vobes-Wildesheim, zuerst vorgeschlagen und in neuester Zeit beion-
ders vom Richter Gager von St. Gallen empfohlen. Das Ver-
streuen ist, den Weibern eine Einnahmequelle zu erschließen, die
ihre großen Vorkosten direct deckt, so daß sie den Gästen nicht
mehr einen fleißigen Getränkekonsum zumuten müssen, der bisher
allein oder fast allein ihre Ausgaben für Wirth, Möbel, Heizung,
Licht, Bettungen u. s. w. decken mußte. Ein billiges Bistrot an
der Hand, wodurch die Aufenthaltstaxe eingeführt wird, befreit
Wirth und Gäste sofort von dem beide Theile demoralisierenden
Trinkzwang und bewirkt allmählich eine wesentliche Besserung
der Wirthschaft.

Ueber die Halbpfende wird berichtet: Das Heinergebnis der
Sammlung, einschließlich bisheriger Renten, betrug bis zum
10. d. M. im Ganzen 75,213,80 Mk. Montag, am 6. Geburtsstag
des Herrn Halb, wurde diesem das Dokument der Spende von
dem Justizrat Gunkler aus Berlin, Hans Grasberger aus
Bielefeld und Professor Brandt aus Graz in seiner Wohnung
überreicht. Mit Einmüthigkeit des Herrn Halb übernimmt die
Deutsche Bank — bei der sofort nach Eingang alle Gaben bereits
zinstreuend angelegt wurden — die Verwaltung der Spende und
war so, daß Halb seitdem den Zinseszins vom ganzen Kapital
hat, aber 40,000 Mk. Kapital monatlich an Gunkler seiner Frau
und seiner fünf noch unermwachsenen Kinder bei der Deutschen Bank
festgelegt bleiben, während über den Rest des Kapitals und alle
weiteren Vorrangänge Herr Halb freie Verfügung behält. In-
zwischen sind seit dem 10. d. M. noch weitere erhebliche Gaben für
Herrn Professor Halb eingegangen.

Berliner Witbe über das „Nationaldenkmal“. Der Berliner
Witbe hat sich wie meistens des Schloßbrunnens so auch des
Nationaldenkmals bemächtigt. Dieß es vom „Jordanbecken“, daß
Witbe das größte Meisterstück zu Stande gebracht, weil er die
Witbe zusammengeleitet, die beständig den Mund halten, so lautet
die Anerkennung für das Denkmal weniger schmeichelt; es ist
einfach Willen in der „Witbenzeit“ getauft worden. Bezüglich
des einen Wörtern wird behauptet: „er machte ein Gesicht, als ob er
Witbepfaster getrunken hätte“. Ueber den „letzenden“ Genius wird
bemerkt: „Genius muß ja sein, aber er ist nicht ähnlich.“

Ein Brautpaar wurde in Kassel getraut, welches zusammen
140 Jahre zählt. Der Bräutigam war 78 Jahre, die Braut
62 Jahre alt.

**Eberhard Dr. Clauson, Pragerstr. 40, I., für
gehime Krankh., Haut- u. Gharleiden, Geschwüre und
Schwäche, Zurecht u. 9-1/2 u. 5-8 Uhr. Ausw. briefl.
Wittig, Scheffelstr. 31, 2. Et., heilt Hautkrankheiten,
Geschwüre, Picheten, Gesichtsausschläge. Zu spr. 8-5.
Gosenzky, Jungfernst. 47, VI., heilt nach lang. Ent-
schwäche, Haut- u. Gharleiden u. s. w. Tagl. 9-4 u. 6-8 Abds.
M. Schätze, Freiheitspl. 22, I., alle männl. Leiden
u. Gharleiden, Geschw. u. s. w. 11-3, 16-8 Ausw. briefl.
Geistlichem Alimonda, Näheres in Paul Schmidt's
electr. Anstalt, als hiesiger Vertreter Lohrmaierstr. 2, Kreis- u.
Wittig & Vogt's Weinger Röhrenstr. 3, Friedrichs-
W. Eberhard), Marienstr. 14. Eigene Reparaturwerkstatt.
Eine reizende Oster-Neuheit hat die hiesige Filiale
der The Continental Bodega Company, Ecke Prager-
und Waisenhausstr. in ihren Schaufenstern ausgestellt. In
dunkel grünem Nothe liegen da riesige Oester aus Wägen oder
Weidengeflecht in allen Farben prächtig und mit bunten Bändern
verzert. So schön aber und verlockend wie das Neuzer der
prächtigen Eier, so schön ist ihr Inhalt. Verzen sie doch in
geschmackvollen Glasieren oder in kleinen und großen Mänteln, welche
reizende Parfümsorten tragen, die feurigsten Süßweine oder gar
„Bodega“-Champagner. Der Preis allerdings richtet sich nach der
Sorte des „Eidotters“, so viel aber ist sicher, daß ein Jeder sich
solch ein Oesterleibent gerne gefallen wird.
Die qualit. besten Kohlen kauft man bei Oscar
Wittig, Köhlerbühnen, Referent Königl. und Militärbehörden
Preis-Contraite auf Wunsch sofort.
Seidenwaaren, Wilhelm Nantz, Pragerstr. 14,
Größtes Spezialgeschäft für lebende Kleider und Bekleid. Bei
näherer Begründung des Gewünschten Mühe bereitwillig.**

Größtes Hotel Deutschlands
Central-Hotel, Berlin
500 Zimmer von 3 Mt. — 25 Mt
Gegenüber Centralbahnhof Friedrichstraße.

Curbäder aller Art,
Spezialitäten: Kohlensäure-Bäder,
Elektrische Bäder,
Moorbäder,
Dampfkastenbäder
in vorzüglichster Ausführung im
Bad Albertshof
Solestrasse.

Die von der geistigen Generalverwaltung pro 1896 fest-
gesetzte Dividende von 6 Procent kann von heute ab mit
Mk. 30
auf den per 1895 vollgezählten Geschäftsantheil an unserer
Kasse erhoben werden.
Dresden, den 11. April 1897.

Sächs. Spar- u. Credit-Bank
zu Dresden (G. M. b. H.)



J.G. Klingner
Waisenhausstrasse 3.
Glas, Porzellan, Steingut.
Größte Auswahl in
Tafel-, Kaffe- u. Waschservesices.

Cape-Rüschen.
Da eigene Fabrikation im Hause, in nur solidester Ausführung
zu billigen Preisen.

Moritz Hartung,
Ringstr., Waisenhausstr. 19, neben Victoriahaus.

Dresdner zahnärztliches Institut,
9 Struvestrasse 9,
Poliklinik für Zahn- u. Mundkranke,
täglich v. 9-10, 12-1, 4-6 Uhr. Unbemittelten kostenfreie Be-
handlung. Blumen 1 Mt., künstl. Zähne 2 Mt.; in Aluminium
4 Mt.; Zahnkronen, ohne Platte, 10 Mt. Gebirgszahn-
böhr. Zahmverl. Zahnoperation 3 Mt. Jedem weniger Bemittelten
ist hier Gelegenheit gegeben, sich fachgemäße Zahnärzt. Hilfe
zu verschaffen. 8 Appr. Zahnarzt chir. dent. Dr. Hendrich.

Privat-Tresors.

Einen unserer mit Stahl und Eisen doppelt ge-
panzerten, feuer- und einbruchsicheren Tresors,
welche an Sicherheit und Bequemlichkeit alles bisher Gebotene
überbieten, haben wir zur

Vermietung einzelner Schrankfächer
(in verschiedenen Größen)

eingerrichtet, in welchem der Mieter unter seinem eigenen
Verschluss Werthpapiere, Dokumente und sonstige Werthgegen-
stände sicherer als zu Hause aufbewahren kann; besonders geeig-
net für die Zeit der Reisen und Sommerfrischen.
Der Mietzins beträgt nur 10 Mark für das halbe, 20 Mark
für das ganze Jahr, und stehen dafür dem Mieter auch ab-
geordnete Arbeitsräume, sowie das Wohnzimmer zur unentgelt-
lichen Verznugung.

Auch übernehmen wir Werthpapiere und Dokumente
(offene Depots)

zur sicheren Aufbewahrung und Verwaltung:
Einziehung der Coupons, Controle der Verlosungen, Einholung
neuer Couponsbogen etc. gegen mässige Vergütung.

Alle in das Bankfach einschlagenden Geschäfte be-
forgen wir zu constanten Bedingungen.

Dresdner Bankverein,
Waisenhausstrasse 21.

Die gund. Heuleverf. mit u. ohne Judizabl. des
Kapitals b. Ableben bietet die Niederländ. Lebens-
Vers.-Gesellschaft, Nathildenstr. 13.

Hochelegante Neuheiten.
Unterröcke.
Damen-Oberhemden von 3,25 an.
Damen-Cravatten neueste Façons.
Damen-Plads, Shawls, Tücher, Fichus.
Grosse Auswahl in neuen, gemusterten Strümpfen.
Wieder am Lager:
Bekannt gute Qualität in **Echt-schwarz** und **lederfarbig** à 50 Pfg. pro Paar.
Unterzeuge, Corset-Schoner, Baby-Sachen, Schürzen.
Alleinverkauf der nahtlosen Reit- und Radfahrer-Unterhosen (D. R.-Patent 71925).
Hugo Horack
— Hoflieferant —
Altmarkt, Ecke der Seestr. Nr. 1.

Zu Ostern
empfehle
Kleider-Garnituren, Hütputz-Artikel,
Besätze, Schleier,
Bolero-Jäckchen, Handschuhe,
Garnir-Stoffe, Gürtel.
Fortwährender Eingang von Neuheiten.
Moritz Hartung,
Ringstr. — Waisenhausstr. 19
(neben Victoriahaus).

Eigenheim.
Süßliche Villa mit 6 Wohnräumen und großem Garten
erbaut man sich von März 1900 einschließlich Bau-
stelle und Schuppen in herrlicher Villenzone in herrlicher,
gesunder Lage. Hofierant Eberwartha-Gesellschaft.

Kelle & Hildebrandt
fertigen

Stall-Einrichtungen.

Dr. Hecker
bis 28. April verreist.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 106, Seite 11. Gedruckt am 16. April 1897

In den Tropen

lassen Kathreiner's Malzkaffee-Fabriken aus dem Fleische der Kaffeeernte einen Extrakt herstellen, mit dem Kathreiner's Malzkaffee imprägniert wird, infolge dieser patentierten Fabrikationsmethode steht Kathreiner's Malzkaffee nach dem Urtheile von Autoritäten als Kaffee-Ersatz und -Zusatz anerkannt da.

Lincke'sches Bad.

Eröffnungs-Anzeige.

Meinem hochgeehrten Publikum Dresdens und Umgegend erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich das

Ball- und Concert-Etablissement zum Lincke'schen Bade

übernommen habe und nach vollständiger Neuverrichtung, sowie neuer Beleuchtung am 1. März d. J. eröffnen.

Besteht nur das mit langjährig erworbenem Vertrauen, werde ich auch in diesem meinem neuen Etablissement Alles anbieten, um dem geehrten Publikum, Gesellschaften und Vereinen in jeder Weise gerecht zu werden. Neben annehmlicher Beleuchtung, sowie durch Verabreichung von nur vorzüglichen Speisen, führe ich Weine der renomirtesten Firmen Dresdens (Schönroth's, Köhler, u. Brühm's & Co.) und zugleich echte Biere, als: Kulmbacher (L. Affen), Münchener Spezialbräu, Pilsener (Bürgerl. Brauhaus) und Heligenthaler Lagerbier.

Die Concerte werden, wie bisher, von der berühmten Kapelle des Königl. Sächsl. 1. Artillerieregiments Nr. 12 unter Leitung des Herrn Stadtmusikdirektors Baum dirigiert.

Indem ich genanntes Etablissement zu zahlreichem Besuch bestens empfehle, zeichne

mit größter Hochachtung

August Henner.

50 Stück Oster-Lämmer

verkauft von heute ab im Ganzen, Halben und Vierteln, sowie im Pfund zu bedeutend billigen Preisen

Wilhelm Martin,
Pragerstrasse 24.

Geheime

frische und ganz verarbeitete (Mittelstücker) Leiden, Darmbeschwerden, Magen, Drüsen-, Haut-, Hals- und Nierenaffekt, Geschwüre, Schwächezustände und deren Begleiterscheinungen, als: Nervenleiden, Verdauungsstörungen, Krämpfe, Kopf-, Kreuz- und Darmbeschwerden, Unlust zur Arbeit, Gesichtsausbruch, Gemüthsverwirrung, Gedächtnisschwäche, fahles Aussehen, allgemeine Mattigkeit, fester oder unruhiger Schlaf etc. behandelt nach den neuesten wissenschaftlichen und eigenen 23jähr. Erfahrungen mit bestem Erfolge unaussprechlich und höchst meist ohne Berufshörung u. dgl. Diät

M. Schütze, Dresden, Fiedlerplatz 22, v. 11-3, 10-8 Uhr, Sonntags 10-2 Uhr.

auswärts brieflich.

Bekanntmachung.

Die Ausführung des zum künftigen neuen Rathhauses an der Blauenickentrasse projektirten

Nebengebäudes

soll unentgeltlich, also fertiggestellt bis zur Schlüsselübergabe, auf dem Submissionswege vergeben werden.

Die bezüglichen Zeichnungen können vom 15. laufenden Monats ab in hiesiger Rathhauskanzlei, Zimmer Nr. 7, während der üblichen Expeditionszeit, gegen Entrichtung eines Betrages von 2 M. entnommen werden.

Die Einreichung der Preisentwürfe, welche gehörig zu versehen sind, mit der Aufschrift „Rathhaus-Nebengebäude“ betreffend zu versehen sind, hat bis spätestens zum

26. April 1897

Vormittags 10 Uhr

an gleicher Stelle zu geschehen.

Die Auswahl unter den Submittenten bleibt vorbehalten.

Vöbtran, am 14. April 1897.

Der Gemeindevorstand.

Weinert.

Frack-Verleih-Institut.

Der neue Bahnhof.

Am Neuen fertig steht er da,
Von Jedermann bewundert.
Ein Prachtbau, wie man kaum noch sah
In unserem Jahrhundert.
Und eh' im nächsten Jahr der Feind
Der Welt den Rücken wendet,
Ist dieser Schmuck der Residenz
Auch innerlich vollendet.
Dann wird so mancher Fremde dort
Bewundernd wohl verweilen,
Doch mancher And're auch sofort
Zur „Gold-Eins“-Quelle eilen.

Konfirmanden-Anzüge

Nr. 5, 6, 8, 10, 12, 15 und höher.
Frühjahrs-Heberzieher in allen Farben und Qualitäten Nr. 7, 9, 14, 18 und höher.
Sattel-Anzüge, bei mir wie bekannt reell und gut, Nr. 6, 8, 11, 14, 19, 24 und höher.
Einzelnere Hosen in allen Stoffen, Größen und Farben, Nr. 1, 2, 4, 6, 7, 9 und höher.
Jacken und Joppen in kolossalster Auswahl, Nr. 1, 5, 6, 8 u. höher.
Anaben-Anzüge und Mäntel Nr. 2, 3, 5 u. höher.

Dresdens grösste und billigste Einkaufs-Quelle.

„Goldene Eins“

(Inb. Georg Simon),
I. II. u. III. Et. 1 Schlossstrasse 1, I. II. u. III. Et.

Nachdruck verboten.

Sommerfrische Kipsdorf

Im höch. Ergebtage, 500 m ü. D. Verräth vielfach seiner geistigen Lage wegen empfohlen. Wohnungen im Thal, an Abhängen und auf Anhöhen inmitten meilenlanger Fichtenanpflanzungen. In 2 Std. v. Dresden per Bahn erreichbar. Näheres durch den **Gemeindevorstand** und **Versehönungsverein**.

Drei Jagdhunde, Für Schausteller

7 Wochen alt, gute Rasse, zu verk. Ein **Hödt. Kals** zu verkaufen Dresden, Fiedlerstr. 16, Hof 1, I.

Homöopathie.

Die homöopathische Effektivität von **Dr. Willmar Schwabe, Dresden**, in der **Salomon's-Apotheke, Neumarkt 8**, Eintrags-Landhausstr. 8, empfiehlt alle homöopathischen Verordnungen, Verreibungen, Streufachpotenzen, Thierarzneimittel, Schwabische Universalmittel in hiesiger Originalfabrikation zu Originalpreisen; bezügliche Lehrbücher, Gänge und Zeichenbücher in vorzüglicher Ausstattung. **Recepte** werden in der **Salomon's-Apotheke** unter fachkundiger Leitung nur mit meinen **Originalpräparaten** angefertigt, u. überallhin ohne Berechnung der Verpackung ungeschieden verschickt. Meine geehrten Geschäfts-freunde von Dresden und Umgegend, sowie die homöopathischen Vereine erlaube ich höflichst bei Bedarf von **Arzneien** mein **Dresden's Generaldepot** in der **Salomon's-Apotheke** thunlichst zu berücksichtigen.

Hochachtungsvoll

Dr. Willmar Schwabe,

Besitzer der homöopathischen Central-Apotheke zu Dresden.

Champagner
Paul Grot et Fils, Reims
Qualité Supérieure Mk. 6.—
per Flasche
in Körben à 12 Flaschen
General-Vertrieb f. Deutschland:
Robert Heilmann, Köln
Hauptstr. 22.
Agenten an grösseren Plätzen
durch d. General-Vertrieb gesucht.

Sophas

und Garnituren
in Seide, Plüsch-, Woll- und Fantasie-Stoffen
empfehlen die

MÖBEL-FABRIK und Möbelmagazin



DRESDEN-A.
Annenstr. 52 u. Poppitz 1.
hält vollständige
Ausstattungen von
Mk. 150, 200, 300, 400-5000
stets am Lager.

Neumodernisiren
aller Tischler- und Polster-
Möbel, sowie Gardinen-
und Portièren-Aufmachen
billigst.

Das

Osterlamm

trifft den Sonnabend früh ein
Markthalle Antonovplatz.
Höber, Bismarck, neu u. gebr.,
bill. zu verk., ev. Thelighl.
Romeyerstr. 15, I., Hof 1, 1. Et.

Dresdner Nachrichten, Seite 12, Freitag, 16. April 1897

Versteigerung.

Wegen Sonnabend den 17. April, Vormittags von 10 Uhr an, gelangen **Drehgasse 1** die zur Kontorhalle des Weins- und Cigarrenhändlers **Winterlich**, hier, gehörigen Vorräthe an

Roth-, Weiss- u. Dessertweinen, Champagner, Cognac, Rum

und ein grosser Posten Cigarren, außerdem verschiedene **Konserve**, wobei **Bratwurst, Schnittbohnen, 25 Kilo Pflanzenmehl, 20 Kilo Zerkleinertes und 20 Kilo Zucker**.

1 Fass Capillär-Syrup (150 Kilo),

1 **Dreh-Pianino**, und zu einer Verlassenschaft gehörig

1 goldene Glashütter Herren-Remontoiruhr und 1 Brillantring

zur Versteigerung.
E. Pechfelder, Auktionator und Taxator.

Versteigerung.

Sonnabend den 17. April gelangen **Kurfürstenstrasse 26, 1.** Vormittags von 10 Uhr an wegen Aufgabe des Geschäftes die Restbestände der renomirtesten Firma **F. M. Schelp**, früher **Pragerstrasse**, bestehend in:

hochfeinen Sonnen- und Regenschirmen

in nur guter Qualität, alle Arten **Filz- und Strohüte** für Herren, Damen u. Kinder sowie um 12 Uhr

ein Posten Schirmseide für Sonnen- und Regenschirme

zur Versteigerung.
Emil Baum, Auktionator und Taxator, fr. E. Breitfeld.

Aufzüge (Fabrikstücke), Krähne, Winden etc.

für Personen- und Lastbeförderung, für elektrischen, hydraulischen, Transmissions- und Handbetrieb, mit allen Sicherheitsvorrichtungen der Neuzeit.

Elektrische Speisen-Aufzüge.

Umänderung bestehender **Handaufzüge** in solche für elektrischen Betrieb. Tausende von Anlagen ausgeführt. **Söckl** prämiirt. Prompte Lieferung. Beste Ausführung.

Julius Müller, Vertreter,

Leipzig-Lindenau, Aurelienstrasse 4.
Fernsprecher 5560, Amt III.

Nordhäuser Maschinenfabrik und Eisengleiseret

Schmidt, Kranz & Co.

Nordhausen (Harz).

Der vollkommenste Feuerlöscher der Gegenwart

ist die **Löschgranate Labbé**. Glänzend bewährt bei der am 5. April d. J. auf der alten Vogelweie stattgefundenen **Vöschprobe**. Diese **Granate** unterdrückt sofort einen ausgebrochenen Brand und ist dabei für alle Geschäfte, Lager und Fabriken unentbehrlich. Sie hat den Vorzug, daß sie nie ihre Kraft verliert und nach vielen Jahren noch dieselbe Wirkung ausübt, als wie jetzt.

General-Vertretung für das Königreich Sachsen:
Jacobs & Marx, Leipzig, Weststrasse 16.
General-Vertretung für Dresden:
Max Wiedemar, Waisenhausstrasse 20, 2.

Ein Reh

zu kaufen gesucht.
Herrn Off. erbeten **H. S. 603**
Rudolf Mosse, Dresden.

Schott. Schäferhund.

Wegen Aufgabe der **Wiederherstellung** verkaufe meine in **Prüfung** und **München** mit **1** prämiirte **Hündin** „**Winn**“ ganz **bildig**. **Dresd. Blauen, Falkenstr. 26, Hof 1.** **over, S. u. R., f. 130 M. zu verk. Glasstr. 18, Haus.**

Ein guterhaltener Bangerüst

nebst **Bangerüste** preiswerth zu verkaufen **Witten, Noienstr. 9, 1.**

Schritt! Eine repräsentable

Wittl, 43 J., w. a. hoch, w. sich m. e. alt. selbst. **Waltwirth** zu verk. **Näher, d. Frau Kohl, Gertr. 3. part., Möbelpack.**

finden galle 1
Gine
lung,
Fress
weiche
event.
u. F.
stein
Galle
V
(Vor)
bereste
reizen,
sonie
Brand
Ge
Be
Für
W
wird
verheir
Sc
geschl
achte
gehab
und
J
Fein
das lo
geacht
frat
Z
in nach
den w
facht,
est. N
durch
De
W
Aufma
tunen,
mamte
bei gut
G
Der
Sc
E
Ein
Schwe
felle.
Da me
Hütt
Sach
un
y
suche
unricht
militär
ait, mi
vertrau
firm sel
welche
erbtret
brant
Tis
wird p
straße
D
Unt
bei 34
8.
in Str
in Don
Zu
2
nur a
meiner
Weich
S.
Ve
6
Chu
sehener
20 J.
Offert
an R
I
weiche
nimmt
Rechnu
1 S
zu lech
Vant,

Offene Stellen.

2 tüchtige Bildhauer
finden dauernde Stellung Pillnitzerstr. 18, Wollteigefäßfabrik.

Eine seit Jahren vorzüglich ein-geführte Wein- und Spirituosenhandlung, leistungsfähig, sucht für Dresden einen tüchtigen Herrn, welcher einjährige Lehrzeit, als Vertreter, event. mit Akkord, Detail, Off. u. F. U. 52110 an Haasen-stein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

Verlangt werden
(Vorstellung vom 9-11 Uhr), perfekte Verkäuferinnen, Direcc-toren, Kontostellern, Lehrkräften, sowie Geschäftspersonal aller Branchen.

Concess. Allgemeines Vermittlungs-Bureau, Webergasse 22, 1.

Für ein Creditlohn-, Kohlen- und Verladungs-Geschäft wird per sofort ein energischer, verheirateter

Schirrmeister
gesucht. Bewerber, welche derartige Stellen schon innegehabt haben, erhalten den Vorzug. Off. mit Zeugnisabschriften und Photoq. un-ter L. P. N. „Invalidentank“ Pirna erh.

Feineres Hausmädchen, das kochen kann, in guten Diensten gesucht. Clarastr. 15, vt.

Zum Ziegeleibau
In nächster Nähe (westlich) Dresdener wird ein Compagnon gesucht, möglichst Baumeister, Reih-er, Robert unter V. J. 357 durch die Exp. d. Bl.

Verlangt werden:
Berichte Köchinnen, Hausmädchen, Aufwartenden, Wirtschassistentinnen, Dienstmädchen, Putz-maschinen u. sonst. Dienstpersonal bei gutem Lohn.

Concess. Allgemeines Vermittlungs-Bureau, Webergasse 22, 1.

Schweizer-Gesuch.
Ein tüchtiger, zuverlässiger Schweizer gesucht für eine Privat-haus. Monatlich 48 M. Lohn. Zu melden beim Oberbürgermeister Herbig unter V. J. 357, Schloß.

Als ersten Verwalter
Suche zum 1. Juli einen ener-gischen, umsichtigen Beamten, welcher militärisch, nicht unter 23 Jahre alt, mit Feld- u. Landwirtschaft vertraut ist u. in der Buchführung firm sein muß. Zeugnisabschriften, welche nicht zurückgegeben werden, erlisst Dominikus Schön-brunn bei Görlitz.

Tischler-Lehrling
wird von Eltern gesucht. Pol-sterstr. 39, 1. Hof beim Meister.

Suche zum 1. Mai drei tüchtige Unterschweizer bei 34 M. Lohn, Oberbürgermeister S. Neuenchwander in Strödeln bei Dögehoff in Bismarck.

Umleimer, Putzer, Zusammen-setzer, Musarbeiter,
nur gute Arbeiter, finden in meiner neuen Fabrik dauernde Beschäftigung.

H. Wolffgramm, Pianofortfabrikant.

Verwalter-Gesuch.
Ein tüchtiger Verwalter, nicht unter 20 J. alt, wird sofort gesucht. Offerten erbeten unter R. 2201 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Eine ältere Köchin, welche auch Hausarbeit über-nimmt, sucht zum 1. Mai Seidel, Rechnungsführer, Pirna.

1 Schulknabe
zu leichter Arbeit gesucht. Emil Vaul, Ja. obd. 12, v.

Genommt Buchdrucker, Papier- u. Schreibmateri-alien-Handlung sucht zum Besuche der Stadt- u. hauptstädt. Landratschaft befähigten

Reisenden,

gleichviel welchen Alters, gegen Gehalt u. Provision, Ausführl. Off. u. R. W. 103 an Haasen-stein u. Vogler, A.-G., Töbels erbeten.

Zum 1. Juli cr. wird für ein. 3) Werkstatt von 60 Köpfen ein angelernter

Oberschweizer
gesucht. Wohnungen erbitten nach Amt Oadmerleben bei Cöbersleben.

Schweizer-Gelehrter
kann in die Lebie treten.

Obergasse 9.

Für meine Tapeten-Ab-teilung lade ich zu mög-lich baldigem Eintritt einen energischen, mit der Branche vollkommen vertrauten

ersten Verkäufer.
Sehr gute Empfehlungen und repräsentationsfähige Erscheinung Bedingung.

Wilhelm Köper, Leipzig.

Stenographiekundige Damen können bei uns **Maschinen-Schreiben** erlernen. Antritt jederzeit.

M. & R. Zocher, Annenstraße 9 (Stadthaus).

Kuvertgehilfe und ein **Waldwärter**
bei 3. bez. 250 M. lhal Lohn u. freier Wohnung sofort gesucht. Zeugnisabschr. nicht fehlend. Lebenslauf umgehend einzuw. an die Hof-Forstverwaltung zu Truppen-Übungsplatz Jochheim.

Wirthschafterin,
tüchtig, erfahren, nicht unter 30 Jahren, welche einer Wirtschaft selbstständig vorstehen muß, die Küche, Wirthschaftlich, das Bedie-nen, die Gäste u. Hausarbeit zu be-istandigen hat, wird per 1. Mai d. J. gesucht. Off. mit Gehaltsanspr. un-ter V. R. 312 in die Exp. d. Bl.

Schreiber
(insgl. Stenographin). Bewerber, nicht über 30 Jahre, wohl. Offert. un-ter V. D. 352 Exped. d. Bl. niederlegen.

Suche für 1. Mai od. 1. Juni **französische Schweizerin** (Bonne inferieure) für ein. Wäbr. Mädchen, welches eine Schule besucht, und 12 jährigen Knaben (Stumm). Die Lehrerin muß in Stellung gewesen sein. Einige häusl. Arbeiten erforderlich.

Frau von Westernhagen Altenburg (S.-A.) u Suche für die Sommermonate eine gedante

Verkäuferin.
A. Mathes, Welker Strich.

Kutscher,
zuverlässig und nüchtern, sucht sofort

A. L. Mohr's Filiale, Wettinerstraße 38.

Für mein in der Prov. Schlo-ßen gelegenes, lebhaftes Confecturen-Geschäft lade ich 1. Juli 1897 eine perfekte

1. Verkäuferin.
Die Dame muß im Verlebe mit feinem Pathikum firm sein und nur beste Zeugnisse aufweisen können. Die Stellung ist ange-nem u. bauend. Kost und Logis im us. Offerten mit Gehaltsanspr. u. chen und Zeugnis-abschriften unter R. 3711 an Rudolf Mosse, Dresden erb.

Diesige **Luxuspapier-Fabrik** sucht **einen Lehrling** mit guter Schulbildung. Off. u. J. S. 604 an Din-dorf Mosse, Dresden.

Ein mit der Buchführung ver-trauter tüchtiger **Comptoirist**
per 1. Mai in dauernde Stellung gesucht. Off. mit Zeugnisabschr. u. Angabe d. Gehaltsanspr. un-ter J. L. 612 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Commis
für Kolonialwaaren und Samen-Detail sofort gesucht. Off. A. 15 postlagernd Weichen.

Lehrling
für photograph. Retouche gesucht. Offerten unter Uhlirre N. 3514 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Tüchtige Fahrrad-Schlosser.
Dreher und Reparaturen auf dauernde Stellung gesucht. Hermann Schmidt, Fahrradfabrik, Neutzen l. Dann.

Einen Knaben, welcher Schlosser lernen will, sucht N. Kreinien, Schlosser-meister, Kolenstraße 24.

Ein Mädchen,
welches gut kochen kann und einen Theil Hausarbeit zu über-nehmen hat, sucht für 1. Mai bei hohem Lohn Frau Dr. Engel, Freiberg l. S. Zu melden bei Frau Dr. Grahl, Dresden, Annenstraße 91, 3.

Directrice
bei autem Gehalt gesucht. Best. Off. u. V. N. 301 in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein nicht zu junges Mädchen, welches gut bügerlich und selbstständig kochen kann, wird für 1. Mai 1897 als

Stütze der Hausfrau
gesucht. Ein Dienstmädchen steht ihm zur Seite. Adressen unter S. 3523 Exped. d. Bl.

Schreiber
für das Kontor einer mit-telegroßen Maschinen-fabrik in einer größeren Stadt Thüringens ist zum 1. Juli die Stelle eines

Correspondenten
für deutsch, französisch und englisch zu begeben. Derselbe muß auch mit den üblichen Kontorarbeiten vertraut, stetter Aus-reiter, energisch und zuverlässig sein, um event. später die Lei-tung des Contores übernehmen zu können. Bewerber in milt-leren Jahren, denen an einer **Lebensstellung** gelegen, wollen ihre Offerten unter Bekanntschaft ihres Lebenslaufes nebst Gehalts-ansprüchen, Zeugnisse resp. Referenzen an Rudolf Mosse, Berlin SW., unter Uhlirre J. F. 6415 einleiten.

Gutspächter gesucht.
Ca. 100 Scheffel Feld und Wiesen, oberd. Könnigstein (alte Bodenklasse) mit arch. Gebäud., Inventar u. Vorarbeiten vorhanden, werden an zahlungsfähigen Mann verpachtet und kann, sofort über-nommen werden. Reflexanten belieben Off. un-ter U. T. 344 Exp. d. Bl. abzugeben.

Oberschweizer-Gesuch.
Einen verb. Oberchweizer mit Unterchweizer sucht zum 10. Mai zum Antritt. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich bal-digt melden beim Gutsbesitzer Fr. Bennetwisch, Gumniesdort bei Frankenberg l. S.

Klempner-Lehrling
unter sehr günstigen Bedingungen (Kost u. Wohnung im Hause) für sofort gesucht Lindenaustr. 12, pt.

Kutscher
für schweres Fuhrwerk sofort ge-sucht. Plauen, Wasserstr. 13, 1.

Einen Lehrling
mit guter Schulbildung sucht **Richard Peters,** Drogerie „Zum goldenen Adler“, Markgrafentstraße 26.

Einen Lehrling
sucht E. Hänzelmann, Fabrik für Fleischergeräthe u. Waagen, Zeitzeigerstraße 36.

Lehrling
mit guter Schulbildung findet in diesem Fabrik-Comptoir sofortige Aufnahme. Bes-ätigung wird gemährt. - Selbst-geschriebene Off. u. J. T. 610 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden erb.

Erfahrene Junger
für England gesucht. Perfekt im Reitmachen u. Fahren Dampfboothung. Nicht unter 30 Jahren, belens empfohlen. Zu-melden bei Frau Moritz, Streblenerstr. 12, 2.

Theilhaber.
Für ein Leipziger rentables Fabrikgeschäft (Zub. tüchtiger Kaufmann) wird ein unta. friedl. Kaufmann als **Theilhaber** ge-sucht. Selbstreit. mit 6-10,000 M. Mark Kap. werden um Abt. un-ter B. M. 1002 „Invalidentank“ Leipzig gebeten.

Theilhaber
gesucht zur Ausübung ein. unt. Geh. Kautschuk, gefest. Maschinen-Artikel, welches bei geringer Kapitalanlage großen Umlatz u. hohen Gewinn verspricht. Offert. un-ter T. F. 091 erbeten an „Invalidentank“ Dresden.

Ein dieß. Diciten aus d. Bäcker- u. Schenke entlassener ja. Mann mit nur guten Zeugnissen als

Kontorschreiber
für Fabrik-Kontor in Dresden gesucht. Schriftliche Bewerbung mit Zeugnissen u. Angabe alles Wichtigen unter J. P. 610 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein junger **Bautschnifer,**
gel. M., welcher bereits im Bu-reau thätig war u. im Zeich-nen u. Berechnungen tüchtig ist, wird für Bureau u. Bau sofort gesucht. Off. mit Zeugnissabschr. u. Gehaltsanspr. un-ter F. K. durch den „Invalidentank“ Jwoizkau erbeten.

Solides Mädchen
mit guten Zeugnissen zum Be-dienen der Gäste eines besseren Restaurants. Gute Behandlung, entz. d. Stelle. Off. erb. un-ter Nr. 374 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Rostwim.

Raufburche,
14jährig, von ehel. Eltern, sof. gel. M. Dextel, Rostwim d. Bl.

Schlosser, Dreher,
auf Krone tüchtig, sofort ge-sucht von K. A. Seiffert, Markstraße 6.

Offene Stellen
für 3 Buchhalter, 1 Expeditor, 3 Comptoiristen, 2 Korrespondenten, 2 Logisten, 2 Expedienten, 3 Schreiber, 4 Bes-läger, 2 Wärter, 2 Diener, 2 Schmutter, 2 Kassenboten und 2 Aufreiter sofort gesucht durch C. Th. Heppel, Dresden, Bürgerwiese 19.

Zwicker
sucht für dauernde und lohnende Beschäftigung sofort
Schubwaarenfabrik **Heinrich Töpfer,** Magasinstraße 6.

Mädchen
gebildet aber einfach, welches perfekt kocht, auch mit Umkehr alle übrigen Hausarbeiten aus-führen vermag, wird gesucht. Antritt bald oder auch später. Borzugstellen vom 9-11 Uhr Grünestraße 26, 1. rechts.

Für meine in **Dresden, Pillnitzerstrasse 52** neu zu eröffnende **8. Wein-Großhandlung mit Weinlube** **Geschäftsführer** **sofort**

gesucht. **Kautionsfähige, tüchtige Bewerber,** die dem § 33 der Gewerbeordnung entsprechen und möglichst mit den Verhältnissen Dresdens vertraut sind, wollen Offerten mit Zeugnisabschriften oder Angabe von Referenzen einreichen an mein Central-Geschäft in Chemnitz, Theaterstrasse 1.

Gaetano Rosnati, Weingutsbesitzer und Weingroßhandlung, **Theilhaber gesucht.**
Für Uebernahme eines soliden, rentablen Textil-Fabrikations-Geschäfts in Chemnitz sucht ein Kaufmann, evtl. Kaufmann, 35 J. alt, einen tüchtigen oder tüchtigen Theilhaber mit 10-20 Mille. Best. Offerten unter R. 313 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz, erbeten.

Unter **General-Mandat in Leben und Unfall**
für die Kreishauptmannschaften Dresden und Bautzen ist unter günstigen Bedingungen zu vergeben. **Kautionsfähige Bewerber,** welche sich über gute Erfolge in der Organisation und Acquisition ausweisen können, werden gebeten, ihre Offerten mit ausführlichem Lebenslauf und unter Angabe von Referenzen an uns einzureichen. Strengste Diskretion wird zugesichert.

Magdeburger Lebens-Versicherung-Gesellschaft.

Schweizer
auf freistellen bei hohem Lohn täglich gesucht, desgl. viele Unterschweizer und Buchen zum Verleim.

G. Beutler, Schweizer-Bureau, Görlitz, Köhlerstr. 22.

Derselbe die billige und beste Zeugnisse sammelt. Schweizer-Artikel. T. C.

Ein intelligenter **Mechaniker** findet in einer Dresdener Fabrik von Metallwaaren (Waffen-Artikel) als **Werkmeister** dauernde Stellung. Derselbe muß behilflich sein, die Fabrikation eines Manometers selbstständig einzurichten und zu leiten und die dazu nötigen Zweck-gegenstände zu konstruiren. Die Stellung ist bauend und wird gut bezahlt. Mechaniker, die ähnl. Stellen mit Erfolg bereits bekleidet haben, oder sich einer solchen Stellung voll gewachsen fühlen, wollen ausführliche Anga-ben (Alter, Gehaltsansprüche, Mittheilung über etwa schon ge-machte Erfindungen und Kon-struktionen, bisherige Stellen) an „Patent 100“ an Rudolf Mosse, Dresden, richten.

Schwimm-lehrerin
vom 15. Mai bis 15. Septbr. auf dieses Elbbad gesucht. Gef. Offerten Burkhardsstraße 8, 3. bei Klemm.

Ein tücht. **Musiker,** welcher die Fächer-Regel tollsch. spielt, wird für wöchentlich zwei Stunden gesucht. Offerten mit Referenzen an die Exped. d. Bl. unter V. S. 306 erb.

Hausmanns-posten
mit hübsch. Wohnung an oden-tliche, saubere Leute ohne Kinder bei 150 M. Mietbezugszahl per 1. Juli zu vergeben. Offerten erb. un-ter A. K. 706 „Invalidentank“ Dresden.

Ein zuverlässiger **Hausdiener** für Hotel wird für sofort oder 1. Mai gesucht. Solche, die schon in jenem Hotel thätig waren, werden bevorzugt. Offert. un-ter B. G. 723 erbeten an den „Invalidentank“ Dresden.

Heizungs-Techmiker
per sofort gesucht, welcher ge-kommen ist, in seiner freien Zeit

Dampf-u. Wasserheizungs-Projekte
und Anschläge ausarbeiten. Gutes Honorar zugesichert. Baldiges Engagement in gut bofrt. Stellung nicht ausgeschlossen. Off. u. V. Q. 364 Exp. d. Bl.

Geübte Stepperinnen, in und außer dem Hause, sucht Herm. Vampel, Schuh- und Schäftefabr., Striesen, Tilmann-straße Nr. 9.

Ein junger Mann, welcher einen Art fahren kann u. Stallarbeit mit verrichtet, wird sofort gesucht Reitzbahnstraße 17.

Oeconomie-Scholar
wird für Oktober 1897 gesucht. Dremmerel und Judenkranzstr. 17, Mittelg. Hermannsdorf bei Töbels.

Curt Heermann.

Ein junger Mann, welcher einen Art fahren kann u. Stallarbeit mit verrichtet, wird sofort gesucht Reitzbahnstraße 17.

Güterboden-Arbeiter
werden gesucht d. J. Pietzsch, Beckler Wahnhof.

Tüchtige Verkäuferinnen
für Manufakturwaaren.

8 tücht. Verkäuferinnen für Kon-ditorei u. Meiseberei, 10 tücht. Verkäuferinnen, 20 einl. Verkäuferinnen od. Hausmädchen, 3 Häf-erbedienende, 50 Mädchen u. einl. Hausmädchen, 4 ju. Köchinnen, 6 tücht. Köchinnen u. 8) Wart-Gebill, 40 nette Hausmädchen, 4 tücht. Stubenmädchen, 12 Pante, Krausstraße 3, 2. Garantiert nur gute Stellen. Mädchen erhalten jeder Zeit Wohnung d. O.

Dresdener Nachrichten. Nr. 106. Seite 13. Freitag, 10. April 1897

Licht-Panzen,
 1 Pkt. von 1,75 Mk. an.
 Sachsenplatz 1. 1. Ostber.
 Telephon-Nr. 1 2948.

Robet, 97. Robet, wofft
 Josephinenstr. 22. u. Winters-
 haus 2. Et. rechts

Fleischflöze
 (Wieneflöze)
 von erprobten Fleischhauern. Gold
 abzugeben bei **Vöhrner & Leh-**
mann, Gorka, Landstr. 10.
 Str. 15/16.

Trüch eingetroffen:
Starke junge Birkenhühner
 Preis 30 Mk.

Schnee-, Haselhühner
 Preis von 1 Mk. an,
 gutes Futter

Hennthierfleisch,
 so schön wie Rehweiden,
 für Ganssen Stück 80 Pf.

Kleine zarte Fricandeaux,
 feine junge Truten
 zu billigen Preisen.

zarte frische Pökelaugen
 ohne Schlund, Wt. 100 Pf.

feine geräucher Zungen
 empfiehlt hübsche Sendung

Russische Sandlung
Dresden, Reitbahnstr. 1.

Doppelputte
 und Dreifüßler billig zu ver-
 kaufen **Circusstr. 20, vort.**

Gummi-
 Bett-Unterlagen, Mo-
 natsbinden, Suspensio-
 rien, etc. bei **H. Frei-**
leben, Dresden, Postplatz,
 Breitenberg, Preisliste bei

Echt Zerbster
Bitterbier.
S. Weisner, Kreisstr. 2

Votterie-Loose
 für A. Hauptziehung vom 3. bis
 23. März u. der Nat. Sachliche
 Bundes-Lotterie empfiehlt **Kollett,**
Julius Reinmann,
 Dresden, Schulgasse 47, p.

1 engl. Dr. Stute,
 Jährling, 12 Monate, sanft ge-
 züchtet, mit viel Übung u. schöner
 Haut, sehr gut u. rauh. Ein
 Reserve-Pferd hat seine Nütz-
 lichkeit bereits bewiesen. Sehr
 vornehmlich folgt an ver-
 kauften. **A. Fink,** Leichter
 Markt, Altengrün, 2. Et.

Gute Fohlen
 und junge Fohlen, welche sich
 in neuer Zucht u. weis züchteten
 zu verkaufen. Für Preisliste
 bei **A. Fink,** Leichter
 Markt, Altengrün, 2. Et.

Guter Vehm
 kann unentgeltlich abgetrieben
 werden in **Rein-Brickow,**
 Meutenbergstr.

Wagen.
 Solid gebaute Landauer, stehen
 unter Garantie, preiswerth zum
 Verkauf **Circusstr. 20.**

Ambulance-Wagen
 zum Militärtransport sehr geeig-
 net, Preis von **M. 1. 1000**
 vollständig vorhanden erbeten.

Schöner Gummibaum
 und 2 Dresner zu verkaufen
Volmerstr. 29, 2. v.

Bettstellen,
 gebrauchte eiserne, 2-3-4 Stüch,
 sehr geeig. 27. Circusstr. 20. v.

Sommerüberzieher u. andere
 Herrenkleider zum Verkauf bei
Schneider, Kniebihlstr. 4, 2. v.

Mehrere
Sommerüberzieher und
Gabelsack
 sehr unter Preis zu verkaufen.
Waisenhausstr. 20, 1. Et.,
 im Herren-Schneidergeschäft.

gebrauchter
Landauer,
 noch in sehr gutem Zustande, ist
 zu verkaufen. Off. niedrigeren
 um **R. 3520** u. d. Cr. d. Bl.

2 Droschken-
 Landauer u. 1 Pferd, in gutem
 Zustande, preiswerth zu verkaufen
Schneidbergstr. 28.

1 schöne Wischnarratur,
 hübsche Zohas, 2 gute
 Matrasen u. Bettst. aus b. 1 v.
 Tippoldstr. 20, 3. Et.

Ro-ver,
 neu und gebraucht, billig zu ver-
 kaufen **Kircusstr. 11, vort.**

Bei Bestellungen beliebe man ausser der gewünschten Form
 die Kopfweite anzugeben.
Versandt gegen Nachnahme.

Woll-Filzhüte.

Ernst,
 schwarz und farbig,
 Qual. IV III 1/2 III
 Mk. 1.50. 2.-. 2.50.

Oswald,
 schwarz und farbig,
 Qual. III 1/2 III II
 Mk. 2.-. 2.50. 3.-

Berlin,
 in schwarz,
 Qual. III II
 Mk. 2.50. 3.-

Turf,
 Londoner Hut,
 schwarz und farbig,
 Qual. III II I
 Mk. 4.50. 5.50. 6.50

Welm,
 Guter deutscher Haarhut,
 schwarz und farbig,
 Qual. II I Ex.
 Mk. 5.-. 6.50. 7.50.

Lincoln Bennett,
 Hofhutmacher des Prinzen
 von Wales,
 Schwarz und farbig,
 Mk. 10.-. 12.-. 14.-

Chemnitz. Leipzig. Freiberg.
 Bestes deutsches Fabrikat. Neueste sehr kleidsame Facons!
 Schwarz u. farbig Mk. 4.50.

Geleistete Garantie: Jeder Hut, auch der billigste, ist
 fehlerfrei. Das Magazin hat sich die schwierige Aufgabe ge-
 stellt, die Qualität der von ihm zum Verkauf zu bringenden
 Waaren fort und fort zu erhöhen, den Verkaufspreis aber,
 wenn irgend möglich, trotzdem zu ermässigen.

Haar-Filzhüte.

Prag. Wien. Budapest.
 Fabrikat des Hofhutmachers Wilhelm Ploss in Wien.
 In modernen Farben Mk. 11.-
 „ schwarz „ 9.50.

Londoner Hut von Christy,
 Schwarz und farbig,
 Qual. I Ex. Ex. Ex.
 Mk. 8.50. 9.50. 11.-

Londoner Hut
 von Victor Jay,
 Schwarz und farbig,
 Qual. Ex. Ex. Ex.
 Mk. 9.50. 12.-

Dresden,
 schwarz und farbig,
 Qual. I Ex.
 Mk. 3.-. 4.50.

Pastor,
 schwarz,
 Qual. II Extr.
 Mk. 3.-. 4.50.

Breslau,
 schwarz und farbig,
 Qual. II I Extr.
 Mk. 3.-. 3.50. 4.50.

Holstein,
 Bestes deutsches Fabrikat.
 Federleicht!
 Schwarz und farbig,
 Qual. II I Ex. Ex. Ex.
 Mk. 6.-. 7.50. 9.50. 11.-

Cöln,
 Deutscher Haarhut,
 Leicht und extra leicht!
 Qual. II I Ex.
 Mk. 7.50. 9.50. 10.-

Bradford,
 Bestes Fabrikat von Christy,
 London,
 Schwarz Mk. 9.50,
 Farbig „ 11.-

„Zum Pfau“, Robert Gaideczka,

Frauenstrasse 2.

Geschäfts-Prinzipien: Unmittelbarer Bezug der Waaren
 aus den bewährtesten Fabriken ohne Annahme irgend welcher Kredite,
 Grösser, schneller Umsatz bei kleinem Nutzen und
 streng festen Preisen.

Allerwelts-
Taschen,
 prakt. Marktaschen
 aus gutem Glattstoff mit
 Metallbeschlag.
 St. 25 Pf. 50 Pf. 75 Pf.
 1.00 Pf. 1.20 Pf. 1.50 Pf.
 1.80 Pf. 2.00 Pf. 2.50 Pf.

J. Bargou Söhne
Wildstrufferstr. 54
 am Vossplatz.

Wieben Sie
 einen hübschen, glänzenden, Ausboden,
 so freiben Sie beschreiben mit
Bernstein-Oel-
Lackfarbe
 von
O. Fritze & Co.
 (Inh. Lemme) Berlin

Spezial-Auswahl
 des
Grosspriesener Böhmisches
 (sehr bekömmlich
 und appetitanregend)
 100 Liter 18 Pf.
 50 Liter 15 Pf.
 Tägl. Specialität:
 Grosspriesener
 Stamm
 40 Pf.
Stübe:
 Stamm-
 Frühlund und
 Stammabendbrot
 in reichlicher Ausw.ahl
 à 30 Pf.
Mittagsstisch:
 Entree 10 Pf., Vorspeise od. Braten
 35 und 40 Pf.
Größere Converte 1. Etage.

„Zum Pfau“, Robert Gaideczka,
 Frauenstr. 2.

Wagen.
 1 Landauer, wie neu, mit
 einzigen Male gefahren, ganz leicht,
 sowie 1 Phaeton mit seinem
 Ausf. und 1 Autoschwagen für
 2 Personen, mit Klappstuhl, billig
 zu verkaufen.

Köhler, Schäferstr. 13.
Ein Rappe
 Stute, ein- und zweispännig in
 leichtem u. schwerem Zuge sicher
 eingefahren, ist unantastbar
 liefert für den besten Preis von
 500 Mk. zu verkaufen. Off. u.
P. 3510 Exp. d. Bl. niederzul.

Regel-Kugeln
 von Eschenholz, mit einjähriger
 Garantie, liefert sehr billig nach
 überall hin.
Alexander Ebert,
Dresden, Böhmische Str. 37.

Kinderwagen
 u. Fahrstühle billig zu ver-
 kaufen bei **H. Frei-**
leben, Postplatz, zwischen der
 Wettiner- und Annenstr.

Krankenfahrräder
 auch selbstverstellend, 27.
1 hocheleganter Rover
 mit Zahradantrieb all. Farb.
 v. 40 Pf. an **Zeichenstr. 4, 1 u.**

Pferde-Verkauf:
Ein Rappwallach,
 5jährig, 1,74 m groß, hochbor-
 nehme Figur, edles Weid (von
 engl. Denart).
eine Fuchskute,
 3jährig, 1,73 m groß, mit koloss.
 Ohren, (schöner, von Voll-
 bluthengst).
ein Goldfuchswallach,
 6jährig, 1,74 m groß, Obige drei
 Pferde sind **Kommandur-**
Pferde 1. Klasse, gut zugeritt,
 u. bereits bei der Truppe probirt.
 Deshal. ein vornehmer Weidmann:
Apfelschimmel u. Rappe,
 sich gefahren, Schimmel compl.
 gerit, 6jährig, 1,70 m groß, Rappe
 hehrer Einpänner. Verkauft
 Weide auch einzeln.
H. Fink, Cnasthoff Nachr.,
Altengrün (Sa.),
 Reitinstitut, Viehbehandlung.

Zöpfe
 ohne Scheren fest schon von
 5 Wt. an nur bei **H. Frei-**
leben, Postplatz, zwischen der
 Wettiner- und Annenstr.

Billard,
 ein Jahr gebraucht, ist für 200
 Mark sofort zu verkaufen. **Rab-**
Ammonstr. 43, 1. Et.

Influenza

nach überstandener Krank-
 heit können sich, dem sonst
 im eigenen Interesse nicht
 dringend genaug empfohlen
 werden:

Grohmann's Deutscher Porter,

Malzextrakt-
Gesundheitsbier.
 Derselbe hat sich bei der
 heimtückischen Epidemie
 vor 7 Jahren sowohl
 als Vorbeugungsmittel, wie
 nach überstandener Krank-
 heit zur Wiederherstellung
 der verlorenen Kräfte
 glänzend bewährt.
 1 Kl. 30 Pf. excl.
Höchster Nährwerth,
 unerreicht an Wohl-
geschmack.

Bruno Meissner,

Inh.: Fr. Reife, Post-
Kreuzstr. 2.
 Fernsprecher 3013.
Paul Dennia, Hauptstr.
Rob. Wartner Nachr.,
 Auguststr. 28.



Wildstrufferstr. 42, 1. Et.,
kein Laden.
Größte Reparaturanstalt.
Billigste Preise.
 Bestes Preisgeld 50 Pf.
 Leder v. 30 Pf. an, Goldblech
 40 Pf.

Fleischer-Wandwagen
 zu kaufen gesucht.
Langebrück 49. Ostber.



Klosetpapier,
 chlorirt und chemisch rein,
 in perforirten Rollen, per
 Rolle 45 Pf.
Dazu passender Falter,
 wie Abbildung, St. 50 Pf.



Klosetpapier in
Packeten,
 per Pack 50 Pf.
Butterbrotpapier,
 Rolle in Papier, enthaltend
 100 Bogen, 40 Pf.



Schnellfaher „Rapid“
 f. bewährtester Velocipede mit
 Metall-Spiralrädern u.
 Arbeitsdruck, unverwund-
 lich, St. 45 Pf.



Zwangsparbuchs
Reform
 Minimaler Spiritusver-
 brauch, St. 30 Pf.
 Der Reformfaher ist in
 Wien ausgetührt.



Zwangs-
spar-
büchsen
 zum Einlegen
 10-12 Pf. u. 10-12 Pf.
 50-100 Pf. u. 10-12 Pf.
 Stüben.
 Nur zu öffnen,
 wenn die Feder
 vollständig ge-
 kühlt sind.
 St. 45 Pf.



Weckeruhren
 wie Abbildung,
 Form „Baby“,
 1 Ton-Wecker mit
 abstellbarem Wecker,
 St. 2,75 Mk.



Dieselb. mit selbst-
leuchtenden oder
Renaliferer - Biffer-
biat, St. 2,00 Mk.



Dieselb. mit selbstthätig-
kalender, St. 3 Mk.

Weser-Uhren mit Anz.
 St. 3,50 Mk.

Schwarzwalder Wand-
Uhren
 wie Abbildung, 1 Tag-We-
 wer, St. 1 Mk.

Fenster-Klummengerät,
 verstellbar, für jedes Fenster, preiswerth,
 sehr gut ladirt, St. 45 Pf.
 Daselbe mit vergoldetem
 Metall, St. 90 Pf.

Amerik. Stuhlstütze,
 3fach verstellbar, perforirt,
 St. 25 Pf., 3. 2,75 Mk.

Wachstuch - Decken
 in vielen Farben fortirt.
Tischdecken,
 100 x 125 cm, St. 1 Mk.

Kommodecken
 60 x 100 cm, St. 45 Pf.,
 empfehlen
J. Bargou Söhne,
Wildstrufferstr. 54,
am Vossplatz.

Dresdner Nachrichten.
 Seite 16, Freitag, 10. April 1897

Lisbeth Weigandt & Co.,



Hoflieferanten
Ihrer Majestät der Königin von Sachsen
und
Ihrer Kgl. Hoheit Frau Prinzessin Friedrich
Leopold von Preussen,



Schlossstrasse,
Eckhaus Wilsdrufferstrasse, parterre und 1. Etage.

Fortwährender Eingang neuester

Modell-Hüte

von Paris, London, Wien.

Eigene Modelle nach bekanntem Geschmack und in jeder Preislage.

Seidenstoffe.

Muster nach auswärts franco.

Kleider, Blousen u. Besatz,

schwarz, weiss und farbig,
glatt, gemustert, in Tausenden Farben. Sämtliche
Qualitäten sind auf die Solidität geprüft, täglich
Neuheiten.

Anerkannt reellste und billigste Versandwaare.
Crefelder Sammet- u. Seidenhaus

Seifert & Co.,
28 Pragerstrasse 28, 1. (Schaufellen Hausflur.)

Weiche Herren-Hüte.



Deutscher Wollhut
2 M., 2 M. 50 Pf., 3 M. 50 Pf.,
schwarz und in allen Farben,
das Beste 4.50.



Wiener Haarhut
vom Hofhutmacher Pless,
in schwarz . . . 11.—
Andere Wiener Haarhüte
schwarz u. farbig, 7.50, 9.—



Italienscher Haarhut
6 M., 6 M. 50 Pf., 7 M.,
schwarz, farbig und grau,
Sehr dauerhaft.



Geleistetste Garantie: Jeder
Hut, auch der billigste, ist fehlerfrei
sogenannte zurückgesetzte Waare
bleibt vom Ladenverkauf aus ge-
schlossen. Die in den Schaufenstern
ausgestellten, mit Preisen versehenen
Waaren werden auf Vorlangen bereit-
willigst herangegeben und verkauft.

Catalog wird gratis und franco
zugeschickt.
Bei Bestellungen beliebe man
ausser der gewünschten Form die
Kopfwärme anzugeben.



Französischer Haarhut
von verschiedenen Fabrikanten,
6 M., 7 M. 50 Pf., 10 M. 50 Pf.,
Nur in schwarz.



Deutscher Haarhut
6 M., 7 M., 7 M. 50 Pf.,
in schwarz und farbig,
federt leicht, ff. . . 10.50.



Englischer Haarhut.
Christy, London . . . 6.—, 9.—, 9.50.
Victor Jay, London . . . 12.—
Lincoln Bennett, London . . . 12.—

„Zum Pfau“, Robert Galdeczka, Frauenstr. 2.

Stadtbekannte Schönheiten

sind unsere
Capes, Jackets, Mäntel, Costumes.
Schafer & Zerkowski,
6 König-Johannstrasse 6,
Dresden-A.,
Specialhaus für Damenconfection.

Für Stadt und Land
sind die gerinst. u. durch viele Anerk. ausgez. gef.
ackb. Trockenleiste ein Geschäft, all. Vorken-
n. A. A. entför. für jede Anlage pass. ohne
Wasserf. empf. zu bef. blu. Bresten Seyfert &
Benedix, Dresden, Marktall. 40 u. Noft. J.
C. F. Geitzsch, Amattenstr. 15. Profp. g. u. n.

Bestand 1700. Bad Heilanstalt
Kaiserbad Rosenheim
Oberbayern,
Bestimmte Stellen für Kaltwasser-Heilverfahren voraus-
weise nach Anzeig. Alle Art n. Bäder. Herzliche Aufnahme Dr. med.
Friedrich Bernhauer. Röhren die Bromette (ausfr. u. franco).
Die Badverwaltung.

Seine Expedition befindet sich jetzt
Johann Georgen-Allee 9, I.,
wo ich in Gemeinschaft mit Herrn Rechtsanwält Dr. Wälisch
die Praxis ausübe.
Rechtsanwalt Eduard Wetalich.

Elektrische Lichtanlage,

komplet, bestehend in 10 HP. Benzinmotor (stehend), Dynamo-
Maschine 40 Amp. 110 Volt, 60 Rollen Akkumulatoren, Schalt-
brett, Lampe u., sehr wenig gebraucht, wegen Platzmangels und
Anschlusses an Centrale sofort preiswerth zu verkaufen.
Off. Off. erb. u. N. 22480 in die Exped. d. Bl.

Konfirmanden-Geschenke

in Uhren u. sämtlich Schmuckwaaren
empfehle in größter Auswahl zu billigsten Preisen.
Nur 5 Mark elegant, geschlicht 333 gestempelten
echt goldenen Ringe.



Größte Auswahl in goldenen Ringen zu billigsten Preisen.
Silberne Herren-Memonto-Uhren von M. 14.00 an.
Goldene Damen-Memonto-Uhren von M. 15.00 an.
Größte Auswahl in goldenen u. silbernen Uhren, sowie Uhr-
ketten in Gold, Silber, Charivaria, Gold-Double,
Veredelung und eleganten Modellen.
Vielverkaufteste Reihen
Schmidt, Schmuckfächer in Gold, Silber, Gold-Double,
Gräfen, Corallen, Färfen u. f. Similit-Diamanten,
Ketten- und Taschenringe in Silber und Veredelung.
Sämtliche Waaren in selber Ausführung zu billigsten Preisen.
Austretende Preis-Contant nach u. franco.
Julius Seidel, Altmarkt 2 (Café Central).

Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnen in Dresden.

Abfahrtsort	Abfahrtszeit	Kategorie	Kategorie	Abfahrtsort	Kategorie
Annaberg: 5.15 ^a 6.5 9.26 12.15 4.42	5.50 ^a nur Compenden	7.55	- 1st.	Leipzig über Bielefeld: 3.55 ^a 6.3 8.0 ^a	8. 9 10.45 11.30 12.37
9.27 2.0 4.15 6.52 10.0 ^a 11.12				4.20 ^a 6.0 7.21 ^a 8.11 bis Bielefeld 10.31	
Arnsdorf (Wett. Bahn): 6.5 6.16				12.15 - 1st. 1.45 ^a 6.04 von Bielefeld	
7.15 8.50 9.5 10.45 12.20 12.35 1.15				8.30 10.15 ^a 10.46 10.53 ^a 12.21 2.35 4.5	
2.10 3.15 6.25 8.0 9.15 10.30 11.30				6.14 (7.39 b. Bielefeld) 8.20 ^a 10.35 12.41 ^a	
Compenden- u. Bielefeld- u. 7.15 7.35				Lommatzsch: 3.55 ^a 6.0 ^a 6.23 11.25	
9.0 9.25 10.30 11.45 - 1st. 5.29 6.25				2.37 4.20 ^a 8.11 - 1st. 8.22 10.15 ^a	
7.28 7.39 8.4 10.18 10.57 11.12 12.47				10.46 2.35 6.14 10.35 12.41 ^a	
1.53 2.5 3.7 4.38 5.14 5.34 6.22 7.22				Melzig: 5.46 7.30 7.57 8.36 9.36 10.30	
8.53 9.51 10.42 12.5.				12.3 12.26 12.28 1.30 bis Leipzig	
Bergschnebel: 8.5 12.50 4.50				1.25 Compenden u. Bielefeld u. Bielefeld	
7.50 - 1st. 9.31 2.5 5.33 8.44				Compenden u. Bielefeld bis Leipzig 2.50	
Berlin über Bielefeld: 6.53 10.17 ^a				6.26 bis Leipzig 4.48 5.34 6.10 6.52	
2.26 ^a 3.6 7.40 - 1st. 10.38 11.1 ^a 4.16 ^a				8.5 9.22 9.52 (6.30 bis Leipzig) 10.28	
6.51 11.21				11.30 - 1st. 11.38 (5.26 bis Leipzig)	
Berlin über Bielefeld: 3.13 7.51 ^a 2.16				11.30 - 1st. 11.38 (5.26 bis Leipzig)	
4.50 7.25 ^a - 1st. 12.15 4.39 9.14 ^a				11.30 - 1st. 11.38 (5.26 bis Leipzig)	
11.56 4.3 ^a				11.30 - 1st. 11.38 (5.26 bis Leipzig)	
Bodenbach (Kittlich): 2.15 ^a 4.15				11.30 - 1st. 11.38 (5.26 bis Leipzig)	
15.50 bis Bielefeld 6.12 (6.46 bis				11.30 - 1st. 11.38 (5.26 bis Leipzig)	
Schönau) 7.7 8.5 bis Bielefeld (9.16				11.30 - 1st. 11.38 (5.26 bis Leipzig)	
10.31 von Schönau) 9.50 ^a 10.40 12.56				11.30 - 1st. 11.38 (5.26 bis Leipzig)	
15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25.				11.30 - 1st. 11.38 (5.26 bis Leipzig)	
26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35.				11.30 - 1st. 11.38 (5.26 bis Leipzig)	
36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45.				11.30 - 1st. 11.38 (5.26 bis Leipzig)	
46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55.				11.30 - 1st. 11.38 (5.26 bis Leipzig)	
56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65.				11.30 - 1st. 11.38 (5.26 bis Leipzig)	
66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75.				11.30 - 1st. 11.38 (5.26 bis Leipzig)	
76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85.				11.30 - 1st. 11.38 (5.26 bis Leipzig)	
86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95.				11.30 - 1st. 11.38 (5.26 bis Leipzig)	
96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105.				11.30 - 1st. 11.38 (5.26 bis Leipzig)	

Dresdner Nachrichten
Nr. 106.
Seite 17. - Freitag, 16. April 1892

Sonnenschirme

Sämtliche Saison-Neuheiten

sind in meinen **anerkannt vorzüglichen Fabrikaten** in **grösster Auswahl** zu allen Preisen — vom einfachsten Waschschirm bis zum hochfeinsten Konfektionsschirm — zu billigsten Preisen am Lager.

Auswahlendungen bereitwilligst.

Schirmfabrik C. A. Petschke.

Gegründet 1841.

Hauptgeschäft: Wilsdrufferstrasse 17.

Fernsprecher 715.

Zweiggeschäft: Annenstrasse 9, Stadthaus.

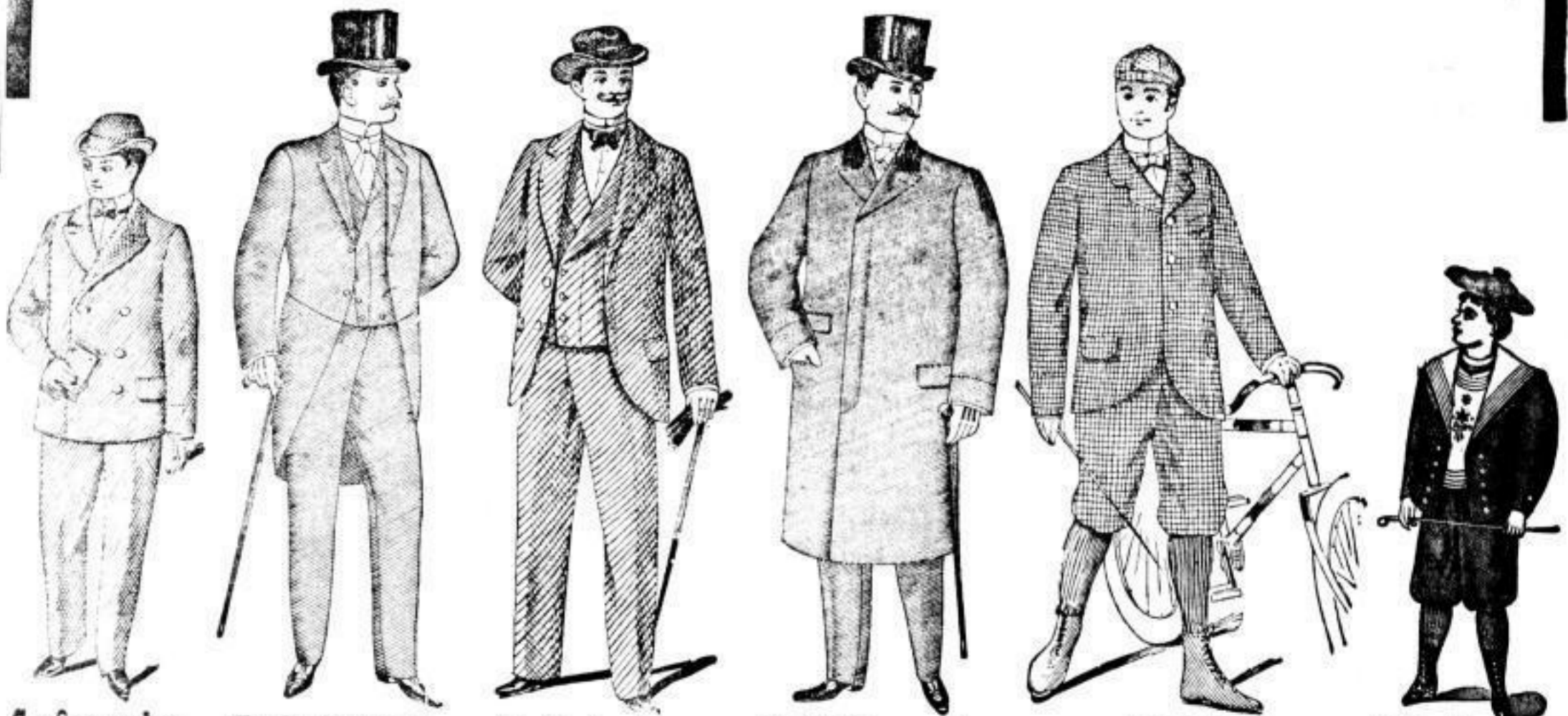
Bitte Nummer und Firma zu beachten!

5 Frauenstrasse 5 **ROBERT EGER & SOHN** 5 Frauenstrasse 5
part., 1.—4. Et. Gegründet 1853. part., 1.—4. Et.

Stablissement I. Ranges für elegante Herren- und Knabenkleidung

Frühjahr und Sommer 1897.

Dresdner Nachrichten. Nr. 106. Die 18. von Freitag 16. April 1897



Confirmanden-Anzüge

neue, dauerhafte Anzüge in Schwarz und Blau
Nr. 12, 15, 18, 21 etc.,
extrafein Nr. 30—42

Englische Rock-Anzüge

in eleganten, neuen Façons und Stoffen
Nr. 36, 42, 48, 50 etc.,
extrafein Nr. 54—75

Englische Sacco-Anzüge

in eleganten, neuen Façons und Stoffen, Raumgarn, Streichgarn etc.
Nr. 24, 30, 36, 40, 45 etc.,
extrafein Nr. 48—72

Frühjahrs- und Sommer-Paletots

in den neuesten englischen und deutschen Façons
Nr. 21, 24, 28, 30, 33 etc.,
extrafein Nr. 36—57

Specialität: Radfahr-Anzüge

neue fleiblame Façons
Nr. 20, 24, 28, 30, extrafein Nr. 36—54,
Radfahr-Coifen Nr. 9—15,
Radfahr-Verzierungen Nr. 9—12

Knaben-Anzüge u. Paletots

vom billigsten bis elegantesten Genre
Nr. 3, 4, 5, 6, 8, 10 etc.,
Jünglings-Anzüge
Nr. 10, 12, 15, 18 etc.

Anfertigung nach Maass zu gleichen Preisen!

Die Eleganz unserer Façons, sowie die Vorzüglichkeit unserer Verarbeitung ist bekannt und unübertroffen!

Muster und Maass-Anleitung nach auswärts bereitwilligst!



Billige, auf jedem Stück deutlich vermerkte feste Preise.



Deutsche 4% Reichsanleihe.

Wir erklären uns bereit, die Abstempelung in 3½% Reichsanleihe zu besorgen und bitten um Einreichung der Stücke mit Coupons und Talons.

Gebr. Arnhold,

Waisenhausstrasse 16.

Bantznerstrasse 10.

Wer nur einmal

die echte
Elfenbein-Seife
mit Schutzmarke „Elefant“
in seinem Haushalt braucht, mag sie nie-
mals wieder entbehren. Sie ist seit
15 Jahren die beliebteste Seife überall geworden
und kostet à Stück 125 Stamm 10 Pfennige. In
allen besseren Geschäften zu haben.

Schladitz-

Fahrräder

gehören zu den besten, elegantesten und dauerhaftesten, Klädern der Gegenwart. 1897er Modelle haben vorzüglichen Gang, sind stark gebaut und leicht im Gewicht.

Aktiengesellschaft Fahrrad- u. Masch.-Fabr.

vorm. **H. W. Schladitz, Dresden.**

Allein-Verkauf für Dresden: **C. F. Bernhardt, Reibbahnstr. 18.**

Reise-Artikel

Reisekoffer,
Reisetaschen,
Reise-Necessaires,
Reisebetten,
Reisekissen.

Herren-Artikel

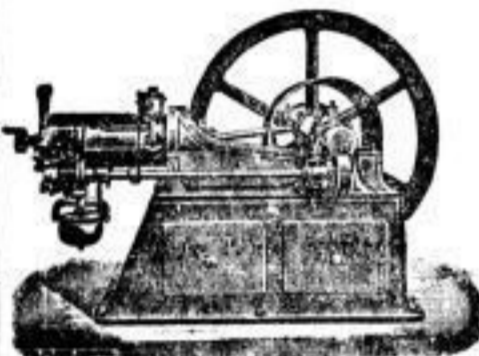
Handschuhe,
Gamaschen,
Gamaschen,
Gamaschen,
Gamaschen.

Lederwaren

Damentaschen,
Taschentücher,
Portemonnaies,
Glasen-Gläser,
Briefkästen.

Robert Kunze,
Dresden, Altmarkt 1, Rathh.

Otto's neue Motoren



der **Gasmotorenfabrik Deutz**

für Steinkohlengas, Holzgas, Wassergas, Generatorsgas, Benzol, Solaröl und Petroleum in bekannter höchster Vollendung und Ausführung, mit geräumigen Gasräumen.

Der General-Vertreter **H. Berk,**
Civil-Ingenieur, Chemiker.

Motoren-Lager: Theaterstr. 12.



nach seinem in diesem Jahre vollzogenen Umbau der grösste Schnell-Dampfer der deutschen Handelsmarine.

1. Reise: Abfahrt 1. Juli von Hamburg. 2. Reise: Abfahrt 1. August von Hamburg

Fahrkarten von M. 400.— an, je nach Lage der Zimmer. Anmeldungen nimmt entgegen die Hamburg-America Linie, Hamburg, Abth. Personenverkehr sowie deren Vertreter.

Bureau in Dresden:
Pragerstrasse 36 und An der Kreuzkirche 1, part.

Spazierstöcke

mit echten **Elfenbein-, Nilpferdzahn-, Hirschhorn-, Büffel- und Caphorn-Griffen,** sowie **Naturstöcke** deutscher und englischer Art empfiehlt in reichhaltigster Auswahl

Herm. Christoph,

Wallstrasse 25, Ecke Breitestrasse.

Reparaturen werden schnell und sauber ausgeführt.

Geschäfts-Verlegung.

Seit 1. April a. e. ab verlegt ich meine

Nutzholz- und Profilleisten-Handlung
nach **Porsbergstr. 5,** direkt am Fürstenplatz und halte mich bei Bedarf bestens empfohlen.

W. Neumann.

Meine Filiale Blasenwitzerstr. 68 bleibt fortbestehen.

Francis- und operationstose
Behandlung von Frauenleiden,
Brandwunden mit ausserordentl. Erfolge, Krampfadern,
leiden, Gichtleiden, Nervenleiden, Kopfschmerz, Blut-
stokungen, Entzündungen und Anekdoten etc.
speziell nach Thure Brandt
durch **Dr. C. Ripberger,** Naturheilkundige, Dresden-A.,
Feldherrenstrasse 6, I. 1. (am Sackplatz). 2-4 Uhr.
Bormittags und Sonntags nur auf Anmeldeung.

E. Freytag
21 Webergasse 21
empfiehlt vom Faß
ungar. Rothwein,
Alter 80, 100 und 150 J.



Fabrikation ff. Cylinder-Hüte, Filzhüte

in vielfachen Façons und schönen Farben von 3 bis 12 Mark.

Garnirte Damenhüte in Filz und Stroh,
Hochfeine Wiener und Englische Hüte.

C. F. Lehmann, Königl. Hof-Hutfabrikant,
6 König-Johann-Str. u. Schüsselstr. 26.

Silberne Medaille Weltausstellung Wien 1873 und Dresden 1896 für vor-
züglich gearbeitete und geschmackvolle Ausführung.

Die Leitergerüst-Bau- u. Leih-Anstalt

von **Richard Lehmann, Dresden, Zwickauerstr. 43,**
Telephon Amt I, 1385.

übernimmt unter billigster Berechnung und prompter Bedienung die
Berüstung von Gebäuden, Giebel-Flächen, Thürmen, Schornsteinen etc.

mit **Holland's Patent-Leiter-Konsol-Gerüsten,**
insbeson. die Ausführung von

Sonnengerüsten in Kirchen, Schulen, Concert- u. Tanzsälen etc. etc.

Dresdner Nachrichten,
No. 106, Seite 19, Freitag, 10. April 1891

Der Frühling naht!

Sämmtliche Neuheiten für die **Frühjahrs- u. Sommer-Saison** sind erschienen. **Von grösstem Interesse** ist für die geehrte Damenwelt, **welche Werth darauf legt, sich geschmackvoll und preiswerth zu kleiden**, unsere bedeutend vergrösserte Abtheilung für **feine und feinste Confection.**

Ebenso sind die Läger von **Neuheiten in mittleren und ganz billigen Preislagen** in enormer Auswahl vorräthig.

„**Aparte Façons**, welche nur für unsere „**Firma** hergestellt und **nicht allgemein** „**sind**, empfehlen wir in



*Jackets, Capes,
Frauen-Umhängen,
Costumes
als Strassen- und Reise-Toilette,
Regen-Kleidern,
wetterfesten Mänteln.*

Ankleide-Salon für Costumes.

Bequeme helle Verkaufsräume durch 3 Etagen.

Geb Brüder Jacoby

Dresdens grösstes Damen-Confections-Haus

34 Wildstrasser-Strasse 34.

Woh
Re
E
W
had, D.
Dachp
Van
Defenro
platten,
Halbtege
Gies
M
Magazi
ne
Gehie
Hebrna
Grobes
R
San
Vertra
17
S
G
Dure
Hinf
In
Wit

Wohnung, Comptoir u. Lagerplatz
Robert Heinrich,

Rönl. Goldschmiedemeister,
 befindet sich jetzt:

Königsbrückerstrasse 18,

Dresden-N. Fernsprecher 2019 II.

Ausführung von Dacharbeiten in Schiefer (Altschuppen-
 bach, D. N.-S.), Ziegel (glasierte Dach- u. Halzigele), Dolzement,
 Dachpappe, wasserdichtem Leinwandstoff von Weber-Haldenberg,
 Papper aller Baumaterialien als Fortlanderment, Kalk,
 Defenerde u. Gesteine, Steinzeugrohre, Klinker und Aufboden-
 platten, Verblendsteine, glasierte u. unglasierte Kachel, Dachziegel und
 Halzigele, poröse Mauersteine u.
 Vicenzinhaber der Körber'schen Wasserdrucke.

Möbel-

Magazin von Meistern der Tischler-Innung zu Dresden,

E. G. m. b. H.,

am Maximiliansallee 3, a. d. Fleischbänken.

(Fernsprecher Nr. 3529, Amt III.)

Beste Auswahl von Tischler- und Koffer-Möbeln am Platz.
 Uebernahme von vollständigen Villen- u. Wohnungseinrichtungen.
 Großes Stofflager, Teppiche, Vorhänge, Fensterdekorationen u. s.

Musterzimmer.

Musterbücher und Preislisten zur Verfügung.

Tischdecken

in allen Arten und Größen von 3-45 Mark.

Divanddecken,

große Auswahl, von 12-140 Mark.

Reisedecken und Plaids,

reizende Neuheiten, von 6-65 Mark.

Schlafdecken,

Kameelhaar, Halb- und Ganzwolle, Jacquard u. zu allen
 Betten.

C. Anschütz Nachf.,

Altmarkt 15.

Gefichtsausschlag, Nasenröthe, Flechten.

Bringt mein seit vielen Jahren mit gutem Erfolg bei
 Gesichtsausschlag, Nasenröthe, Warzflechten,
 freifenden u. wässrigen Flechten, anderen Hautkrank-
 heiten, sowie festsitzenden und ganz verkrusteten geheimeren
 Krankheiten und alten Wunden ausgezeichnetes Heilmit-
 tel in empfehlender Erinnerung. Auswärts brieflich.
 H. Köstner, Schloßstraße 5,
 Sprechzeit v. früh 8-5 Uhr Nachm., Abds. v. 7-8 Uhr,
 Sonntags bis 3 Uhr Nachmittags.

Wiesbadener Kochbrunnen- Quellsalz

reines Naturprodukt, seit Jah-
 ren bewährtes, ärztlich er-
 probtes und empfohlenes
 Mittel gegen die Erkran-
 kungen der Gais- u. Brust-
 organe, Husten, Heiser-
 keit, Verschleimung und
 gegen Darm- und Magen-
 leiden aller Art, Verdaun-
 ungsstörung u. s. w.
 Rasch und sicher
 wirkendes Mittel.
 Preis per Glas 2 Mark.
 Ausführliche Prospekt gratis
 und franco durch das
 Wiesbadener
 Brunnen-Comptoir,
 Wiesbaden.

Käuflich in den Apotheken u. Mineralwasserhandlungen u.

Neue Damen- Kleider-Stoffe

für Frühjahr und Sommer
 in grosser, stets wechselnder Auswahl.

Hervorragend billige, gleichmässig
 durchgeführte feste Verkaufspreise.

Beige-, Crêpe- und Lodenstoffe, Breite 100-120 Ctm.,
 Meter 70, 90, 100 bis 210 Pf.
 Lenox, Lustre- u. Alpaca-Stoffe, Breite 100-115 Ctm.,
 Meter 120, 150 bis 350 Pf.
 Panama-, Covercoat- und Noppenstoffe, Breite 100 bis
 120 Ctm., Meter 70, 110, 150 bis 250 Pf.
 Fantasie-Stoffe in englischem Geschmack.
 Carreaux und Schotten in aperten Mustern.
 Halbselene Stoffe für Blusen und Kleider.
 Einfarbige reinwollene Stoffe in den neuesten grün-
 lichen und bräunlichen Farben.
 Halbtrauer- und Hauskleiderstoffe.

Strengste Reallität
 bei aufmerksamster Bedienung.

Robert Böhme jr.

(Inb. Rob. Böhme und Gustav Einckel)

16 Georg-Platz 16,
 Eckhaus Waisenhaus-Strasse.

Gardinen.
 Englisch Tüll, Meter von
 Abgepasste Fenster
 von 1,50 M. an.
 Spachtel-Gardinen
 von 15 M. an.
 Stores, Vitragen.
 Reste und einzelne
 Fenster
 unter Preis
 empfiehlt
W. Breslauer,
 Ecke Altmarkt, Schloßstr. 2.



Lilium auratum

Japan. Goldbandlilie,
 schönste aller Lilien, die her-
 lichen, stark duftenden Blumen
 erreichen einen Umfang von
 1 Fuß. Eine der prächtigsten
 Erscheinungen in der Blumen-
 welt.
 Starke Zwiebeln 80-100 Pf.
 Kleinere Zwiebeln 150-200 Pf.
 Lilien, diverse, viele schöne
 und seltene Sorten.

Knollen- Begonien,

prächtige, reichblühende Topf-
 und Gruppenpflanzen, die in
 den spätesten Herbst blühend.
Paeonia chinensis,
 Pfingstrose, in den prächtigen
 Farben.

Gladiolen,

Gladiolus Childsi,

französische, holländ u. amerikan.
 im reichsten Farbenspiel.
 orchieblühig, gleiche
 in Farbentöne u. Besch-
 nung den japanischen Or-
 chideen. Grobartig schön
Amaryllis, Montbretien, Caphazinthen,
Gloxinen, Anemonen, Ranunkeln,
Gartenalpenveilchen,
Gefüllte Georginen, Einfache Georginen,
Cactus-Georginen.

Iris Kämpferi,

japanische einfache und gefüllte
 Sorten. Diese clematisblü-
 tigen Schwertlilien sind das Wertvollste, was Japans Garten-
 bau uns im letzten Jahrzehnt gebracht hat.

Neukensker,

farbenprächtigstes Sortiment,
 Sommer u. Winter blühend.

Kletterrose Crimson Rambler,

Königin der Schlingrosen. Erreichte infolge der Wästenfälle,
 schönen feurig carmoisinroten Farbe u. des üppigen Wachstums
 auf allen Gartenbauausstellungen allgemeine Bewunderung.

Neuheiten

Clematis, beliebteste Schlingpflanze, großes Sortiment.
Papaver orientale, Staudenmohn. Modern. Glühend
 farlachrot.
Canna, Blumenrohr, schönste großblumige Varietäten.
Dochstämmige und niedere Rosen, Monatserden,
Großblumige und Monatsbeeren, Weihnachtsrosen,
Glohnfrucht u. Monatserdbeeren, Zergelbplianzen,
Wohlblickend, Clematis, Weigela,
Kaddeckia Goldball, Weibullie
 Einführung.
Crimum Ornatum, Sehr schön. Hoch-
 interessant.

Maßstabs Kataloge mit ausführlichen Beschreibungen und
 Kulturangelegenheiten gratis und franco.

Moritz Bergmann

Wallstraße Nr. 9 Dresden Wallstraße Nr. 9
 Samen- und Pflanzen-Gandlung,
 Leipzig, Chemnitz, Halle a. S. Versuchsgärtnerei
 in L. Crostendorf.

**Dampf-
 Sparmotoren**
 1-30 Pferdestärken
 Beste und billigste Betriebskraft der Gegenwart.
 Vertreter: Aug. Vogt, Maschinenbau, Dresden, Wettinerstr. 20.

Locomobilen- Verkauf.

Eine 10pferdige Garrett'sche Locomobile auf
 Ausziehseffel, 1895 gebaut, nur 3 Monate in Be-
 trieb gewesen und garantiert fehlerlos, ist billig
 verkäuflich. Offert. unt. E. 2470 Exped. d. Bl.

Tuchstoffe
 streng reelle Qualitäten, neueste Muster und Farben
 zu Herren-Anzügen, Paletots etc., versendet
 direct an Private
 Schweißditzler Tuch-Versand- u. Export-Haus
F. Sölter & Starke, Schweißditz
 la Schlee.

**Chemisches Laboratorium
 und Versuchsanstalt**
 von
Julius Berthold,
 nevr. Ingenieur u. Chemiker,
 Chemnitz und Altendorf i. Sa.
 Bureau: Chemnitz, Theaterstr. 28, 1., Sprechstunden 11-1.
 Ausführung chem. Analysen aller Art, insbes. Metall-,
 Erz-, Kohlen-, Schmiermittel-Untersuchungen.
 Institut f. Nahrungs- u. Genußmittel-Analysen.
 Puderbereitung von techn. Verfahren in constanten Breiten.
 Mikroskopisches und bacteriologisches Laboratorium.
 Nitrosopisches und bacteriologisches Laboratorium.
 Elektrochem. Analysen.
 Begründet 1824, Amt II.

Carl Anhäuser
 Königl. Hoflieferant.
 Dresden. Dresden.
 König Johann-Strasse.

Fischgeschirre.	Wildgeschirre.
Aus Steinzeug und Cristall	Aus Zinn:
Biergeschirre BOWLEN Humpen, Seidel, Pokale.	Wand-Jeller KRÜGE, Becher u. s. w. Stets Neuheiten.
Krebsgeschirre.	Obst-Eisgeschirre.

HOCHZEITS-FEST- UND GELEGENHEITSGESCHENKE.

Traut
 nur eigenem Urtheil.
Metall-Putz-Glanz
Amor
 ist das beste Metall-Putzmittel,
 greift die Metalle nicht an.
Überall zu haben in Dosen à 10 und 20 Pfg.
 Man verlange nur „AMOR“.
 Fabrik Lubszynski & Co., Berlin NO.

Mädchen

Woll- und Wasch-Stoff-Kleider

für Babies, junge Mädchen bis zur Paffisch-Größe.
Mädchen-Kleider für praktische Zwecke.
Mädchen-Kleider für besseren Gebrauch.
Mädchen-Jaquettes, Gigerl- u. Matrosen-Façons.
Mädchen-Blousen in reizenden fleidamen Façons.
Mädchen-Mützen, täglich eingehende Neuheiten.

Sämmtliche Piecken, selbst die billigsten, zeichnen sich hervorragend durch Geschmack aus, deshalb gesuchteste Bezugsquelle.

König-Johann-Strasse Nr. 6. **Siegfried Schlesinger**, König-Johann-Strasse Nr. 6. Hoflieferant.

Dresdner Nachrichten. Freitag, 16. April 1897. Nr. 106. Seite 22.



Echt Nuss-**Trumeau** wie Zeichnung mit geblühter Kristall-Glas. Höhen hoch 75 cm breit 91. 02.

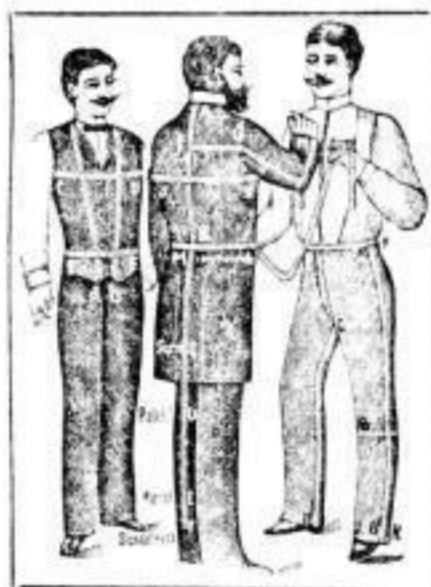
Waffen- und Zouha-Zweifel, Sophas in allen Größen, Bettstellen und Matrassen, Herren- und Damen-Schreibtische, Kleider- u. Ruckschränke, Kommoden, Verticos, Tische, Stühle etc. Stets auf Lager vollständige Ausstattungen empfiehlt für Brautleute als billige Veranlassung des Möbel-Magazin von **Weidhaas & Tamme** 21 Dresden, 21. Weberstraße. Soliditäten Preiszahlung gestattet.

Naturreinheit garantiert **Spanischer Portwein**, Kranke u. Konvalveszenten zur Stärkung empfohlen. à Fl. Mk. 1.25. **C. Spielhagen**, Ferdinandplatz 1. Depot für Dresden-Neust.: Duas Haber, Wohlverth. 1.

Pökelsungen, frisch eingetroffen, zart und fein im Geschmack, empfiehlt **Otto Neumann**, 10 Schreibergasse 10. Telefon 71.

Samter's elegante Herren-Moden.

Abtheilung für Maass-Anfertigung.



Vorzüglichste Verarbeitung.

Unübertroffener Schnitt.

Wie tief in nach Maß **tadellos sitzende**
 Frühjahrs-Anzüge, ein- und zweireilig, 33-75 Wr.
 Promenaden-Rock-Anzüge, einreilig, 36-72
 Gehrock-Anzüge, zweireilig, 40-85
 Frühjahrs-Paletots, "Mode 1897", 25-60
 Bekleider in neuesten Dessins 10-28

Unsere Frühjahrs-Stoff-Collection laden auf Wunsch bereitwillig in's Haus.

Samter & Co., Galeriestrasse, Ecke der Frauenstrasse, part. u. I. Etage.

Reizende Neuheiten in **Osterhasen, Ostereiern, Attrappen** u. s. w. **Chocolade! Cacao!** Thee, gebr. Kaffee, Zuckerwaren, Biscuits, Cakes in vorz. Qualität empfohlen **Geschwister Schmidt**, Dresden, Kreuzstrasse 9.

Großer Ausverkauf von Möbeln, Spiegeln und Polsterwaren, als: Salon-Garnituren in Seide u. Reich, Verticos, Trumeaux, Salen, Kabinen, Nachts, Nippes- und Zerwickliche, Vorbr., Büffets, amerik. Nachbaum u. Gl. u. Ebonol-Sophas u. A. Kleider, Wäsche- und Ruckschränke, Herren- und Damen-Schreibtische, Verticos, Matrasen, Wäschliche (Warme-pl.), Kommoden, Stühle in großer Auswahl in Nachbaum, Eiche, Mahoei und Verschiedenes mehr. **Pillnitzerstr. 40. 1.** (gegenüber dem Justiz-Gebäude).

Neu. Sensation im Lichtpause-Verfahren. Neu.

Büchlig für Ingenieure, Architekten, techn. Bureaus u. s. w.
Technisches Atelier für **Melographie** zur Vervielfältigung von Zeichnungen.
Dresdner Lichtpause-Anstalt Fernsprecher I. Nr. 4075
 von **J. Nauschütz** Marschallsstrasse 14 und Ziegelstrasse 7.
Melographie ergibt absolut tiefschwarze Linien (nicht violette) auf weissem Grund und übertrifft sämmtliche bisherigen Schwarzdrucke, sowie Autographie.
 Schnelle Bedienung. Wählgere Preise.

Glasier Leder-Hosen, auch jede Art Arbeits-Hosen, Westen und Jackets, beste Qualität und sehr gut gearbeitet, für Männer, Burichen und Knaben in allen Größen, Buchsien-Hosen und Jackets, fleischer- und Haus-Laden, Arbeitshenden, Blousen u. Mützen, großes Lager von **Frauentiefstetten**, auch Schuhe für Frauen und Mädchen, Specialität: Handgenagelte Leder-Schuhwaren, **Herrentiefstetten, Herrenschnuhe** mit Gummizug, **Arbeitschnuhe** von Rindleder, **Schaffstiefeln** wie bekannt Alles nur in guter Waare, desgl. Knaben-Schnuhe u. **Schaffstiefeln** empfiehlt Alles in großer Auswahl bei kalten Frießen das **Arbeitskleider- und Stiefel-Lager**

H. A. Herrmann 6 Ziegelstr. 6 „Zum billigen Laden“, Bitte auf Nr. 6 zu achten.

Rococo-Kommode, schöner dopp. Wäschlich Tisch mit Marmorpl., hat 5 kleinere, 1 Stück edle Mahagoni-Wäschliche mit Marmorpl., 6 Stück Tisch u. Mahoei-Nachtschränken mit Marmorplatte billig zu verkaufen **Altenhofstr. 3, 1. Etg.**

Neu! Wichtig für Gärtner, Garten- und Restaurationsbesitzer! **Gartenkies** von gemahlenem Granitstein hält Wege, Gänge, Plätze etc. rein und trocken, hat sich gut bewährt und ist zu haben in **Dresden-Plauen, Rücknitzerstrasse 18.**

3 Parkwagen, 2 Halbverdeckte, 1 American, 1 Schlitten u. mehrere engl. u. Cabriolet-Modelle zu verkaufen **Zriegerstr. 43 im Hofraum.**

Rohrstühle und **Polstergestelle** empfiehlt in grosser Auswahl **Fischhof-Platz 8.** **Ehregott Gräfe**.

Livree-Anzüge für Diener und Kutsher, sowie lange Rocke, auch alle Arten Militärsachen, als Wäschliche, Ueberzüge, Wollen, Wäntel, etc. etc. sind billig zu verkaufen **Wildstrasserstrasse 20, 2. S. Grün.** Kaufe alle Arten Militärs Uniformen. **Tamen-Hofer** (vordr. 10) zu verl. Gr. Blauenstr. 6, p. L.

Fertige Erstlings-Wäsche, als: Omdchen 40 Bl., Säbchen 30 Bl., Ländchen 10 Bl., rosa Steckbettechen 1.40, weiße Steckbettechen 1.75, Wäschliche 60 Bl., Badetücher in verschiedenem und Krattstoff von 1.50 an, fertige Unterlagen 25 und 35 Bl., bieder, weicher Unterlagen Stoff in weiß und farblich, **Gummi-Unterlagen** 40, 50, 65 Bl., rosa Bettfalten in reizenden Mustern zu Kinderbetten, beste Qualität, 48 Bl.

Friedr. Paul Bernhardt in Dresden, **3 Schreibergasse 3**

Mit Füßen

werden Fußbodenlücke getreten und damit sollen sie bittbar sein. Weg wirft sein Geld, wer weniger Groichen wegen nach billigen Fabrikaten greift.

Bestor

Fussboden-

Anstrich!



Bestor

Fussboden-

Anstrich!

Tiedemann's

Bernstein-Schnelltrocken-Oellack

in 6 Farben, zum Selbstgebrauch.

Keine Störung im Haushalt: über Nacht trocknend; nicht nachbleibend.

Unübertrefflich in Härte, Glanz und Dauer.

Man wolle jede Fläche, deren Deckel und Gelfette nicht die obige Schutzmarke tragen.

Carl Tiedemann, Königl. Hoflieferant, Dresden.

Gegründet 1833.

Werkstoffliche und Probenliste kostenlos. Vorräthig in dessen Verkaufsstellen:

Altstadt: Marienstraße 10, Amalienstraße 18 und Zwifauerstraße 40, Neustadt: Heinrichstraße (Stadt Görlitz).

sowie ferner in Dresden:

Altstadt:

Altmarkt 5: Hermann Koch,
Ammonstraße 20: Paul Nessler,
Amnenstraße 52: Ernst Bley Nacht,
Bismarckstr. 6: Gustav Kretschmar,
Blumenstraße: Louis Sander,
Christiansstraße 26: Emil Thümmer,
Frauenstraße 9: C. G. Klepperbein,
Friedrichstr. 24: Eugen Fehrmann,
Grünerstraße: Alfred Lemcke,
Grünerstraße 10: Albert Haas,
Gustavstraße 21: Arthur Dressler,
Hofstraße 13: F. Weide,
Johannstraße 1: Rich. Oelsner,
Königsplatz 8: Otto Arth. Wilhelm,
Königsplatz 12: Paul Streubel,
Königsplatz 12: Weigel & Zeeh,
Königsplatz 4: Eugen Elsner,
Königsplatz 11: G. Moehring,
Königsplatz 11: Spalteholz & Bley,
Königsplatz 21: G. P. Vogt,
Königsplatz 40: George Baumann.

Reißigerstraße 42: Arthur Winkler,
Reißigerstraße 14, Ecke Marienstr.:
Paul Lehner,
Rosenstraße 47: August Wollmann,
Schreiberstraße 10: Hermann Eiler,
Tittmannstraße 10: Max Grützer,
Waisenstraße 28: H. Köberlin Neht,
Waisenstraße 21: Louis Eger,
Werderstr. 5: Th. Teichert Nachf.,
Weißerstraße 16: Curt Leutner Nacht,
Wilby Schleinitz,
Zöllnerstraße 5: Emil Dressler.

Neustadt:

Alaunstraße 11: Paul Engler,
Alaunstr. 15: Germania-Tr., Max Paul,
Bismarckstraße 11: Paul Wellnitz,
Bismarckstr. 87: Max Helbig,
Gartenstraße 1: Max Vohland,
Gartenstr. 22: Friedrich Wollmann,
Königsplatz 26: Richard Peters,
Königsplatz 31: Moritz Engert.

Außerdem in:

Blasewitz bei Arwed Paul,
Bühlau bei Moritz Gäbler,
Kl.-Zschachwitz bei A. Lampel,
Klotzsche-Königswald bei Stephan Uder,
Kötzschenbroda bei A. Steinbeck, Germania-Drogerie,
" Franz Becker,
" C. A. Winkler,
Langebrück bei Ernst Jark & Galtzsch,
Laubegast bei Hugo Uhlmann,
Loschwitz bei Franz Moebius,
Niederpoyritz bei Richard Hennigk,
Pieschen bei Heinrich Berner, Leipziger Straße 16,
Pillnitz bei Gustav Ostertag,
Plauen bei Curt Lehmann, Goldhauer Straße 2,
Hugo Egertand, Chemnitzer Straße 10,
Radebeul bei August Richter Nachf., Carl Schreckenbach,
Radeburg bei H. G. Böhmig jr. und H. E. Näther,
Weisser Hirsch bei Ernst Much

und in allen größeren Städten Deutschlands.

Nach Orten ohne Nebenlage direkter Versandt durch die Fabrik. Postcolli, genügend zum zweimaligen Anstrich zweier mittelgroßer Zimmer, M. 8,40 franco ganz Deutschland.

UNÜBERTROFFEN
als
Schönheitsmittel
und zur
Hautpflege.

LANOLIN
Toilette-Cream

LANOLIN
in den Apotheken
und Drogerien.

Nur echt mit Marke Pfeilring

J. A. Bruno König,

Tischler- und Polster-Möbel-Fabrik,
seit 1862 am Platze,

eröffnete

ein

III. Geschäft

17 Scheffel-Strasse 17.

Für das mir bisher reichliche Vertrauen und Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin zu bewahren.

J. A. Bruno König.
Fabrik, Comptoir und Hauptgeschäft: 27 Kamenerstrasse 27.
Filiale: 6 Bautzenerstrasse 6.

Ein feines Musikbaum-Pianino

mit sehr schönem Ton für 340 Mark unter Garantie zu verkaufen.
H. Wolfram, Victoriahaus, Ecke der Seestraße.

Ein neues, hochfeines, 4mal gefirnisset
eigenes Pianino
steht bill. zum Verkauf Wett-
nerstraße 29, 2.
Jon. Kuhl, Pianinofabrik.

Reizende Neuheit,

gefällig geschliffen, zum Verkauf in Cigarrenhandlungen und Restaurationen besonders geeignet. Näh. u. Z. R. 351
"Invalidentauf" Chemnitz,
Hofstr. 110, Hoff. 55 R. 3.
H. Wolf, Glacéstr. 18, Gant.

Starke Wagen,
3 und 4 Räder, Reifenbereite, neue Arbeit, stehen zum Verkauf bei
R. Herzog, Schmaldemeister, Waren.

Gut gearbeitete
Bettwäجة
sowie alle Stoffe für
Wäsche und
Hausbedarf
sind und billig
empfehlen
28 Ernst Venus,
Mannstr. 28.

Stühle
jeder Holzart
und Form
mit Rohr,
Holz und
Lebernis.

Inventur-Ausverkauf
von Stühlen aus meist echtem Holz (Eiche, Kirschbaum), wovon keine kompletten Tubende mehr vorhanden. In eleganten Formen, von Wiener Schaufelstühlen, Schreibstühlen u. Kleiderständern, einf. Salottische zu billigen Preisen.
Fabrik f. Möbel für Dresden
Paul Koppel,
39 Bismarckstraße 39.
Spezial: "Kantener"

Vertikos,
Sofas,
Bettstellen,
Matratzen,
Kleiderschränke und
ganze Ausstattungen
verf. sehr bill.
K. Donath,
16 Galeriestraße 16.

Pelzkapseln
großes Auswahl.
empfehlen
B. Kretschmar
Georgplatz 9.

Sollte
Kleider-Stoffe
empfehlen
zu bill. Preisen
28 Ernst Venus,
Mannstr. 28.

Seine
Küchen-
Einrichtung
pflegt man zu kaufen bei
F. Bernh. Lange
Amalienstraße
11 u. 13.

Ein Damen-Rover,
neu, sportfähig zu verkaufen
Königsstr. 46, Leberhandlung.

Zoologischer Garten.

Familien-Jahreskarten zu 20 Mark,
Karte für eine Person zu 10 Mark.
Anschlusskarten an solche, sowie für Studierende u. Einjährig
Freiwillige zu 8 Mark.

Saison-Familienkarten (gültig v. 1. April bis 30. Septbr.) zu 16 Mk.
Karte für eine Person zu 8 Mk.

Anschlusskarten an bestehende oder für Studierende und
Einjährig-Freiwillige zu 6 Mark.
Zusätzliche Karten berechnen während ihrer Zeitdauer
ohne jede Nachzahlung zum täglichen Besuche des Gartens,
der Concerte, wie etwaigen Schauspielen.

Die Direction.

Dr. med. Böhm's Institut

Christianstrasse 21, I.

für Gymnastik, Massage, Orthopädie, Elektrizität
und Wasserbehandlung. Spezial-Anstalt für Rückgrats-
Verkrümmungen und Thuro-Braund'sche Unterleibsmassage zur
möglichsten Verminderung von Operationen und des Tragens von
Ringeln bei Frauenleiden.

Alle Arten Kurbäder, Kesseldampfbäder und Heissluftbäder,
Heil-, Gesicht-, Armdampfbäder, Voll-, Halb-, Rumpf-, Sitz- und
Fussbäder.

Elektrische Bäder unter ärztl. Kontrolle.
Sprechzeit: Wochentags 11-12 Uhr Vorm., 3-4 Uhr
Nacht, Sonntags 8-9 Uhr.
Ausführliche Prospekte gratis. Telefon 3929, Amt L.

Holz-Versteigerung.

Moritzburger Revier.

Adam'scher Gasthof in Eisenberg.
Mittwoch den 21. April 1897, Form. 1/10 Uhr.

119 weiche und 10 harte Langhaufen,
5,90 Kubik, welches, 2,10 Kubik, hartes Brennholz,
120 Nm. hartes, 130 Nm. weiches Nadelholz,
70 Nm. harte, 80 Nm. weiche Nadel,
2 Nm. harte, 4 Nm. weiche Nadel,
150 Nm. weiche, 150 Nm. harte, 50 Nm. eich., 30 Nm. eich. und
3 Nm. Buch. Brennholz,
45 Nm. weiche, 25 Nm. harte, 7 Nm. eich., 4 Nm. ah. und
3 Nm. eich. Brennholz.

Donnerstag den 22. April 1897, Form. 1/10 Uhr.

21 harte, 22-23 Nm. Weiden,
415 weiche Stämme von 10-30 Cm. Weiden,
156 eich. Nadel von 12-18 Cm., 40 buch. dergl. von 12-30 Cm.,
211 harte Nadel von 9-27 Cm., 140 eich. dergl. von 12-30 Cm.,
750 weiche Nadel von 12-40 Cm. Oberfl.,
74 harte, 75 weiche von 10-15 Cm. Unterfl.,
55 harte, 56 weiche von 10-14 Cm. Unterfl.,
Aufbewahrt in den Abth. 8, 9, 10, 11, 30 (Sundermühl), 43, 44, 45,
46 (Müser Thiergarten), 49, 50, 55, 58, 59 und 61 (Oberfl.).
Königl. Forstrevierverwaltung und Königl. Forstrent-
amt Moritzburg, den 8. April 1897.
von Minkwitz. Mittelbach.

FRANZENSBAD.

Das erste Moorbad der Welt, besitzt die stärksten Mineral-
quellen, reiche alkalische Sulfidwasser und Lithioner-
sulfate, die fohlenäurehaltigen Sulfidbäder, Mineralwasser-
bäder, Kohlensäure-Gasbäder - Vier große, elegant und
komfortabel eingerichtete, allen modernen Anforderungen
entsprechende Badeanstalten. - Heilanzeigen: Rheumatis-
mus und Bleichsucht. Allgemeine Ernährungsstörungen, Stru-
phulose, chronische Magen- und Darmkatarrhe, Bronchitis,
Blasenkatarrhe, habituelle Stuhlverstopfung, An-
schwabbung der Unterleibsorgane u. Chronische Nerven-
krankheiten, Herberichwache, Dyspepsie, Nystagmus, Nerven-
schwäche, Gicht, Epilepsie, Frauenkrankheiten, Unfrucht-
barkeit und Schwächezustände.

Saison vom 1. Mai bis 30. September. 24
Prospekte gratis.
Jede Auskunft ertheilt das Bädermeisteramt
als Kurverwaltung.

Coniferen
Nadelhölzer
Magnolien
Hochstämm. Rosen,
Schlingpflanzen,
als Clematis,
Aristolochia,
Glycinen etc.

Japan. Kletterrose,
Turners Crimson Rambler, prachtvoll rot-
blühend und winterhart.
Paul Hauber, Baumschulen,
Tolkewitz-Dresden.
Telephon - Amt Glauchitz 884.



Sommerpferdedecken
mit festem Bruststück, in grösster Auswahl,
Etüd M. 3,50, 4,25, 5,50, 6, 7, 8, 8,50, 9, 12,50.
sowie sämtliche
**Reit-, Fahr-, Stall-, Jagd- und
Reisegegenstände.**
Versandt nach auswärts gegen Nachnahme.
W. Camillo Enterlein,
Reimer- und Sattlermeister.
Struvestr. 3, Part. u. 1. Et.
direkt an der Pragerstraße - früher Wallenhausstraße --

Dresdner Nachrichten.
Nr. 106.
Seite 23.
Freitag, 16. April 1897

Die moderne Hygiene

bat allgemein die außerordentliche Wichtigkeit einer besseren und aufwänderen, die Vererbung und Sterilität nicht behindernden Ausbrettung für die heranwachsende Jugend anerkannt. Gleiche in den Jahren der Umwidmung ist der menschliche Fuß, wenn er in ungewöhnliches Schuhwerk gezwungen wird, infolge seiner noch geringen Widerstandsfähigkeit den Gefahren der Wundbildung ausgesetzt. Nur in hohem Maße ausgelegte, gewöhnliche Eltern werden dabei für ihre Kinder nur solches Schuhwerk beschaffen, das allen Ansprüchen an Deamitlichkeit, Zweckmäßigkeit und tadelloser Sitz genügt. Solches Schuhwerk zu liefern ist das

**Schuhwaarenhaus
Moritz Sommer,
5 Wilsdrufferstraße 5,**

durch Anschaffung in Qualität unübertrefflicher **Schuhwaaren**, die zum Verkauf kommen, in einer ausnehmenden Weise in der Lage. Hier ausübende u. dauerhafte **Kinderstühle** oder **Zirkel** (Lager) will, findet hierzu in dem reichhaltigen Lager des genannten Hauses, welche solche Schuhe in jeder Ausfertigung, von der einfachsten bis zu der hochfeinsten, und für jede Fußform vorräthig hält, die beste Gelegenheit, im Verein mit den Herren zu verhandeln. Besteht also, wenden sich „**Nr. 5** und **Nama Moritz Sommer**“, erstes Geschäft neben der **Polizei-Vorhalle**, in acht.

Kurhaus Seidelberg.

Kurhaus Seidelberg bei Zeiffen (säch. Erzgebirge), Bahnhstation Neuhaußen od. Bienenmühle, neuherbaut 1896, hält seine der Neuzeit entsprechenden Zimmer bei mäßigen Preisen und aufmerksamer Bedienung bestens empfohlen. Prospekte auf Wunsch, alles Nähere durch die Verwaltung des Kurhauses.

Allgemeine Renten-Anstalt

gegründet 1843, zu Stuttgart, Reorganisiert 1855.

Lebens-, Renten- und Kapital-Versicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit,

unter Aufsicht der Königl. Württ. Staatsregierung. Alle Gewinne kommen ausschließlich den Mitgliedern der Anstalt zu gut.

Vericherungsstand ca. 12 Tausend Policen.
Nähere Auskunft, Prospekte und Antragsformulare kostenlos bei den Vertretern in Dresden: **Kassenge & Fritzsche**, Bank-Geschäft, Neuenstr. 13. (Gede bei Walerstrasse). Haupt-Nachrichten: **Ernst Bernhart**, Georgstr. 2, **Robert Gräzger**, Blauenstr. 36, **Oscar Halle**, Neuenstr. 13, **Ernst Meißner**, 22, **Groschenhain**: **Robert Rottka**, Neuenstr. 13, **Flauen**: **Fredrich**: **Herrn Pfeiffer**, in **Rittman**: **Otto Lohse** Nachf.; **Weinböhm** bei **Niederbau**: **Adolf Pietsch**, Hausdorfer.

Bei Versicherung neuer, großer Kessel habe ich einen **Cornwall-Dampfkessel**, 28 Cu.-Mtr. Heizfläche, einen **liegenden Röhrenkessel**, 18 Cu.-Mtr. Heizfläche, einen **Flammenrohrkessel**, 8 1/2 Cu.-Mtr. Heizfläche, mit angenehmen. Diese Kessel werden, neu vorgerichtet, billig abgegeben in der

Dampfkessel-Fabrik Böhme, Reiserwitz.



Sonnabend den 17. April stelle ich einen Transport schöner **Milchkühe**, hochtragend und auch mit Kalbern, zu billigen Preisen bei mir zum Verkauf.
Milchviehhof Dresden-Strehlen.

Hermann Köhler.

Photographie Phönix

Bismarckstraße 61, gegenüber der Johanneskirche. Photographien in feiner Ausführung. Billige Preise.

Vorzügliche Bergarbeitermützen auf Velins und Bromsilberpapier.
ASTHMA u. KATARRH u. CIGARETTEN ESPIC
(Schachtel 2 Fr.) durch die **Patent**
IN ALLEN APOTHEKEN. EN GROS: 80, Rue St-Lazare, PARIS.

Anerkannt solide, tonische
Pianinos
und **Cab.-flügel**
in allen Preislagen, bei langjähriger Garantie billigst zu verkaufen oder zu verleihen bei
Paul Werner,
Bragerstraße 12, 1. Et.

Ziehbrunnen

in Eisen, mit ca. 8 Mtr. Saugrohr in verzinntem Eisen, sowie eigener Plattenabdeckung. Ist billigst zu verk. Georgplatz 9, 2.

250-300 Ltr. gute Vollmilch,

geföhlt, von 15. Mai ab dauernd geföhlt, Dresden-Alstadt, Gest. Nr. u. K. R. 112 Exp. d. Vt.

Nameelstaschen-Sophas,

hochfein, v. 95,00 M. an, Polstergarnituren in Blausch, Seide u. Fantasie-Stoffen.

Paneelsophas,

Zweier-Sophas in Samast, Cröve, Fantasie-Stoff, Moquette, Blausch etc. von 18,00 M. an, Federmatratzen mit Stiften empfiehlt

Oscar Tränkner,

Dresden-Neustadt, Görlichstr. 21, vt. u. 1. Et. Telefon 201, Amt II.

Feluste Harzer Kanarienhähne.

Sanfte Subtilität in großer Anzahl, sowie feine Federbein, Schwanz, Papageien, Sittchen, sowie exot. Schmuckvögel aller Art. Prof. Papagei u. Vogel-Käfige u. Deckbänke in bester Ausführung, mit allerhand Ornamenten u. allen dort gehörigen Zubehör. Futter i. Wald- u. Zinnschüssel mit 1. Sorte, wiederum mit 1. Preis prämiert. Feine Palm-Ameisen-Eier, Bergmann, U-Verkaufsstelle für Dresdener, Vogelbistum, Vogelhand empf. u. send. nach ausw. gegen Nachnahme.

H. Hromada,

Zoolog. Gaudla, Moritzstr. 13, Ecke Königl. Johannisstr. Vögel werden auf ausgetopft.

Bäckereien

halten ihr sämtliches Inventar von **F. Bernh. Lange,** Amalienstr. 11 u. 13.



Sparkochherde, transp. Waschkessel, Grude-Oefen.

Moritz Schubert, 4 Wettinerstrasse 4

Moritz Schubert,

4 Wettinerstrasse 4, Bitte, auf Firma und Hausnummer zu achten.

Griechische Weine

1. Probekiste 12 grosse Flaschen in 12 Sorten 19 Mark

WÜRZBURG

Friedrichstraße 1, Kiste frei, Packung frei.

Für Garten- und Parkbesitzer

empfehle ich **Nistkästen**

für alle Vogelarten a. geöhlt Baumstamm, dies sind die besten, von 69 Pfg. bis 1.50 M. per Stück, bei größerer Abnahme Rabatt.

Tuffsteine

zur Dekoration von Gärten, Dolomiten, prachtvoll geföhmt, 150 Pfg. 50 Kilo 9 M., bei größerer Abnahme Rabatt. Versandt nach ausw. gegen Nachn.

H. Hromada, Zoolog. Gaudla, Moritzstr. 13, Ecke Königl. Johannisstr. **Fabrik-Repaturen** wird, nach u. preisw. ausgeführt **H. Blaumenschlag**, 23, Mühlberg & H. Anisch.

Staples-Patent



Bedermatratze mit Voller, zum Vordringen, leicht, hand- u. mottentfrei, keine Quarte mehr, es ist auch sehr Traubeln, foud. hat trichterförmig, Spinnfedern, Verlobte, Daubstranen, weichenen Sie, nicht sich bei Bedarf dieses **Pat. Voller** angreifen. Bei Anstalt, bei, für best. Preis, als die bisher. Voller-Matratze.

Grösste Auswahl Tischler- u. Polster-Möbel

in allen Holzarten, kompl. Ausstattungen von 300-5000 M. Sophas, Garnituren in allen Weigen, bei Bedarf. Trumeaux mit Stufe, geöhlt, in Glas, 200-75, M. 58, empfiehlt

u. Hausmittel,

1 Flasche 80 Pfg., Doppel-Flasche M. 1.10. Central-Vertrieb durch Apotheker **Carl Brady**, Apotheke zum „König von Ungarn“, Wien 1, Fleischmarkt, vormals Apotheke zum „Schwengel“, Krenn'scher Wäheren. Man bittet die Schumwale und Unschicklich zu beachten.

Die **Mariazeller Magentropfen** sind echt zu haben in Dresden: Wöhrenapoth. von Gebr. Streichmann; Kronenapoth.; Apoth. zum „Storch“; Kgl. Hofapoth. Georgenst. Lindenapoth.; Alerapoth.; Annenapoth.; Engelenapoth.; Johannesapoth.; Marienapoth.; Sageniapoth.; St. Alban; Nischapoth.; Schwanapoth.; Carolaapoth.; Löwenapoth.; Salomonsapoth.; Glasaapoth.; St. Pantaleon. **Dresden-Cotta:** Sonnenapoth.; Voban; Apoth. v. Krammermann. **Braunschweig:** Apoth. G. Nege. **Frauenstein:** Apoth. N. Dietel. **Röhren:** Apoth. Max v. Weyer. **Köthen:** Apoth. v. D. J. v. S. **Königsberg:** Apoth. N. v. Herrmann. **Leipzig:** Schloßapoth. **Leisewitz:** Apoth. v. Ebershard. **Nürnberg:** Apoth. N. Wolff. **Oberwiesenthal:** Apoth. D. Preisner. **Coblenz:** Apoth. H. H. **Pilsen:** K. Hofapoth. **Postschappel:** Apoth. D. Hensch. **Radebeul:** Apoth. G. Georg. **Sachsenberg:** Schloßapoth. **Strehlen:** Apoth. H. H. **Strehlen:** Apoth. H. H. **Sachsenberg:** Apoth. H. H.

Camphor

Flasche 10, 80, 150 M. **Motten-Pulver,** Flasche 25 und 50 M., unübertreffbar beste Säugmittel gegen Motten.

Motten-Pulver, Motten-Naphthalin, Insekten-Pulver, Wauentod.

Flasche 25 und 50 Pfg., sowie alle sonstigen Insektenvertilgungsmittel hält bestens empfohlen

Georg Häufigel,

Zitwefstr. 2.

Livree-Anzüge, Leberöcke

in 35 bis 100 M., für Diener, Kutcher, Bog. Heilkrächter, vermehrte Waare: **Rechen-Mantel, Gut-Heberjüge, Sandbüchse, Dute, Hüpen, Binden, Drell-Jaquetts, Lederbeinkleider, Stiefel u. Stulpen** engl. Art.

Bidets, Baderwannen, Simmercassets

F. Bernh. Lange, Amalienstr.

Glycerin-Cold-Cream-Seife

v. Bergmann & Co. in Radebeul-Dresden, die beste Seife um erhalten: **Mütter, welche ihren Kindern einen schönen Teint verschaffen wollen**, sollten sich nur dieser Seife bedienen. Preis a. Badet 3 Stück 50 Pfg. Zu haben in der **Carola-Parfümerie, Königl. Johannisstr.**, u. bei **Herrn Koch, Altmarkt**

Medicinal-Dorsch-Lebertran,

beste Qualität, leicht zu nehmen, empfiehlt **Hermann Koch,** Dresden, Altmarkt 5.

Marquisen etc.

fertigt als Spezialität die **Zeit- u. Pflanzen-Fabrik P. & J. Neumann,** kl. Plauenstr. 37, Telefon 198L

Dresdner Nachrichten, Seite 24, Freitag, 16. April 1907

Nr. 106,

Den historisch schönen Schillergarten in Blasewitz

mit prachtvollen Veranden und Terrassen, direkt am Elbstrom,

verbunden mit **Naumann's Weingrosshandlung,**

mit Begleit des schmeckenden Weins bestens empfohlen haltend, erlaube ich mir, ein bereitetes Publikum auf meine **ausgewählte reichhaltige Speisekarte** und meine **vorzüglichen Weine**, die ich direkt beim Blüher laufe und dementsprechend zu Preisen abgebe, wie solche am Rhein und an der Mosel üblich sind, ganz besonders aufmerksam zu machen. **Diners von W. 1.50** an werden sofort serviert. **Frühstück Waldmeister-Sowas** per Flasche **W. 1.** **Bestgelegte Biere** erster Brauereien. Die Abgabe eines **vorzügl. Kaffees** mit den historischen **Käsefäulen** und **selbstgebackenen Kuchen** nach rheinischer Art will ich nicht unterlassen.

Dochachtungsvoll **Hermann Naumann.**

Gasthof Rochwitz

nene Bewirtschaftung!

reichte Biere, R. Weine in großer Auswahl, gute Speisen zu jeder Tageszeit, freundliche Marquise, schöne Fernsicht, empfiehlt sich einer geneigten Beachtung.

Dochachtungsvoll **R. Rex.**

Gasthaus Buchholz

am Pöhlgründ.

Es ladet zu den Osterfeiertagen freundlichst ein.

Theodor Uhlemann.

Gasthaus

„Zum heiteren Blick“

Grossopitz bei Tharandt.

Einem geehrten Publikum von Dresden und Umgegend zur gefälligen Mitteilung, daß ich obiges Gasthaus käuflich erworben und übernommen habe.

Empfehle selbiges allen Touristen, Vereinen und Gesellschaften zur Abhaltung von Vergnügen, Sommerfesten und Vogelzügen, f. Biere und Weine, gute Küche, Croquet, schattiger Garten mit Regentisch, großer Vauxhall-Saal mit Pianino, freundliche Bedienung. Solide Preise. Ausspannung.

Dochachtungsvoll

Friedrich Müller.

Geipelburg - Meissen.

Zur bevorstehenden Saison bringe ich mein an der Elbe, in unmittelbarer Nähe der Dampfmaschinenfabrik und des Bahnhofs, sowie des siebenbürgischen Parks und aller Sehenswürdigkeiten Meissens gelegenes

Grosses Ball- und Vergnügungs-Etablissement

mit größeren und kleineren Sälen, Gesellschaftszimmern, sowie schönem, für mindestens 1000 Personen Platz bietenden Garten mit geschützten Veranden etc. in empfehlende Erinnerung und bitte geehrte Vereine, bei Ausflügen und Veranstaltung auswärtiger Feste etc. um gütige Berücksichtigung meines für alle Ansprüche der Neuzeit eingerichteten Etablissements unter der Versicherung, daß ich stets bemüht sein werde, den Wünschen der mich behrenden Vereine und Gesellschaften in jeder Weise gerecht zu werden und den Aufenthalt in der Geipelburg zu Meissen durch Verabreichung bester Speisen und Getränke, sowie durch vornehmende freundliche Bedienung in jeder Weise angenehm zu gestalten.

Dochachtungsvoll

Oskar Geipel.

Zum deutschen Haus,

Kötzschenbroda, Pöhlgründstr. 4.

Restaurant und Weinstuben.

Dochachtungsvoll **Bürgerl. Völscher u. Münchener Spatenbräu.**

f. Weine, vorzügliche Küche.

Angenehmer Aufenthalt für Familien und Gesellschaften.

Dochachtungsvoll

Rich. Güldner,

früher Besitzer von Rich. Güldner's Weinstuben, Briesnitz.

Restaurant „Fuchsbau“,

Kreuzstr. 2, part. und I. Etage.

Angenehmer Aufenthalt, schöne Lokalitäten, großer Mittagstisch zu niedrigen Preisen, reichhaltige Speisekarte zu jeder Tageszeit. Biere und Weine nur bester Provenienz.

3 große Vereinszimmer.

Stammlokal folgender Gesangsvereine: Dresdner Liedertafel, Liederkreis, Lied Hoch, Liedertafel, Mennemannia, Jäger und Schützen, Serenitas, Lucina, sowie des dramatischen Vereins Witado, Sportverein Fuchs, Schif. Rettungsverein und vieler anderer.

Dochachtungsvoll

Alex Michael.

Restaur. z. Hans Sachs.

Nachdem die Renovation meiner Lokalitäten beendet, bringe ich dieselben in empfehlende Erinnerung. Auf meinen **vorzüglichen Mittagstisch** zu alten Preisen: 1/2 Port. 50 Pf., 1/3 Port. 30 Pf., mache ich besonders aufmerksam. **Bestgelegte Biere**, als: Caltbacher (von Behl), Kaiserlicher, Münchener und Einfach-Bier (von Vogel) nur in 1/2 Litergläsern.

Um gütigen Zuspruch bitte

Martin Lämmel, Scheffelstr. 10,

Restaurant „Zum Hans Sachs“.

Gasthof Wilder Mann.

Schönster Ausflugsort der Residenz.

Zusammenkunft aller Einheimischen und Fremden.

f. Küche. f. Wein u. Bier.

Beisitzer **O. Behmann.**



Ausflugs-Ort Gross-Sedlitz

bei Pirna, von der Bahnstation Seidenau und Schiff 10 Minuten entfernt.

Empfehle mein Etablissement den geehrten Herrschaften, Gesellschaften und Vereinen als

Schönsten Ausflugsort der Umgegend.

Jederzeit angenehmer Aufenthalt neben dem könlgl. Garten, und empfehle f. Küche, gute Biere nebst Weinen.

Hotel Engl. Hof,

Teleph. 3571. Wettinerstr. 43. Teleph. 3571.

f. Restaurant.

Menüs 1.25 Mt. aufwärts. Im Abonnement Ermäßigung. Gutgelegte Biere und vorzügliche Weine. Comfortable Fremdenzimmer. Bäder im Hause.

Julius Wedel.

Fürstenbad,

Hotel garni, Nicolaistr. 19, am Fühlentplatz. Zimmer mit neuen guten Betten 1. Et. jederzeit von 1 Mt. anwärts.

Bäder von 30 Pf., Schoppen Wein von 25 Pf. an.

Prima Englische Austern.

Tiedemann & Grahl,

9 Neustr. 9.

Hochzeiten!

leitet man vorzüglich in den

Spiegel-Sälen

des **Eldorado.**

Separat abgetheilt.

Hotel Lingke,

Seefische-Altmarkt.

Spezialität: **Fischkost** a Portion 15 Pf.

Der nachweil. Umsatz bis zu 400 Portionen an einem Tage ist die beste Bürgschaft für die Vorzüglichkeit meiner Fischkost.

Biere großartig schön. **L. Dornauer, Fischhauswirth.**

Zur Katze,

Schloßstr. 30 u. Sporeng. Reimprechant I. 135.

Gemüthliches Stammlokal. Bürgerlicher Mittagstisch. **Echte Biere** in 1/2 Liter-Gläsern a 20 Pf.

Saal frei

für besten Feiertag. Etablissement „Ehlohung“, Reim-Grunn.

Lilienstein!

Prachtvolle Osterpartie.

Uebernachtung für 30 Personen von 1 Mt. an.

Dochachtungsvoll **R. Bergmann.**

Terdienberg,

Börchen, in nächster Nähe der Goldenen Höhe, 427 m Seehöhe, herrliche Fern- und Rundblick, Vereinen, Schulen u. Touristen zum Besuch bestens empfohlen, einfache ländliche Bewirthung.

* Pfaffenstein *

428 Meter über dem Meeresspiegel. Herrschaftlicher Burg der Sächs. Schweiz. Vorzüg. Gasthaus. **H. Keller.**

Friedensburg

Niederlöbnitz bei Dresden. Herrliches Naturpanorama. Schönster u. lohn. Ausflugsort ganz Sächens. **O. Schmidt.**

Achtung!

Wo amüßet man sich am 1. Osterfeiertage am besten? In

Briesnitz,

Birnbaum's Gasthof,

bei den lustigen Humorkisten **Großer und Kriessmann.**

Neu renovirt! Bewirthung!

Gasth. Oberwartha bei Cossebaude

empfehle seinen eleganten Ballsaal mit Concertflügel gedrehten Gesellschaften u. Vereinen einer gütigen Berücksichtigung.

Den 2. Osterfeiertag **Ballmusik.**

Es ladet ergebenst ein **A. Pönnitz.**

Wollen Sie

Wohlfühlen und gelunden erquickenden Schlaf, dann essen Sie 1/2 Liter „Thalysia“ und Abends befeuchtet im

Speisehaus „Thalysia“, Schlossstr. 14, 1.

! Neu! Hotel Thalysia,

Dresden, Schloßstr. 14 (neue Speisehaus).

Gelindestes Schlafen in Kellerräumen. Größte Sauberkeit. Willige Preise.

Emil Thomas

76 Berlinerstr. 76

empfehle sein Restaurant in nächster Nähe des Berl. Bahnh. **Exot. Bayer. Bier, Lagerbier, Frühstücks- u. Gesellschafts.**

Dochachtungsvoll **D. Obine.**

Neu renovirt!

Neue Beleuchtung! Schmuckkästchen

Dresd. Striesen wird eröffnet?

Achtung!

Wo amüßet man sich am 1. Osterfeiertage am besten? In

Briesnitz,

Birnbaum's Gasthof.

bei den lustigen Humorkisten **Großer und Kriessmann.**

Kutschgeschirre,

gebr. aus u. zweifelhafte, Brustplatte u. Gabelstange sollen billig verkauft werden. Rosenstr. 55 bei **E. Ubricht.**

Schellen-Dong à 2/6, 125 Pf. **Valparaiso** „ „ 55 „ **Dong-Thruv** „ „ 30 „ **Zeise-Zent** „ „ 25 „ **Freihelbeere m. B.** (gefleckt) à 2/6, 40 Pf. **Ringäpfel** „ „ 30 „ **Wlaumen, böhm.** „ „ 25 „ **Schnittäpfel, amer.** „ „ 25 „ **Margarine** „ „ 62 „ **Weizenbutter** „ „ 115 „

Otto Jentsch,

Rönnigstr. 9. **Ecke Nicollstraße.**

Pianino

v. Hoff, Könnig, Russ, französisch, zugleich als Selbstspieler eingerichtet. Wenn man nicht zu verk. Desal. seiner Stangfingel für 400 Mark. **E. Hoffmann, Amalienstr. Nr. 15, II.**

Dresdener Nachrichten. Nr. 106. Seite 25. Berlin, 16. April 1918.

Dresdner Nachrichten. Seite 26. Donnerstag, 16. April 1907 Nr. 106.

Oberhemden,

gutsitzende Façons, fertig gewaschen, Stück 2.75, 3.40, 4.00, 5.00, 6.00 Mk.

Kragen,

Steh-, Umlieg- und Eckenkragen aus 4fach Leinen, Dtz. 3.00, 3.30, 5.00, 5.50, 7.00 Mk., Stück 28, 30, 45, 50 Pf.

Manschetten,

Ein- u. Zweiknöpfer, aus 4fach Leinen, 1 Dtz. Paar 5.00, 7.50, 8.00 Mk., 1 Paar 45, 65, 70 Pf.

Chemisettes,

glatt und gestickt, mit und ohne Sattel, Stück 28, 40, 50, 65 und 75 Pf., im Dutzend entsprechend billiger.

Cravatten,

schwarze, weiße u. bunte, alle Façons, als: Diplomaten, Schleifen, Regattes, Selbstbinder.

Handschuhe,

Zwirn, Halbseide und Glacé, beste deutsche und englische Fabrikate, 25, 35, 50, 75, 90, 100, 200-375 Pf.

Normal-Wäsche,

Hemden, Jacken, Beinkleider, Maco- und Reform-Unterkleider in allen Preislagen.

Herren-Strümpfe

baumwoll. Socken, glatt, melirt u. geringelt, Vigogne-, Normal- u. Schweiss-Socken.

Reise-Plaids,

aus gutem Cheviot-Material, glatt, gestreift und carrirt, richtige Größen, Stück 5.50, 6.50, 7.50, 9.00-28.00 Mk.

Regenschirme,

Zanella-, Serge-, Gloria- und Reinseiden-Bezüge, gute Natur- und elegante Stücke, Stück von 1.80, 2.50, 3.00, 4.00-16.00 Mk.

Robert Bernhardt

Freiberger-Platz 20.

Halt! Stopp

Halt! Stopp. Ein b. neueste, prakt. bequem zusammenlegbare Reibstuhl d. Welt. L. all. Kulturhat. bot. Zulassungsmengeleat in derl. eine hochzeitig. kleine leichte Dandtoische, in welcher viel mitgenom. wech. kann. In 1/2 u. 1. Reibstuhl aufgestellt. jed. Körpergewicht tragend. Preis 20. 5. bei Einlegung d. W. 5.50 loco. überalld. nur durch Rich. Busch, Dresden 5.

Polischer Zahnkünstler

Ein sehr schönes Musik-Pianino billig zu verkaufen. Preis bei Kasse: 350 Mk. Hof. Schulz, Wettinerstr. 23, 2. L.

Suche zu kaufen per Kasse ganz. Kleidung, Betten, Wäsche, Leibbänder etc., sowie Möbel, ganze Mechanik, sowie solche Sachen. Werner, Reichenstr. 10. Auf Bestellung. Komme tags Draußen.



Weiche Filzhüte. Steife Filzhüte. Strohhüte, Hüben etc. etc. empfiehlt in größter Auswahl - nur gegenbehaltene Sachen - Bruno Köberling's - Outf. Fabrik, Wallstraße 12.

Rouleaux- und Vitragenstoffe

Möbelkattune (besonders die beliebten Streifenmuster).

Möbelcretonne

Weiße u. erömerfarbene Gardinen, Vitragen-Gardinen.

Stoffe zu Vitragen, Congress-Stoffe,

Bettdecken, in weiss von 175 Pf. an, in bunt, die neuen Muster u. echtfarbig, Tisch- und Kommodendecken in Wolle, sowie Waschdecken, Gartendecken, gerundecht, im Dutzend 10% Rabatt.

Friedr. Paul Bernhardt

in Dresden, Schreiberstraße 3.

Patente

Otto Wolff, seit 1877, DRESDEN, Viktoriasstr. 4 (Ecke Weissenhofstr.) Marken- u. Musterrecht.

Damen-Leibwäsche

ist eleganter u. sauber gefertigt. Geht auf, erdet. u. L. N. 203 "Invalidentant" Dresden.

Corjets, Mariage!

Ein und elegant sitzende Corjets, sehr schön u. solid. Man kann am besten u. billigst bei J. Behrendt, Goldb., Ede Weissenhofstr. Warenhäuser, Bulte, Regale, schwarz Regal u. Spiegel u. 30 Rollen, Goldentafeln u. u. o. Rosen, Strma, Goldkranz, 2 echte Goldsch., oder Möbel u. Umzugs billig z. verk. Köhlerstr. 6. Deune.

Rad-fahr-Anzüge



Anzüge, moderne Regens-, neueste Melangen, 21. 16.50, 17.50, 21, 24, 26-35. Einzelne Bekleider 21. 6.50, 7.50, 9-10.50. Mägen, Güte, Strümpfe, Schuhe, Gürtel, Sweaters in reicher Auswahl zu billigsten Preisen.

Strumpfwarenfabrik

Herm. Mühlberg

Wallstrasse, Specialhaus für Sportbekleidung, Wallstrasse.

Lexikon, Dampf-Cognac-Brennerei

12 Bände, mit Wandergal billig verkauft. Hauptstr. 7, 1. r. Kommissionslager der Ewald Rothe, Weicene i. E., hat Hans H. Harber, Dresden-Völkers, Waldenstr. 24, Probieren in allen Buch-lagen u. Preisl. loco. an Diensten.

Messina-Orangen

feinste Frucht, a' Band 30 und 25 Pf. Bistorsanen 25, 30 Pf., beste bostische Plammen 25, 27, 28 u. 30 Pf., italienische u. californische Plammen, amerik. King u. Schmittapfel, Datteln, Feigen, Feanellen, Avrifoen, Traubenrosinen, Nudmandeln, selbstgebackten garantiert reinen Himbeerliast, besten bostischen u. selbstgebackten Plammermus, Beinhelbeeren mit u. ohne Zucker, Heidelbeeren 25 Pf., bei 10 Pf. 20 Pf., Himbeeren und gemischte Karmelade, rheinisches Aprikosen, Semgurken u. täglich frische Vommerrische Kolliflinge, Alles im Einzelnen und zum Wiederverkauf billig

Richard Schädlich

Zahnassesse 8. Ein gut erhaltener Kinder-Fahrrad mit Plane in billig zu verkaufen Sporenstraße 4, 3.

Mariage!

Ein vermögendes, lehrer, jung. Mann wünscht mit einer jungen Dame oder Anbiederin, jungen Witwe behufs Verheiratung in Bielwechiel zu treten. Es wird vor Allem auf ein schönes Aeußere, weniger auf Vermögen gesehen. Viele, wenn mögl. mit Photographie, welche zuridgehienbt wird, unter H. W. 22 Hauptpost-lagerud Dresden-Altestadt erbeten.

Streng reell!!

Ein Wittw., ev. Hr. sol. Ende 40er Jahre, kräftige, hübsche Erscheinung, u. g. Charakter, bei e. Kotta, Kanut-, u. Robem-Beschäftig., mit nachweisbarem Vermögen von 120.000 Mark noch schaffenskräftig, sucht eine kinderlose Dame im Alter bis 35 bis 40 Jahren, von kräftiger, hübsch. Natur, mit Vermögen, worüber freie Verfügung bleibt, welche wirtschaftl. tüchtig u. Interesse am Geschäft haben muß, behufs Verheiratung. Off. event. mit Bild und nüb. Sing. u. H. 2133 an Rudolf Woffe, Weissenhofstr. 6.

Brotwagen

billigst zu verkaufen. Edmund Keil, Naundorf bei Röhrenbroda, Friedensteinstraße.

Natur-Heilmethode

Ihre Bedeutung, Anwendung, Gell-wirkung von Dr. Carl Reich. In der ersten Auflage 1887. Mit 1. Bild, Wasser-Heilmethode, Massage u. u. II. Nerven- u. Rückenmark. III. Magen-, Darm- und Verdauungsstörungen. IV. Asthma u. Keuchhusten. V. Frauen-krankheiten. VI. Rheumatismus. Bild. VII. Lungen- u. Gehrkrankheiten. VIII. Joderkrankheit IX. Hämorrhoiden X. Gicht XI. Stomatit, Zahntat, ang. Keuch-, Stomatit. XII. Harn- und Blasenleiden. XIII. Hämorrhoiden (Häm. aigle), Gicht, Skropheln u. u. 24. II. 24. 1. 1. 1. Durch alle Buchhandlungen. Leipzig. Berlin H.W. 12.

Selten günstige Gelegenheit!

Verchiedene Kosten Strick-waren zu Neufeldungsdritten wegen Aufgabe einer Fabrik zu verkaufen. Restarbeiten bestehen in: Vorarbeiten unter U. 22578 durch die Exped. d. Bl. einzustellen.

Steuerzahler

Der sächsische Steuerzahler bietet für 25 Pf. Anleitung u. Formular zur Reclamation. Verlag: Hünshardt, Dresden.

Kreuz-Drogerie

Feuerwerk, Bengalische Fiammen, Magnesium-Packeln, Pyrotechnische Scherz-Artikel emittiert in größter Auswahl. Man verlange Preisliste. Wiederverkaufem hoher Rabatt. Otto Barthel, Kreuzstraße 17.

Kupferberg Gold

zu verkaufen, auch als Wein-Gross-Handlungsgeschäft. Chr. Adl. Kupferberg & Co., Wilmshof, Chemnitz, Leipzig, u. a.

Kupferbouillon-Topf

neu, 18 cm, 16 Pf., 45 Pf. (Geh. 70 Pf.), Kupferbüchse, 8 Pf., 5 1/2 Pf., 2 1/2 Pf., 2 1/2 Pf., 2 1/2 Pf., so lange der Vorrath reicht, zu verkaufen, auch nach ausw. k. Feidler, Barag. 6.

Gummwäsche

Unterlagen, Züßendorfer, wei. brieflich H. Fraulein, Dresden, Volkshaus, Kramersgasse.

Zum "Pfau"

Robert Gaideczka, Frauenstrasse 2. Weisse Cravatten für Gesellschaften, Bälle etc. in Batist, Rips, Atlas, gemusterten Stoffen in vielen Façons.



Letzte Neuheit in allen Farben u. großer Auswahl. in ff. Stoffen 1 1/2, 2, 2 1/2 Mk.



Westen, sehr schön 50 Pf., ff. Ausführung 75 Pf., 1. 1 1/2 Mk., Doppelwesten für Stehkragen 75 Pf.



Schwarz, weiss und farbig 50 Pf., ferner in sehr vielen Dessins 75 Pf., 1. 1 1/2, 2 und 2 1/2 Mk.

Kellner- u. Diener-Cravatten

von 10 Pf. an.

Pianos, Flügel, Harmoniums

auswart. Gobianofabriken, sowie ohne Gelegenheit u. Ausverkauf billige Pianinos zu soliden Preisen für Kauf u. Miethe empfiehlt mit langjähr. Garantie Ed. Menzer

Ed. Menzer

Piano-Ortbauer, Frauente. 11, 2., Ede Reum. Krausenfahrthüle für Zimmer und Straße, Krausenmöbel jeder Art empf. in großer Auswahl Rich. Maane, Dresden, Wartenstraße 32.

Ein Bechstein-Piano

Kreuzstr. 7, 1. Oct., ganz billig zu verkaufen, ein Blüthner-Flügel

patentiert, 7 Oct., zum vierten Teil des Neuwertthes zu verkaufen in der Blauschammerabrit 49 Rosenstrasse 19, Ede Ammonstraße.

Winter-Pantoffeln

das Paar nur 50 Pfennige. J. Behrendt, Goldbinderstr. 4, Ede Weissenhofstr. 6. Wiederverkaufem hoher Rabatt.

Knaaben

Matrosen-, Blousen-
u. Jaquet-Anzüge

in Cheviot, Backskin und Loden,
bis für das Alter von 12 Jahren.

Knaaben-Pycheks mit Matrosen-Tragen.
Knaaben-Havelocks mit Pelserinen-Tragen.
Knaaben-Joppen von wasserdichten Loden.
Knaaben-Beinkleider, einzelne, in Wasch-
und Tuchstoffen.

Reizende, kleidsame Façons, vorzügliche Stoffe und sehr billige Preise erobern sich täglich neue Kundenkreise.

König-Johann-
Strasse Nr. 6.

Siegfried Schlesinger,

König-Johann-
Strasse Nr. 6.

Hoflieferant.

E. Krumbholz,

Waisenhausstr. 31, nächst Georgplatz.
Tapeten- und Linoleum-Handlung.
Vertretung und Niederlage
von **Gebrüder Thonet, Wien.**
Möbel für Wohn- u. Geschäftsräume, Garten und
Veranda.

Zahn-Institut

von
O. Wilcken

ehemal. Leiter der Praxis b.
Amu. G. G. Weichold,
jetzt Schlossstr. 19, 11.
Schulstr. in feinsten Aus-
stattung, Umarm., Kissen,
Blonden, schmerzloses Zahn-
ziehen u.
Sehr mögliche Preise,
schonende Behandlung



Hoflieferant.

Stroh- und

Filzhut-Fabrik,

Pinzendorfsstraße

51.

Sämtliche

Saison-
Neuheiten

Sind in meinen bekannt
vorzüglich. Fabrikaten
in grösster Auswahl u. zu
billigsten Preisen am
Lager.

Umarbeitshüte
schnell und sauber.

Modistinnen

billigste Engros-Preise.

Rosen in ff. Sorten.

Hochstämme 10 Stück 6 Mk., Halbstämme 10 Stück 4 Mk.,
niedrig veredelt 10 Stück 2 Mk., Stachelbeeren 100 Stück
25 Mk., Johannisbeeren 100 Stück 20 Mk., Himbeeren 100 St.
6 Mk., Erdbeeren 100 Stück 1 Mk., Riesen-Spargel 100 Stück
3 Mk., Cichorien, 1/2 Meter lang, 10 Stück 1 Mk. 50 Pf. empfiehlt

C. A. Glieme, Niedersiedlitz.

Zur

**Frühjahrs-
pflanzung**

empfehlen

sehr starke tragbare Apfel-, Birnen- und Pfämenbäume, starke
Linden, Katalpaen, Ahorn, Eichen für Park und Restaurants,
Alleebäume, als: Linden, Platanen, Katalpaen, Eichen, Eberleichen,
bis Sorten Ahorn, Kugelakazien, Solitars und dergleichen,
Formobst, alle Sorten winterharte Coniferen und Zypressen, in
Horten und sehr starken Exemplaren, Kletterpflanzen in großer
Sortenauswahl und verschiedenen Stärken u. s. w.

C. A. Glieme

in Niedersiedlitz.

Schreiberhan,

Riesengebirge.

In malreicher Höhenlage, herrliche Fernsicht über Riesens-
tamm, Schneekoppe, Riechberger Thal u. sehr preiswerthe
Wohnungen u. an Parkhaus u. verm. Küchen, Bad, Stall,
Kamr., Christlichen Interessenten Näh. i. Schreiberhan Nr. 205.

Reine frische Natur-

Butter

à Pfund 90 Pf. bis zur feinsten Qualität.

Frische Eier, Mandel 45 Pf.

Wiederverkauf billige Preise.
Frauenstraße 8 und 10.



**Jalousie-Fabrik
Carl Nitzsche**
Dresden-A.,
Johann-Georgen-Allee 1
Ecke Johannesstraße.
Telephon 1. 3400.

Jalousie-Reparatur-Anstalt.
Renovierung sämtlicher Bestandteile.
Billigste Preise.

**Neue Damen-
Unterröcke**

in
Moirée-, Leinen-,
Mohair-, Alpacca- und
Juponstoffen,
sowie

weiss gestickte
Volant-Röcke,
Stück 1.80, 2.25, 2.50
bis 7.00 Mk.
empfehlen

zu äusserst billigen Preisen
Robert Böhme jr.,
16 Georgplatz 16,
Ecke der Waisenhausstraße.

**Preisliste über
Naturmöbel für Garten**
verleudet fr. **Otto Jänke,**
Rosenhof-Schweizermühle.

Thüren u. Fenster
gebr., am billigsten ff. Blauenische
Gasse 42 bei **W. Dänel.**
Gerrichtliche und einfache
**Tischler- u. Polster-
Möbel,**

neu und gebraucht, in echt
Kupf., Eisen, Mahagoni u. s. w.
für Sommerwohn- u. Einrichtung.
empfehlen billig und billig
Leonhard, am See 31, v.,
Nachrichten-Versage.

Mottenessenz,
unübertreffbar, bestes Schutz-
mittel gegen Motten. Flasche 40,
80 u. 150 Pf., empfiehlt
Georg Häntzschel,
Struvestraße 2.

Als Spezialität empfiehlt
**Griechischen
weissen und rothen
Sandwein**

Liter 1 Mark,
**Griechischen rothen
Süßwein**

(naturrein, ff.)
Liter 1.50 Mark,
Kostproben Neb. getu zu Diensten.

H. E. Philipp,
An der Kreuzkirche 2.

Violine,
vorzügliches Meisterinstrument,
ehr preiswürdig zu verkaufen
30-40 Mk.) Off. unt. N.
N. 047 „Invalidendank“
Dresden erbeten.

Drahtgeflechte
zu Gartenbau,
Güternhäuser,
Glas-Fabrikier
fertig! **Charraß**
Margarethenstr. 3.

Wagen.
Eine Auswahl neuer, eleganter
von nur Bestens, Rutsch-
wagen, Dogcart's haben unter
Garantie zu billigen Preisen
zum Verkauf.
A. Mahn, Mannstraße 25.
Desgl. 2 gebrauchte Landauer
1 Landauer, 1 Coupé.
Pneumatik-Rover, neu u.
gebraucht, billig bei **Wille,**
Königsbrüderstr. 56.

Bestenfalls Jahrgang veranlagt!
Schnitz werden 2 besten Jahre à 2 Mk., wie bekannt, in
natürl. Schönheit und vollst. Garantie eingeklebt.
Nur, unbrauchbar, Gebraucht wird, poliert gemacht.
Rein-Metall W. Krause, Zophienstr. 1 (Ecke Postplatz).
Vannähr. Grfabr. — Viele Empfehlungen!

Tranchirmesser für Köche
und für Hausgebrauch, in allen Größen, **Irma**,
und eigenes Fabrikat, empfiehlt zu billigen Preisen
W. Moritz Kunde, Reflektantenstr. 31.
Illustrirte Preisliste gratis und franco.

Bei großer Auswahl kauft man
**Thüren und
Fenster,**
gebrauchte, am billigsten No-
tenstr. 1. S. Müller, im Hofe.

Rover
f. 135 Mk. zu verk. am See 31, 1.

Meiner werthen Kundenschaft
zur Nachricht, daß ich mein
**Damenmäntel-
Geschäft**
vorläufig in meiner Wohnuna
weiterführe. Meine Lager-
stände verkaufe, ich um zu räumen,
sehr billig.
Wahrscheinlich schnell und billig.
Stoff-Lager.
C. Scheunert,
6 Am Queckbrunnen 6,
im Gewerbehause.

**Papageistfäße,
Bogelfäße,
Seckfäße**
einfach und hochsein, empfiehlt
A. Charraß, Margarethenstr. 3.

Rover, Pneumatik, wottbillig
Rover, Kreislerstr. 12, 4.
**Papageistfäße,
Bogelfäße,
Seckfäße**
einfach und hochsein, empfiehlt
A. Charraß, Margarethenstr. 3.

Schuhwaaren
in großer Auswahl verkaufe billig,
da kein Laden.
H. Müller,
Circusstr. 26, pt., kein Laden.
Rococo-Möbel,
4 u. 5stellige Salenmöbel, durch-
aus schön, billig zu verk. bei
S. Krüger, ff. Blauenische G.
(Gartenhaus), vart.
Kinderwagen-Höfgen
Königsbrüderstraße 56,
Zwingerstraße 8.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 106. Seite 27. — Freitag, 16. April 1897

Zum Umzug

empfehle
Tüll-Gardinen,
 abgepößt und meterweise.
Tüll-Stores,
Congress-Stoffe,
 glatt, gestreift und curlet.
 Meter 35, 40, 50 bis 95 Pf.
Scheiben-Gardinen
 (Vitrage),
 Meter 10, 15, 20 bis 65 Pf.

Lambrequins,
Gardinen - Halter,
Vitrage-Stoffe,
 weiß und crème gefärbt.
 Meter 30, 35, 40 bis 100 Pf.

Vitrage-Fransen,
Ansatz-Borten
 in weiß und crème.
Bedruckte
Möbel-Stoffe,
 effektvolle orientalische Fantasie-
 und Blumenmuster.
 Meter 30, 35, 45 bis 85 Pf.

Wollene
Portièren - Stoffe
 mit wirkungsvoller Bordüre und
 geknüpften Ranken.
 Meter 85, 115, 125 Pf.

Konleaux- und
Marquisen-Leinen
 in allen Breiten.
Bunte Fantasie-
Tisch-Decken,
 entzündende neue Muster.
 St. 2.50, 3.00 bis 16.50 Mf.

Plüsch-Decken
 mit bunten Ranken.
 St. 6.50, 8.50 bis 17 Mf.
Sopha-
Schutz-Decken
 aus buntem Fantasie-Stoff.
 St. 1.30, 1.60, 2 bis 4 Mf.

Bett- und Pult-
Vorleger,
Wachs-Tuche
 mit Vorhängen-Hüchelte für Tische,
 Hüfets etc.

Strohjacke
 St. 1.35, 1.60 bis
 2.25 Mf.

Hervorragend
billige Preise.
Strengste
Reellität.

Rob. Böhme jr.
 16 Georgplatz 16
 Eckhaus Waisenhausstraße.

Mein Peru-
 Wasser
 ist das Beste gegen Aus-
 fallen der Haare und zur
 Beseitigung der Schuppen.
 à Fl. 1.50 Mf. beim Erfinder
R. Schwammerkrug,
 R. & Hoflieferant,
 Altmarkt, 1.
 Ecke Scheffelstraße.

G. W. Vetter & Co.
 Speditoren
DRESDEN - N.
 Leipzigerstr. 1.
 Versaprechamt 11, 33.
 Expedition u. Aufbewahrung
 von Reise-Effekten
 und Gütern zu
 billigsten Sätzen.

Cigarren,
 billigste Bezugsquelle.
 3 Pf. à 100 St. 18, 19, 20 Mf.
 4 Pf. à 100 St. 23, 25, 27 Mf.
 5 Pf. à 100 St. 28, 30, 32 Mf.
 6 Pf. à 100 St. 33, 35, 37 Mf.
 8 u. 10 Pf. à 100 St. 48-60 Mf.
 Wasserbeutel gern zu Diensten.
R. Horn, Dresden-A.
 Palmstraße 25, I.

Heu u. Stroh
 in Prima-Qualitäten, fertige
 Strohbinden, sofort ab belie-
 bigen Bahnhaltungen
Valentin Hostovsky,
 Pardubitz (Böhmen).

Sommersprossen
 beseitigt in 7 Tagen vollständig Dr. Christoff's vorzüglicher
 unschädlicher
Ambracreme,
 das beste kosmetische Mittel zur Reinhaltung und Verfeinerung
 des Teints. Gibt in grünverpackten Originalbüchsen à 2 Mf. in
 Dresden in **Salomon's-Apoth.**, Neumarkt; **Paul Schwarz-**
lose, Schlegelstr.; **Wieland & Zech,** Markstr. 12; **Georg Bau-**
mann, Bragerstr.; **Alfred Bleibel,** Wilsdrufferstr. 33; in
 Plauen bei **Eurt Lehmann;** in Völsau bei **Eug. Hart-**
mann Nachf.
 Engros für Deutschland bei
Oscar Prehn, „zur Flora“, Leipzig.

Gartenmöbel aller Art, Bettstellen, Waschtische,
Flaschenschränke, Schirm- und Gard.-Ständer etc.
Fr. Horst Tittel,
 Eisenmöbel-Fabrik, verbunden mit Geländerbau,
 Georgplatz 1, vis-à-vis Café français.

Häntzschel's
Gurkenmilch,
 vorzügliches, unschädliches Haut-
 mittel für Sommer und Winter zur
 Erhaltung eines weichen, weichen,
 zarten Teints, sowie zur Entfernung
 von Unreinheiten der Haut, Sonnen-
 brand, Sommerbräunen, Rötze,
 Pickeln, gelben Flecken etc.
 à Flasche 1 und 2 Mark empfiehlt
Georg Häntzschel,
 Dresden, Struvestr. 2.
 Umgehender Versandt nach auswärts.

Den schönsten, lehmfreien
Gartenkies,
 roth und gelb, liefert mit Gewähr und per Bahn
Wilhelm Förster, Follsdappel,
 Inhaber der Kiesgruben Grumbach bei Tharandt.

Frühjahrskuren.
 Kräutersäfte, täglich frisch gepreßt.
 Frühlingskräuterextrakt, concentrirt, haltbar für Versandt,
 Flasche Mf. 2.
 Blutreinigungsthee Badet Mf. 1.
 Blutreinigungspillen Schachtel 50 Pf. und Mf. 1.
 Prospekte gratis. Prompter Versandt nach auswärts.
Königl. Hofapotheke,
 Dresden, Georgenthor.



Moritz Sommer,

Schuh-Fabrik,

5 Wilsdrufferstrasse 5.

Nur Handarbeit.

Meine Handarbeit wurde bisher von keiner Maschine an
 Güte und Passform erreicht und verkaufe diese zu denselben
 billigen Preisen, wie Maschinenarbeit (Goodyearwelt).

Herrn - Stiefeletten von 8 bis 16 Mf.
Damen - Stiefel von 6 bis 15 Mf.

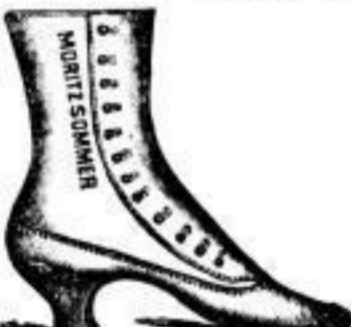
In Kinder- und Mädchen-Stiefeln grösste Auswahl zu billigsten Preisen.
 Anfertigung nach Maass ohne Preiserhöhung.
Reparaturen sofort.

Französische, englische, Wiener und amerikanische
Frühjahrs-Neuheiten
 sind eingetroffen.

Moritz Sommer,

5 Wilsdrufferstrasse 5.

Erstes Geschäft neben der Löwen-Apotheke.



Farbige
Blousen-Hemden
 für
Damen
 in reicher Auswahl
 bei
Adolph Renner
 12 Altmarkt 12.

Osterbrötchen.
 Feinste Qualitäten zu
 allen Preisen. Garantirt reine Natur-
 butter.
Emser Zwieback.
 Feinster Tafel- und Kinderzuckerbrot ohne Gefe,
 neuerdings wesentlich verbessert.
 Prima Referenzen.
 Ferner empfiehlt wie immer Mittags warm:
Kaiserbrötchen, Franzsemmeln, Knippel
 in anerkannt bester Güte
Ottomar Peters,
 Viktoriastraße, Ecke Bankstraße,
 Fernsprecher 1, 372.

Neu! Excelsa-Waschseife Neu!
 Originalfabrikat der Seifenfabrik
Oschatz-Zschöllau
 (s. gel. Schutz angem.).
Die Excelsa-Waschseife
 befreit die Wäsche von Flecken und macht sie blendend weiß.
 Billig
 vier Stück - ein Kilo - 25 Pfennige.
 Durch alle Colonial- u. Drogen-Handlungen wie direkt zu beziehen.

Aug. Hofmann

Inh.: **E. Mögel,**
 11 Scheffelstraße 11,
 !!Ecke Quergasse!!
 empfiehlt:



Tafel-Services,
 neueste Formen und Decors, in
 Porzellan und Steingut,
 für 12 Personen von 40 Mf. an,
 für 6 Personen von 15 Mf. an.



Wasch-Garnituren
 über 200 Muster,
 fein bunt von 3 Mf. 50 Pf. an.

Spezialität:
Komplette
Braut-
Ausstattungen.



Kaffee-Services,
 größtes Paart,
 von 2 Mf. 75 Pf. an.



Hochzeits-, Silber-
Hochzeits- und Gelegen-
heits-Geschenke:
 Salen, Jardinières, Bier-
 Services, Bowlen etc. etc.

Scheffelstr. 11,
 !!Ecke Quergasse!!

Dresdner Nachrichten, Seite 28, Freitag, 16. April 1897

Mf. 1. Sopha...
 Mf. 1. Sopha...
 Mf. 1. Sopha...

Unter-Röcke

in grösster Auswahl.

Grisaille	mit Bolant, schöne Muster, Borden- u. Band-Befab. Stück 2.10, 2.75, 3, 3.50-12 M.	Unter-Röcke
Lüster	mit Bolant, Couture, Application, Spitzen und Seiden-Ansätzen und Sammetband. Stück 2.50, 2.75, 3, 3.50, 4, 4.50-12 M.	Unter-Röcke
Moiré	mit Bolant, alle Farben, beste Qualität, mit Schnureinlage, Sammetband und Application. Stück 6, 6.50, 7, 7.50, 8-15 M.	Unter-Röcke
Gloria	mit Bolant, in schönen Farbestellungen, mit Spitzen- und Bändchen-Garnitur. Stück 6.50, 8, 10, 12-15 M.	Unter-Röcke
Seidene	mit hohem Gieken-Bolant, in feinen Changeants und Damassés und hochfeiner Spitzen-Garnitur. Stück 6.50, 8, 10, 12, 15, 20-45 M.	Unter-Röcke
Leinen	in bestem u. dunklem Leinen, mit Borden-Verzierungen, türkischen und Spitzen-Ansätzen. Stück 3, 3.25, 3.50, 4, 5-10 M.	Unter-Röcke
Weisse	aus besten Stoffen, vom einfachsten bis zum hoch- eleganteiten Bolant-Mod. Stück 1, 1.25, 1.50, 1.80, 2, 3-15 M.	Unter-Röcke

Weite Schnitte.

Neue Façons.

Robert Bernhardt

20 Freiburger-Platz 20.

Prima

Wassily N. Schischin,

Astrachan-Caviar empfiehlt

Hoflieferant,

Seestrasse Nr. 9.

(Frühjahrs-Fang)

A. Müller, Fröbelhaus, Dresden,

Gehrmittel-Institut und Centralstelle aller Artikel für

Erziehung und Unterricht,

seither Moritzstrasse 16, I.,

verlegte seine sämtlichen Geschäftslokalitäten in's eigene Haus

Waisenhausstrasse Nr. 24

direct neben dem Victoria-Salon.



Universal-Schreib- und Kranken-Tisch.

Patent Atzert, Vertretung u. Niederlage **E. Krumbholz,** Waisenhausstr. 31, neben Englischen Gasten.

Zu verkaufen ein **Reitpferd,**

Schimmelwallach, 10 Jähr., 162 cm hoch, fehlerfrei, fromm, verlässlich. Preis 3000 M. Näheres bei **Wilhelm Klepsch,** Ruffia a. G.

Bildschöner **Höhnerhund,**

französisch, hübsch, schön stark gebaut, jagdlich sehr gut, für 100 M. veräußlich. Näheres bei **Klauseniger** in Dehsa bei Böbau l. E.

Reelles Heiraths-Gesuch.

Ein Mann, Inhaber e. gut-
ausgehenden Geschäftes, 27 J. alt,
v. mittlerer Statur, angenehmen
Neuheim, gesund, kräftig u. von
gutem Charakter, sucht, da es ihm
an anderer Gelegenheit fehlt, auf
diesem Wege die Bekanntschaft e.
i. weiblich, erzogenen Dame
bis zu 25 J., mit e. annähernd
gleichem Vermögen v. 6-10,000 M.
behufs baldiger Verheirathung.
Geehrte Damen, welche diesem
chrisl. gemeinten Heiraths-Ver-
trauen schenken, bitte Brief mit
Chiffre **N. 23752** niederzulegen
in die Expedition dieses Blattes.
Strengste Discretion. Nichtantw.
sollort erwid.

Grösste Auswahl

i. Kardätschen, Waagen,
Wagenwedel, Wagen-
leder, Wagendecken und
man bei
C. A. Schneider,
Neuegasse 24.

Rover, Pneum. Her. Mod.,
ist billig zu ver-
kaufen bei **R. B. Bauer** in Chemnitz, v. d. Glend.



Garten- u. Veranda-Möbel

Rollschutzwände empfiehlt

E. Krumbholz, Waisenhausstr. Nr. 31.

neben „Englischer Garten“
Niederlage von **Gebrüder Ebonel, Wien.**

Prachtvolle Epheuwände,

dichtbelaubt, verkauft zu billigen Preisen

Arthur Flinsch,

Loschwitz, Pillnitzer-trasse 288.

Kinderwagen-Decken.

Neue große Sortimente, verschiedener Ausführung
Sortirt in **bordeaux, marine, grün, tabac** und
lederfarbig.

Tuch-Kinderwagen-Decken

mit Seide, Gold und Chenille benäht und bestickt, mit
Zwickeliten, Tuch-Applicationen und bestickten Querscheifen,
Stück M. 1.00, 1.25, 1.90, 2.40, 3.00-3.75.

Plüsch-Kinderwagen-Decken

aus **Wollplüsch** und **Mohairplüsch**, glatt gepresst
und gewebt,
Stück M. 2.00, 3.00, 3.50, 4.00, 5.00-7.50.

Plüsch-Kinderwagen-Decken

aus **Seidenplüsch**,
glatt mit Spitzen-Einlag und Anlag, mit Seide einfach und
reich bestickt, mit Spitzen und Tuch-Applicationen und
Bosamenten-Verzierung,
Stück M. 2.50, 3.00, 4.00, 4.50, 5.00-6.50.

Kinderwagen-Garnituren

für eckige und runde Planen in sämtlichen Farben,
Stück 60 Pf. Stück 100 Pf.

Dazu passende **Posamenten** für Vorhänge M. 16 Pf.

Robert Bernhardt,

Manufaktur- & Modewaarenhaus,

Dresden, Freiburgerplatz 20.

Trauer-Kostüme

in mannigfaltiger Auswahl, ver-
schiedener Ausführung u. Preisen
à 20, 24, 28, 36 Mk.
Solide Stoffe. Sauberste Arbeit.

**Fertige
Kostüm-Röcke**

stimmlich in dem neuen, weiten
Lockschnitt, durchweg gefüttert,
à 10, 12, 15 Mk.

**Trauer-Blusen,
Trauer-Flor,
Trauer-Kropp,
Arm- u. Hutbinden.**

**Siegfried
Schlesinger,**

Hoflieferant,

König-Johann-Str. 6.

Rover

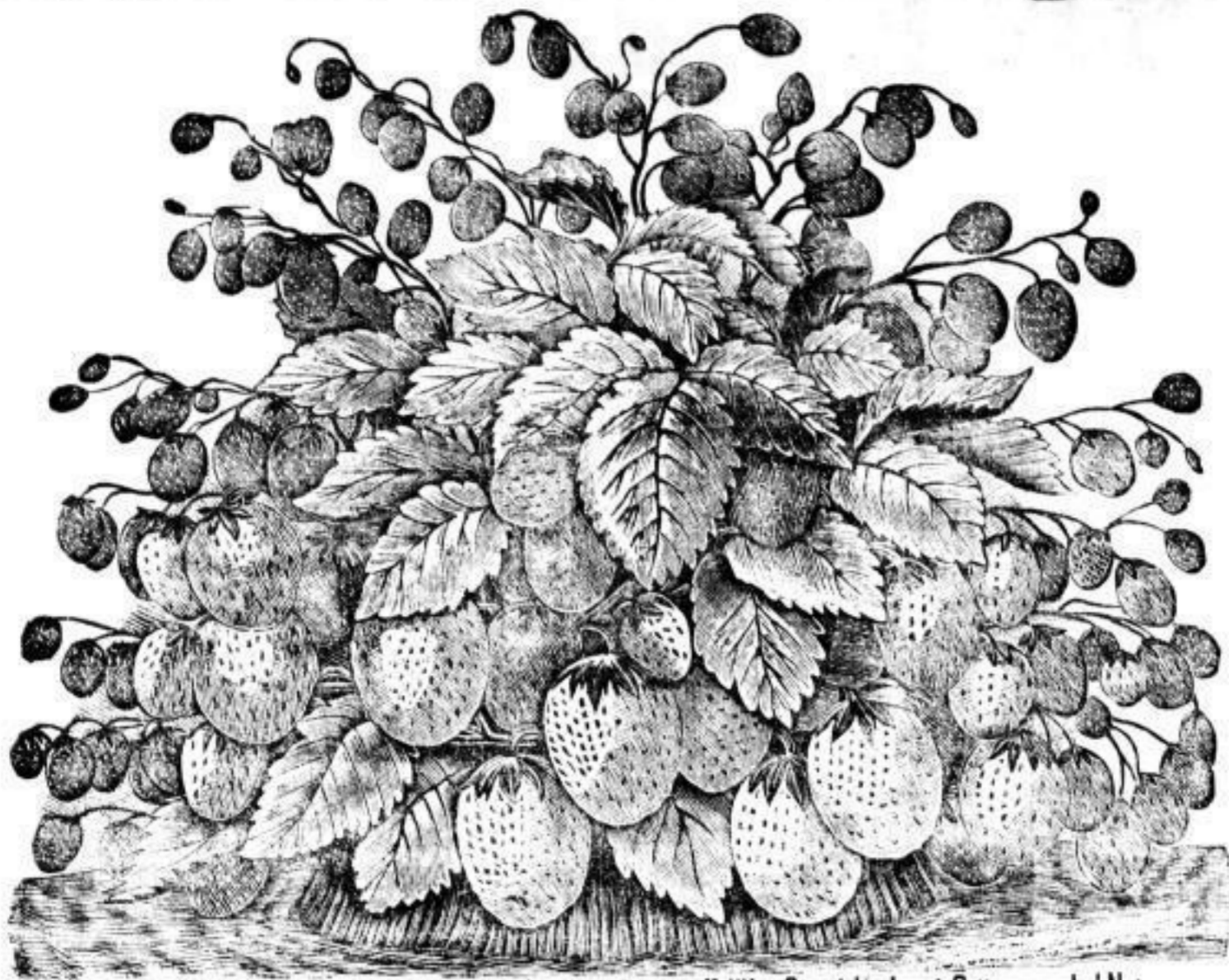
gut u. billig, auch **Glocken,
Laternen** und alle Zubehö-
theile, Namensschilder in Gra-
niten Stück 2 M. nur bei **R.
Kutzke, Am See 7.**

**Selbmann's
Cacao**

Fabrik **Grenadierstraße.**

Dresdner Nachrichten, Nr. 106, Seite 29, — Gedruckt, 16. April 1891

Eine Erdbeer-Königin!



Vetters Neue Erdbeere, Früchte 1/2 d. nat. Grösse, 4 jähr. Stock 1/4 d. nat. Grösse, nach d. Natur gez.

Jede Pflanze 1 bis 5 Liter Beeren.

Vetters neue, vieltragende Erdbeere!

Die Erdbeere, eine wahre Volksschmeichelei für Arm und Reich, für Ballast und Hüfte, nimmt bei uns leider noch immer nicht den Rang in der Obstkultur ein, der ihr gebührt: Sie verdient in viel größerem Masse, als dies bisher gebräuchlich war, kultiviert zu werden. Denn abgesehen davon, daß, wie Max Müller sagt, bei Straubentrieben nicht bloß die Früchte sehr wertvoll, sondern auch die Blätter, getrocknet und als Tee zubereitet, als vortreffliches Heilmittel bekannt sind, können die Erdbeeren auf die mannigfaltigste Art auch in Gärten verwendet werden und bilden so einerseits eines der reinsten und gesündesten Genußmittel, andererseits ein unvergleichliches Bouquet. Auf den Rabatten des kleinen Hausgärtchens lassen sich 100-200 Erdbeerpflanzen anbringen. Von den viel verbreiteten Sorten sind die meisten unzulänglich, die wenig saugen und keine Beeren liefern, also wertlos sind, während von meinen neuen Sorten jede Pflanze 60-100 schaumgroße Früchte zur Reife bringt. Eine solche ausgezeichnete Sorte ist die wunderbare Erdbeere: „Vetters neue, vieltragende Wunder-Erdbeere, die Königin aller Erdbeeren.“ Dieselbe ist in Bezug auf ein leichtes, reichliches Tragen, Größe der Früchte, ein festes, saftiges Fleisch mit dem lieblichsten Aroma bis jetzt noch nicht übertrifft und kann daher mit Recht auf den Namen „Wunder-Erdbeere“ Anspruch machen, wie die Abbildung zeigt. Meine neue Erdbeere hat die vorzügliche Eigenschaft, wie keine andere Erdbeere. Am ersten Jahre bringt die Pflanze 5 Stengel, im zweiten Jahre 10, und im dritten, vierten bis sechsten, und 10 Jahren 20-30 Stengel, jeder Stengel 5-6 große Beeren. Die Pflanze erreicht im vierten Jahre einen Umfang von 1/4 m. Auf Grund dieser vorzüglichen Eigenschaften erlaube ich mir, Jedermann diese von mir gekultivierte Erdbeere zur Anpflanzung bestens zu empfehlen.

Bei einer Anpflanzung im März bis Mai noch in demselben Jahre reichliche Früchte tragend.

Jch gebe ab 100 Stück Pflanzen für 10 Mark.

Wilhelm Vetters,

Kunst- und Handelsgärtner, Dresden, Louisestrasse 56.

Alle Sorten Erdbeerpflanzen, sowie König Albert, Annanas, Mamuth, Laxtons Noble, gebe ab 100 Stück Pflanzen 1 Mark.
Lohmeyer Weinbeeren-Erdbeere 100 Stück Pflanzen 50 Pf.

Dresdner Nachrichten. Nr. 106. Seite 34. — Freitag, 16. April 1899

Mühlberg

Umhänge für Damen,

Capes, Kragen, Boleros, Spitzenfichus u. s. w.

Die Firma bietet hierin eine Auswahl, die nicht nur durch ihre bedeutende Menge besonders, sondern durch die Eleganz der Form, die Güte der Stoffe und die sorgfältige Abarbeitung überrascht.

Herm. Mühlberg,

Königl. Sachs. u. Fürstl. Schwarzburg-Sondershausen'scher Hoflieferant,
Wallstrasse — Webergasse — Scheffelstrasse.

Mühlberg

Gelegenheitskauf:

4 neue Schaufenster,
1 gr. Stoffel, neu,
2 Stück Pinoleum,
1 Jalousie,
1 Laborfisch,
1 Stück Nussbaum,
1 Heide-Camera, 24x30, neu,
1 Fauteuil, neu,
1 Sauberstrafe 29, part. I.
Hober, Pneumatik, Sportb.,
Rothstr. 17, part.

Polster- und Tischler-Möbel,

Splegel, Rohrstühle und Seffel im Einzelnen, sowie in ganzen Anstaltungen liefert zu billigen Preisen.
S. Greifenhagen,
Rohrstuhl- und Möbelabrik und Lager,
Polnstr. 19, 1. u. 2. u. 12, part.
Nussbaum - Pianino,
nur kurze Zeit gebraucht, für 350 Mk. gegen Kasse zu verkaufen.
Pragerstr. 25, 1.

PÖLSCHER
ZAHNKÜNSTLER — DENTIST
PRAGER STRASSE
Ecke Ferdinandsstrasse. 13

Für Offiziere!

Eine jähr. braune Stute, 172 Ctm. hoch, tadellos geritten, eins- und zweispännig gefahren, vollaftig und trappentromm, für mittleres und schweres Gewicht, weil übermäßig, zu verkaufen.
Röhrenstr. 6, 1.

Es lebe der Sport!



Radfahrer-Saccos, Joppen, Pumphosen (auch als lange Hose tragbar), Sweaters Strümpfe u. zu billigsten Preisen.

Samter & Co.,

Galeriestrasse,
Ecke der Frauenstr.
In einem unteren Schaufenster (Galeriestrasse)
Grosse Sport-Ausstellung.

Pneumatik-Rover

Für 90-100 Mark wird ein Pneumatik-Rover zu kaufen gesucht. Off. u. S. J. an Haasenstein & Vogler, W.-G. Großenhain, erbeien.

Rover

Pneum. 7er Mod. Rover, Sportb. zu verk. Rosenstr. 5, 1. Gelegenheitskauf. Rover, 7er Mod., Sportb. zu verk. Weberstr. 8, 1.

Omfewitz
soll ein Brunnen von 2,50 m Tiefe und 20 bis 30 m Tiefe erbaut werden. Offert. bei Baumeister **H. Kühne**, Dresden, Königsbrüderstr. 22 abzugeben.

Collie-Hündin, 1/2 Jahr alt, 3jährig, sehr abhängig, zu verkaufen **Elfenstr. 78, 1. 1.**

3 oder 6 Jahren für 650 Mk. gefautes doppelkreuz. Musikb.

Pianino
v. Kuhl ist mit Schaden bei sofort Kasse zu verk. für **300 Mk.**
Rosenstr. 49, Ecke Ammonstr.

Rover.
Einige feine Maschinen habe ich noch auf Lager und billiger abzugeben.
Ph. Dhanau, Dierichstr. 42, 1.

Verkaufe mein Pferd,

Schwarzbraune engl. Stute, 9 J., sicher einpännig gefahren, auch angewiesen, ohne jede Untaugen und in tadellosem Zustande. Anzugeben vorm. Sedlitzstr. 11.
Rover, 7er Mod. hochf. Maschine, für jeden annehmbaren Preis zu verkaufen Dierichstr. 1, 1. St. links.



Remontoir-Taschen-Uhr
mit Sekundenzeiger, gut reguliert und richtig gehend, mit silberner Rückseite, zusammen 4 Mark.

Remontoir-Taschen-Uhr
mit Sekundenzeiger, gut reguliert und richtig gehend, mit silbernen Gehäuse und Emaille-Zifferblatt 6 Mark.

Damen-Remontoir-Uhr
nur 5 Mark.

Bedühren
in Prima-Qualität, richtig gehend 2 Mark, 50 Pf., 3 Mark, 3 Mark 50 Pf., in eleganter Ausführung 5 Mark und 7 Mark empfiehlt

F. G. Petermann,
Dresden,
8 Galeriestrasse 8.
Berandt gegen Nachnahme.

Max Wittig
Jureller,
König-Johannstr.
(Ecke Schuhmachg.)
empf. zu billigsten Preisen reizende
Confirmations-Neuheiten.
Spec.: Goldne Ketten u. Ringe,
Trauringe à St. v. 4 1/2 Mk. an.

Feinste Kümmelkäse,
Handware,
hat in reifer u. halbtrocker Waare abzugeben die Käserei **Herwigsdorf** bei Wilsdorf in Sachsen.

Herren-Anzüge, für große Herren passend, billig zu verkaufen Neurgasse 25, 2. 1.

Bürsten, Pinsel und Kammmwaren bei **J. Ruppel**, Obergraben 3.

Asthma,

Brustleiden, Athemnoth, Lungenbluten u. s. w.

Befasteten werden auf meine Kurmethode aufmerksam gemacht. Dieselbe ist von mir bereits seit 15 Jahren erfolgreich zur Anwendung gebracht worden und erfreut sich der Anerkennung vieler Aerzte. — Bei brieflicher Konsultation wolle man die Leidensbeschreibung nebst Angabe, ob die Füße kalt sind, einsenden.

Unbemittelte werden in weitest gehender Weise berücksichtigt.

Für die Möglichkeit einer erfolgreichen brieflichen Verathung derartig Leidender, sowie für den Werth der Kur an sich dürften folgende behördlich bestätigte Dankschreiben und einige Auszüge aus mir zugegangenen Briefen sprechen. Aus naheliegenden Gründen sind theilweise die Adressen der Brieffschreiber weggelassen. Dieselben stehen jedoch Interessenten zu Diensten, ebenso wohl wird Einsicht in die Originalbriefe gern gewährt.

Paul Weidhaas, Hohestraße 7 in Niederlöbnitz bei Dresden, Bahnstation Köschensbroda.

Seitens mir in Meißen bei Herrn H. K. Pfeiffer und erkrankte mich wegen seiner Pfeiffer. Die Auskünfte waren in allen Theilen nur zufriedenstellend und wurde mir Ihre Heilmethode sehr empfohlen. (Pfeiffer war 39 Jahre altmaledend und ist durch meine Kur im 72. Lebensjahre vollständig gesund geworden. Nummer. v. P. 3.) Da ich schon 20 Jahre heftige Asthmaleiden, verbunden mit hartem Husten habe, so machte ich Sie höchlich eruchen, auch mir Ihre Anweisungen zu senden. Mir haben hier viele so leidende Menschen herumläufen, aber keiner hat das Herz, mit dieser Kur anzufangen, weil ja Jeder schon Duzendmal auf den Helm gegangen ist. Deshalb bin ich persönlich zu Herrn Pfeiffer gefahren und war 3 Stunden bei ihm. Der alte Herr ist sehr lebenswichtig und man muß aller Zweifel enthoben sein, wenn der gute Mann seine Leidensgeschichte und seine letzte Kur erzählt. Bitte nochmals um baldige Zusendung, damit ich sofort mit meiner Kur beginnen kann. Ich bin 47 Jahre alt, habe 1870, 1887, 1894 die Lungenentzündung gehabt. Hochachtungsvoll zeichnet H. Staudinger, Regimentsbüchsenmacher, Landau, Pfalz.

Dieselbe Herr Staudinger schreibt später: Ich kann Ihnen mittheilen, daß mir die Kur nahezu vollständig geholfen hat, das Asthma ist fast ganz beseitigt. Ich kann Ihnen deshalb meinen besten Dank aussprechen.

Asthma geheilt. Ich litt schon viele Jahre an Asthma und alle angemessene Mittel war vergebens gewesen. Ich mußte viel husten und auswerfen, hatte keine Lust beim Gehen, besonders beim Treppengehen und auch Nachts, so daß mir der Schlaf fehlte. Der Appetit war mangelhaft, Hände und Füße kalt. Ich wurde so schwach, daß ich meine häuslichen Arbeiten nicht mehr verrichten konnte. Da wurde ich durch die Dankagung eines Geheilten auf die Kur des Herrn Paul Weidhaas in Dresden, Niederlöbnitz, Hohestraße, aufmerksam, wendete mich an diesen Herrn und bin heute vollständig von meinem Leiden hergestellt. Frau Minna Emtler, Kummelsburg b. Berlin, Prinz Albersstraße 38, 2. Die Unterchrift der Frau Minna Emtler wird hiermit bezeugt. Kummelsburg, Der Amts- u. Gemeindevorstand. Schlier.

Schweres Lungenleiden geheilt. Ich litt im Jahre 1882 an Lungenbluten, welches sich stets verschlimmerte und im Januar 1885 in solcher Höhe antrat, daß ich manchen Mal in 10 Minuten bis 2 Liter Blut verlor, auch zu gleicher Zeit heftigste Schmerzen hatte und sich auch fleischliche Stücke lösten und ausgeworfen wurden. Die rechte Schulter war gänzlich gelähmt. Trotz 8 Wochen langem Krankenlager und völliger Schonung konnte verschiedene Heile keine Heilung herbeiführen, die Blutung kam immer sehr stark wieder. Da wendete ich mich im September genannten Jahres an Herrn Paul Weidhaas in Niederlöbnitz b. Dresden, Hohestraße. Dessen Kurmethode war bei mir von so günstiger Wirkung, daß ich in verhältnismäßig kurzer Zeit völlig hergestellt wurde und bis heute trotz der Anstrengung, die mein Beruf mit sich bringt, keinen Rückfall in das frühere Leiden zu verzeichnen habe. Auch ahnt nach meinem Aussehen Niemand, daß ich je so krank gewesen bin. Hermann Martin in Bismarck b. Stolpen, Kreis Glogau. Bezeugt und mit dem Ortsstempel versehen in Bismarck Gemeindevorstand Schreiber.

Bronehialkatarrh geheilt. Meine Mutter litt an Rippenfellentzündung. Wüsten hatte sie so wenig Luft, daß sie nur mit Mühe gehen konnte. Des Nachts hatte sie weilt keinen Schlaf, mußte im Bette liegen, um nach Athem zu ringen und konnte weder auf dem Rücken noch auf der Seite liegen, weshalb sie sich fürchte, zu Bett zu gehen. Mir wandten uns schließlich an Herrn Paul Weidhaas, Niederlöbnitz b. Dresden, Hohestraße 7, auf welchen wir aufmerksam gemacht worden waren. Dessen Kur ist sehr schnell an und meine Mutter ist, im Alter von 62 Jahren lebend, völlig hergestellt. H. Dreßler, Emden. Beglaubigt: Der Magistrat. gez. Wachs.

Brief eines Pfarrers. Sie haben uns vor ein paar Tagen eine nicht geringe, aber höchst angenehme Ueberraschung bereitet. Empfangen Sie für diese große Güte und die mir so werthvollen und willkommenen Geschenke meinen verbindlichsten Dank! Auf die Letztere Ihrer beiden Schritten freue ich mich sehr. Derselben werden — beissen bin ich im Voraus sicher — uns manchen beherzigenswerthen, wohl auch in der Gemeinde dann und wann verwendbaren Rath für gesunde und frische Tage an die Hand geben, namentlich die Asthmaleiden. Mein Befinden ist übrigens recht befriedigend und es wäre noch besser, wenn ich mehr Zeit auf die Kur und Pflege meiner Gesundheit überhaupt verwenden könnte. Allein ich habe gegenwärtig sehr strenge Zeit im Amte bis nach Konfirmation

und Ostern. Doch wie glücklich bin ich, daß ich diesmal Alles allein belegen kann und nicht wie in den beiden letzten Wintern schwer krank darniederliege! Das weiß ich gewiß, wenn ich nicht von Ihnen so trefflich beraten worden wäre, so wäre die alte Geschichte wieder geschehen und diesmal hätte ich den Sturm nimmer überleben können. Die Schleimmassen hätten mich erdrückt und ich würde jetzt im Grabe ruhen. Nun aber ist mir's leicht, ich fühle mich wohl und kann täglich arbeiten. — Dem Herrn droben ist tausendmal Dank und Dank dafür! Ihr dankbarer ergebener Patient Chr. Sigel, Barmen.

Ich litt 3 Jahre an Asthma-Anfällen die so hart auftraten, daß ich oft glaubte, meinem Ende nahe zu sein. Die meiste Zeit mußte ich im Bette liegend zubringen und glaubte erlöset zu müssen, wenn trotz ankündigendem Husten der Schleim sich nicht lösen wollte. Das Nasse und Pfeifen in der Brust war selbst für die im Nebenzimmer Schlafenden hörend. Alle Mittel brachten mir nur vorübergehende Bänderung. Da wurde mir die Kur des Herrn Paul Weidhaas, Niederlöbnitz b. Dresden, Hohestraße, empfohlen. Schon nach kurzer Zeit trat bedeutende Besserung ein, und zu meiner Freude und zur Verwunderung meiner Bekannten befand ich mich wieder ganz wohl, trotz meiner 67 Jahre. Ganghofen. Nikolaus Wohlurt, pens. Gendarmen-Vachtmeister. Beglaubigt: J. Friedländer, Bürgermeister.

Lungenleiden und Asthma geheilt. Im Alter von 69 Jahren hatte ich schon Jahre lang Husten, starken weichen Auswurf und magerte sehr ab. Ich litt stets an Brustschmerzen und kalten Füßen, hatte wenig Appetit und keinen Schlaf. Ich war stets müde, konnte nicht mehr arbeiten und man erklärte mich für unheilbar. Auf Herrn Paul Weidhaas, Niederlöbnitz bei Dresden, Hohestraße 7, aufmerksam gemacht, unterwarf ich mich dessen Kur, wodurch ich meine Gesundheit in kurzer Zeit wieder erlangte habe. Neu-Delsburg, den 16. März 1897. Bild. Janien, Gütten-Arbeiter, Fr. Meber-Gütte.

Verlauf der Kur bei einem jüngeren Asthmaleidenden. 1. Brief. Mein Sohn, 18 Jahre alt, leidet seit seines Lebens an Asthma. Als zweijähriges Kind hatte er eine Lungenentzündung, dieser folgten später noch 4, theils schwere, theils leichtere Lungenentzündungen. Schon nach der ersten stellten sich häufig Asthma-Anfälle ein. Die Aerzte nannten es Bronchialasthma, Lungenverwässerung u. dergl. m. Bedeutende Kapazitäten, welche vor zu Hader gezogen, vermochten meinem Sohne nicht richtig zu helfen. Bäder und alle Medicamente hatten keine nachhaltige Wirkung. Die Athemnoth tritt gewöhnlich Nachts ganz unvermittelt auf. Meistens muß er ganz plötzlich husten, dann wird es ihm ganz eng in der Brust, er kann es dann nicht mehr in liegender Stellung aushalten. Die Dauer der Anfälle ist sehr verschieden, zuweilen vergeht solcher Anfall schon nach wenigen Stunden, manchmal hält er Tag und Nacht an, nicht immer in gleicher Stärke, jedoch durch den geringsten Reiz, Kälte, schnelles Gehen oder freudige welche Anwendung leicht herbeizuführen. In letzter Zeit hat ihm unter Arzt zur Veränderung der Anfälle ein neues Mittel: Nitroglycerin-Tafelchen, die zur rechten Zeit angewendet, auch thatsächlich die Anfälle zurückhalten und schwächen, doch ist dies, wie mir scheint, noch immer kein Mittel, womit wirksame Heilung bewirkt wird. Ich ersuche Sie höflich um Ihre gefl. Rücksprache, eventl. Einweisung der Kur. Achtungsvoll Irene Reich.

2. Brief. Die vorgeschriebene Kur ist den Anordnungen gemäß begonnen und wird von meinem Sohne wohlthuend empfunden. Der Thee wird ebenfalls nach Vorschrift getrunken. Mit den Inhalationen ist am 21.12. begonnen worden. Mein Sohn hat seit Beginn der Kur keinen stärkeren Asthmaanfall gehabt.

3. Brief. Um mich vollkommen zu überzeugen, daß bei dem Leiden meines Sohnes Ihre Verordnungen allein von andauernder Wirkung sind, habe ich so lange nicht geschrieben. Da mein Sohn nun seit Beginn der Kur keinen einzigen Asthma-Anfall, auch keinen Husten hatte, kam ich ihn als geheilt betrachten und habe ich die beste Hoffnung, daß es ihm auch ferner gut gehen wird. Obwohl er jetzt gar nicht mehr mehr früher vor dem Wetter in Acht genommen wird, fühlt er sich sehr wohl und schläft die ganze Nacht ruhig durch ohne ein einziges Mal zu husten. Seit 1. Januar hat er 2 Kilogramm zugenommen. Indem ich Ihnen, geehrter Herr, meinen tiefgefühltesten Dank sage, mache ich es mir zur Pflicht, alle ähnlich Leidenden an Sie zu weisen und zeichne mich Hochachtungsvoll Irene Reich.

diese Kur auf's Beste empfehlen kann. Angermünde, Barockplatz 15. Wilhelm Creve, pens. Feuerwehmann.

Asthma geheilt. Ich war ungefähr 2 Jahre mit Asthma befallen und hatte alle mir verordneten Mittel angewandt, aber immer ohne Erfolg, denn ich hatte keine Nacht Ruhe, mußte sitzen im Bett und nach Luft schnappen; dabei immer husten, das öfter das Blut aus der Lunge kam, sich reichlich Schleim löste, jedoch unter großen Anstrengungen. Der Appetit war gut, doch durfte ich mich nicht satt essen, sonst verdrümmerten sich die Athembefehrer, denn schon beim Gehen mußte ich öfter stehen bleiben, um

Brief einer viele Jahre lang an Asthma und Emphysem, lebend genesenen Dame.

Rittergut B. Ich kann Ihnen, Gott sei Lob und Dank, recht gute Nachrichten über mein Befinden geben. Der Winter ging leicht vorüber, es kamen noch manchmal Hustenanfälle, aber nur ganz minimal vor, die nach Anwendung Ihrer guten Heilmethode stets gleich wieder besser wurden. Ich kann sagen, das alte Leben ist zur Ruhe. Sie können sich denken, wie glücklich ich bin, jetzt tüchtig mit in der Wirtschaft thätig sein zu können, nachdem ich den bösen Krampfhusten mit schrecklichem Asthma schon seit meinem 14. Jahre hatte und ich um diese 10 schlimmen Jahre stets dafür gebraucht habe. Alle möglichen Hausmittel habe ich genommen, gegen 30 Aerzte habe ich um Rath gefragt, auch viel Medicin genommen, auch die Bäder: Ester im Jahre 1885, dann Seebad Hinnowitz 1889, Ester nochmals 1890 vergebens gebraucht. Wir haben auch zum Professor Dr. ... nach Leipzig, welcher mit Reichenhall rief. Diese Kur machte ich im Sommer 1892 acht Wochen lang durch. 1894 war ich 6 Wochen in Gmü, wo ich auch wieder die Kur ohne den geringsten Erfolg mit großer Mühseligkeit gebraucht habe. So bitte ich Sie herzlich, mich dieses Jahr nochmals in die Kur zu nehmen, um meine Gesundheit ganz dauerhaft zu machen und ich hoffe, dann für immer von meinem früheren Leiden befreit zu sein. Ich bin mit Ihrer Kur, welche mir so guten Erfolg gebracht, sehr zufrieden, nachdem ich so schwer krank von Gmü zurück kam und mir der Himmel endlich im Blatt durch Ihre Annonce den Weg zur Besserung zeigte. Ich weiß noch ganz genau, wie matt und erschöpft gelagert durch Asthma und Husten ich war, als ich zu Ihnen kam, konnte keine Nacht schlafen — und welche Freude für uns Alle, als es mit einem Male besser wurde.

So bitte ich Sie nun, mich auch ferner mit Ihrem geschätzten Rath beizurathen und beglücke Sie als Ihre stets dankbare

G. R. Rittergut B.

Brustleiden geheilt. Vor ungefähr 12 Jahren erkrankte ich an Lungenentzündung und hatte von dieser Zeit an einen immerwährenden Husten mit Schleimauswurf beibehalten. Im Frühjahr und Herbst war ich am meisten damit geplagt. In den letzten Jahren hatte sich auch Asthma hinzugesellt, welches mit der meiner Beschäftigung recht unangenehme Beschwerden verursachte. Verschiedene Mittel, welche ich anwendete, vermochten mein Leiden nur zeitweise zu lindern aber nicht vollständig zu beheben. Durch die Kur des Herrn Paul Weidhaas in Niederlöbnitz bei Dresden, Hohestraße, an den ich mich brieflich wendete, trat zu meinem eigenen und aller Bekannten Erstaunen schon nach kurzer Kurzeit ein Umwandlung zu allgemeiner Besserung ein, die schließlich in volle Heilung überging. Auch bei meiner Familie (Kindern) habe ich die Kur des Herrn Weidhaas bei Erkrankungen u. mit bestem Erfolg in Anwendung gebracht. Leidensgefährten kann ich die Kur des Herrn Weidhaas nur angelegentlich empfehlen und solche genannten Herrn hiermit meinen verbindlichsten Dank aus. G. Fleider, Königl. Fortschützer, Kreisamt bei Räteichen, Volt Fürstenberg a. Oder, Provinz Brandenburg.

Brief eines schwer brustleidenden Gewerlichen.

Ihren geehrten Brief vom 17. Dezember habe ich erhalten und hatte Ihnen eher geantwortet, wenn ich zu Hause gewesen wäre, so will ich dieses jetzt mit den größten Vergnügen thun. Ich hatte voriges Jahr ungeheure Anfallen, welche ich mit dadurch schon zugezogen hatte, daß ich in Frankfurt bei Herrn Wiese suchte, da ich hier keine Rettung mehr zu erwarten hatte; man hatte zu meiner Frau gesagt, sie solle sich auf's Neueste setzen lassen. Ich las Ihre Adresse im kathol. Sonntagsblatt, auf welche ich mein Rathgeber aufmerksam machte. Als mein letzter Verzweiser erloschen mit Ihre Annonce, hatte aber wenig Hoffnung; mir war gesagt worden, ich hätte die Schwindsucht. Dies aus Todesangst und weil es schon so viel gekostet hatte, schrieb ich an Sie ohne Wissen meiner Frau. Ich dachte, hätte es nichts, so brauchte sie sich nicht wieder Nummer zu machen über diese Angelegenheit; ich ließ auch Ihre Kur, sowie den nur verordneten Thee an meinen Schwager schicken. Ich stellte den Apparat auf den Boden und wenn meine Frau fort war, was häufig der Fall war, weil sie auf Arbeit geht, machte ich Benutzung davon. Thee trank ich auch heimlich und vertrocknete ihn hinter's Bett. Als ich den Apparat 8 Tage benutzt hatte, fühlte ich mich fast gesund auf der Brust, bloß der Magen war noch nicht in Ordnung, aber nach 12 Tagen Theetrinken konnte ich schon spazieren gehen, Husten und Schleim war wie verschwunden. Jetzt stellte ich den Apparat auf den Tisch, wo ich mußte, daß meine Frau kam, und atmete die Luft ein. Sie hatte sich die paar Tage schon gemundet, weil ich so sehr lebends besser war. Ich erkläre ihr meinen Vater und jetzt; mor sie es zutrübten, ich brauchte ihn nicht mehr heimlich. Dadurch fanden Sie meinen Namen nicht in Ihren Journalen; ich helfe Peter D. in B. Nochmals besten Dank.

wieder Luft zu erlangen. Durch Anzeigen in den Zeitungen aufmerksam gemacht, wendete ich mich an Herrn Paul Weidhaas, Niederlöbnitz b. Dresden, Hohestraße. Nach kaum 14tägigem Gebrauch von dessen Kur trat schon eine Besserung ein und nach achtwöchentlicher Kur konnte ich Berge und Treppen steigen, als wenn ich früher keine Athemnoth gehabt hätte. Ich rufe deshalb allen ähnlich Leidenden zu, schenkt der Kur des Herrn Paul Weidhaas volles Vertrauen, wendet Euch an ihn, es wird Euch wieder zu Eurer Gesundheit verholfen werden. Friedrich Enke, Götting i. Ansb.

Beglaubigt und mit dem Magistratsstempel versehen. Götting i. Ansb. Die Polizeiverwaltung: Lohr.

Dresdener Nachrichten, Nr. 104, vom 35. — Berlin, 16. April 1897

Frühjahrs-Anzüge
von 25 Mf. an.

Kinderwagen
auf
Abzahlung.

Sommerüberzieher
Burschen-,
Knaben-Anzüge.

Möbel.

Polsterwaaren.

Karl Klingler

Waaren-Credit-Geschäft

Dresden-A.

17 Wilsdrufferstrasse 17

I. Etage.

Telephon Amt I, 652.

Wohnungseinrichtungen

Brautausstattungen.

Fertige
Damen-Kleider
von 15 Mf. an.

Kinderwagen
auf
Abzahlung.

Damen-
Konfektion.

Herren-Wäsche.

Ober-Hemden

Stück 2.50, 2.75, 3.50, 3.75 Mf. u.

Chemisettes

Stück 45, 65, 75 Mf.

Kragen

Stück 30, 35, 45 Mf.

Serviteurs

Stück 30, 40, 50, 60 Mf.

Kragen

Stück 30, 35, 45 Mf.

Cravatten

Stück 20, 30, 45, 65, 70, 75, 80 Mf.

Tricotagen für Herren, Damen und Kinder.

Hemden

Stück 85, 90, 110, 135 Mf. u.

Jacken

Stück 75, 90, 110, 125 Mf.

Unterbeinkleider

Stück 90, 105, 115, 130, 150, 165 Mf. u.

H. M. Schnädelbach,

7 Marienstrasse 7, Porticus-Gebäude.

Ausverkauf

1896er

Gemüse- u. Frucht-Conserven

wegen vorgerückter Saison.

Für nur beste Fabrikate und tadellose Verpackung Garantie.

Stangenspargel, 1-2 Pf. Dose 70, 75, 80, 90 Pf.
2-3 Pf. Dose 90, 100, 120, 145, 150, 170 Pf.
Schnittspargel, 1-2 Pf. Dose 38, 43, 55, 60, 64 Pf.
2-3 Pf. Dose 65, 70, 90, 105, 120 Pf.
Spargelköpfe, 1-2 Pf. Dose 55 Pf.
2-3 Pf. Dose 90, 100 Pf.
Erbsen (Schoten), 1-2 Pf. Dose 27, 32, 35, 45, 60 Pf.
2-3 Pf. Dose 45, 50, 65, 80, 110 Pf.
4-5 Pf. Dose 80, 95, 115, 145, 190 Pf.
Schnittbohnen 2-3 Pf. Dose 32 Pf.
und 4-5 Pf. Dose 48 Pf.
Brechbohnen 4-5 Pf. Dose 60 Pf.
Steinpilze, Braunsch. 1-2 Pf. Dose 100 Pf.
Bayrische 1-2 Pf. Dose 80, 2-3 Pf. Dose 150 Pf.
faucet: Perl-, Wachs-, Princess-, Flageolet-, Puff-
bohnen, Carotten, Mischgemüse etc. billigst.

Compot-Früchte:

1-2 Pf. Dose 40, 45, 50, 55, 65, 75 Pf.
2-3 Pf. Dose 65, 75, 80, 125, 140 Pf.

Gustav Koehler,

13 Marienstrasse 13.

G. Sandler,
Kulmbach.

Exportbier-Brauerei

Kulmbach in Bayern.
Export seit 1831.

Von Mittwoch den 14. April 1897 ab befindet sich das
Comptoir wieder

Dresdner Filiale

nicht mehr Freibergerplatz 21, II., sondern in meinem eigenen
Grundstück
Dresden-Neust., Wasserstraße 2,
Gasse Glacisstraße,
Fernsprecher Amt II, Nr. 99,
wovon ich meine geehrte Kundschaft ergeblich in Kenntnis setze.
Hochachtungsvoll

Kulmbach (Bayern). **G. Sandler,**
Exportbier-Brauerei.

The **Premier Cycle Co.**
HELICAL PREMIER FAHRRÄDER
MODELE DE LUXE
DOOS d. Nürnberg. EGER. BERLIN 0.27.
Höchster Erfolg der Fahrrad-Technik

Unentbehrlich für jede Familie!
Oscar Baumann's aromatische
Eibischwurzelseife,
bestes Mittel gegen Hautunreinigkeit, Mitesser, Blüthen, Rötthe
des Gesichts, Sommererbsen u. s. w. Nach längerem Gebrauch
dieser Seife erhält die Haut einen zarten, blendend weichen
Teint und bewahrt derselben ihre jugendliche Frische bis ins
höchste Alter. à St. 20 u. 40 Pf., 3 St. 50 Pf. und 1 Mf.
Prinzessinnenwasser zur Verfeinerung der Haut à 75 Pf.,
1 und 1 1/2 Mf. Nilonice à 1 Mf., Poudre de Riz,
Veigner's Reivondre, Poudre Veloutine, öliger
Inkohltrakt zum Dunkeln der Haare à 1 Mf. 50 u. 100 Pf.,
Silberharzomade à St. 10, 15, 25, 50, 75 Pf., Wasch-
und Bade-Cau de Cologne, der echt köln. gleich, die
große Flasche 75 Pf., empfiehlt:
Oscar Baumann, Frauenstraße 3.
Lager englischer, französischer u. deutscher Parfümerien und
Toilette-Artikel.

Für Stellmacher. Wagen,
4 eichene starke Räder,
sowie 21 Stück starke Kirch-
baumflöher sind spottbillig zu
verkaufen. Wab. Kreuzstr. 17, 111, 1.

benutzter, gut erhaltener, 70
bis 80 Ctr. tragend, gefucht. Off.:
Curtewitz Nr. 8.

Dresdner Nachrichten. Seite 86. — Freitag, 16. April 1897. 106.